

LÖHNE UND GEHÄLTER

FACHSERIE

16

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

Juli 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

T e x t t e i l

1	Einführung	3
---	------------------	---

T a b e l l e n t e i l

1	Zusammenfassende Übersicht	
1.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	5
1.2	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	5
1.3	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	6
2	Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	7
3	Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	18
4	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	29
5	Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	40
6	Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats	51
7	Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1980 = 100)	52

A n h a n g

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige		57
--	--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	() = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	r = berichtigte Zahl

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, enthalten. Die methodischen Grundlagen der Indizes auf der Basis 1980 sind im Heft 8/1985 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Dezember 1985

Preis: DM 7,40

Bestellnummer: 2160210-85323

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielschaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Ange-

hörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1966 bis 1974 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 34,6 auf 68,5 d.h. um $68,5 - 34,6 = 33,9$ Punkte, aber um

$$\frac{68,5}{34,6} \times 100 - 100 = 98,0 \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1980. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1974 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1966 = 100

$$\frac{68,5}{34,6} \times 100 = 198,0.$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1980 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1980 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1980 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1974 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1967 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{1\ 201,8}{626,3} \times 100 \text{ oder } \frac{68,5}{35,7} \times 100.$$

Ergebnis in beiden Fällen: 191,9.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der				Jahr	Index der			
	Bruttostunden-		Bruttowochen-			Bruttostunden-		Bruttowochen-	
	verdienste		verdienste			verdienste		verdienste	
	1936 = 100	1980 = 100	1936 = 100	1980 = 100		1936 = 100	1980 = 100	1936 = 100	1980 = 100
1913/14	64,7	3,7	76,0	5,0	1958	314,0	17,9	297,0	19,6
1925	94,6	5,4	93,4	6,1	1959	331,6	18,9	310,6	20,5
1926	100,8	5,8	97,1	6,5	1960	361,4	20,6	340,9	22,5
1927	110,6	6,4	109,6	7,2	1961	400,0	22,8	375,8	24,8
1928	122,9	7,1	124,5	8,3	1962	445,6	25,4	413,6	27,3
1929	129,5	7,5	128,2	8,5	1963	478,9	27,3	442,4	29,2
1930	125,8	7,2	118,1	7,8	1964	519,3	29,6	477,3	31,5
1931	116,3	6,7	103,9	6,9	1965	568,4	32,4	525,8	34,7
1932	97,6	5,6	85,8	5,7	1966	607,0	34,6	556,1	36,7
1933	94,6	5,4	87,7	5,8	1967	626,3	35,7	551,5	36,4
1934	97,0	5,6	94,1	6,2	1968	654,4	37,3	589,4	38,9
1935	98,4	5,7	96,4	6,4	1969	712,3	40,6	653,0	43,1
1936	100	5,7	100	6,6	1970	817,5	46,6	751,5	49,6
1937	102,1	5,9	103,5	6,9	1971	907,0	51,7	818,2	54,1
1938	105,6	6,1	108,5	7,2	1972	987,7	56,3	883,3	58,3
1939	108,6	6,2	112,6	7,5	1973	1 091,2	62,2	975,8	64,4
1940	111,2	6,4	116,0	7,6	1974	1 201,8	68,5	1 053,0	69,5
1941	116,4	6,7	123,6	8,2	1975	1 296,5	73,9	1 100,0	72,6
1942	118,2	6,8	124,3	8,2	1976	1 378,9	78,6	1 193,9	78,8
1943	119,1	6,8	124,9	8,3	1977	1 477,2	84,2	1 280,3	84,5
1944 März ..	118,9	6,8	124,1	8,2	1978	1 556,1	88,7	1 348,5	89,0
1950	173,7	9,9	172,7	11,4	1979	1 645,6	93,8	1 439,4	95,0
1951	198,2	11,3	198,5	13,1	1980	1 754,4	100	1 515,2	100
1952	214,0	12,2	213,6	14,1	1981	1 850,9	105,5	1 581,8	104,4
1953	224,6	12,8	224,2	14,8	1982	1 938,6	110,5	1 637,9	108,1
1954	229,8	13,1	231,8	15,3	1983	2 001,8	114,1	1 681,8	111,0
1955	245,6	14,0	248,5	16,4	1984	2 049,1	116,8	1 737,9	114,7
1956	270,2	15,4	269,7	17,8	1985				
1957	294,7	16,8	283,3	18,7					

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste
sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1980 D	42,1	40,0	41,6	14,16	10,25	13,41	596	408	559
1981 D	41,6	39,4	41,2	14,94	10,83	14,19	622	428	584
1982 D	41,1	39,1	40,7	15,66	11,38	14,89	642	444	606
1983 D ²⁾	40,8	39,1	40,5	16,23	11,71	15,41	664	460	627
1984 D	41,2	39,7	40,9	16,59	12,00	15,77	684	477	647
1984 Januar	40,6	39,6	40,4	16,32	11,81	15,47	662	468	625
April	41,0	39,6	40,8	16,46	11,85	15,63	675	470	637
Juli	41,5	39,7	41,2	16,70	12,08	15,89	693	479	654
Oktober	41,5	39,9	41,2	16,72	12,12	15,90	694	483	655
1985 Januar	40,9	39,8	40,7	16,79	12,18	15,91	687	485	648
April	40,7	39,4	40,5	17,23	12,51	16,36	702	493	663
Juli	41,0	39,4	40,7	17,31	12,62	16,47	711	497	671
Oktober									

Indizes (Basis 1980 = 100)

1980 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1981 D	99,0	98,5	98,9	105,4	105,7	105,5	104,4	104,1	104,4
1982 D	97,8	97,8	97,8	110,4	111,0	110,5	108,0	108,5	108,1
1983 D	97,0	98,5	97,3	114,0	114,7	114,1	110,7	113,0	111,0
1984 D	97,9	99,8	98,3	116,7	117,5	116,8	114,3	117,3	114,7
1984 Januar	96,2	99,6	96,8	114,8	116,0	115,0	110,5	115,5	111,2
April	97,7	99,6	98,1	116,1	116,3	116,1	113,4	115,9	113,8
Juli	98,8	99,8	99,0	117,9	118,6	118,0	116,5	118,4	116,7
Oktober	99,0	100,2	99,2	117,9	119,0	118,1	116,7	119,4	117,1
1985 Januar	97,1	100,1	97,6	118,0	119,4	118,2	114,6	119,7	115,3
April	97,1	98,9	97,4	121,5	122,6	121,6	117,9	121,4	118,4
Juli	97,8	99,1	98,0	122,3	123,8	122,5	119,5	122,6	120,0
dav. Leistungsgruppe 1 ...	97,8	99,0	a)	122,2	122,7	a)	119,4	121,4	a)
2 ...	97,7	99,3	a)	122,5	123,4	a)	119,7	122,5	a)
3 ...	98,1	98,9	a)	122,3	124,2	a)	119,9	122,8	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Neuer Berichterstattekreis.
a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Juli 1985	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1985	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1985	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1985	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		April 1985	Juli 1984		April 1985	Juli 1984		April 1985	Juli 1984		April 1985	Juli 1984
	Std.			Std.			DM			DM		
Männliche Arbeiter												
1	41,2	+ 1,0	- 0,7	2,0	+ 0,1	+ 0,1	18,19	+ 0,6	+ 3,6	749	+ 1,6	+ 2,9
2	40,9	+ 0,5	- 1,2	1,7	+ 0,1	-	16,47	+ 0,4	+ 3,7	673	+ 0,7	+ 2,3
3	40,9	+ 0,5	- 1,2	1,7	-	-	14,66	+ 0,5	+ 4,0	600	+ 1,0	+ 2,7
Zusammen ...	41,0	+ 0,7	- 1,2	1,9	+ 0,1	+ 0,1	17,31	+ 0,5	+ 3,7	711	+ 1,3	+ 2,6
Weibliche Arbeiter												
1	39,6	+ 0,5	- 0,3	0,5	-	+ 0,1	13,86	+ 1,5	+ 5,0	549	+ 2,0	+ 4,8
2	39,4	+ 0,3	- 0,5	0,4	-	+ 0,1	12,87	+ 0,9	+ 4,0	507	+ 1,2	+ 3,5
3	39,4	-	- 1,0	0,4	- 0,1	-	12,25	+ 0,7	+ 5,0	482	+ 0,6	+ 3,7
Zusammen ...	39,4	-	- 0,8	0,4	-	-	12,62	+ 0,9	+ 4,5	497	+ 0,8	+ 3,8
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	40,7	+ 0,5	- 1,2	1,6	-	-	16,47	+ 0,7	+ 3,7	671	+ 1,2	+ 2,6

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

JULI 1985																
INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS- STUNDEN				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE			ZU- SAM- MEN STUNDEN	LEISTUNGSGRUPPE			ZU- SAM- MEN	LEISTUNGSGRUPPE			ZU- SAM- MEN DM	LEISTUNGSGRUPPE			ZU- SAM- MEN
	1	2	3		1	2	3		1	2	3		1	2	3	
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	41,2	40,9	40,9	41,0	2,0	1,7	1,7	1,9	18,19	16,47	14,66	17,31	749	673	600	711
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	41,1	40,8	40,8	41,1	1,2	0,9	0,8	1,2	19,49	17,25	15,27	19,24	801	704	623	790
BERGBAU	40,0	40,7	40,2	40,1	1,7	1,5	1,0	1,6	19,43	16,15	13,61	18,68	777	657	547	750
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	39,6	40,1	39,6	39,7	1,7	1,4	0,7	1,6	19,56	15,60	12,91	18,80	776	626	511	746
BRAUNKOHLBERGBAU, U. -BRIKETHTHERST- ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	41,9	41,9	41,8	41,9	1,9	1,9	1,8	1,9	20,10	18,58	16,32	19,33	843	778	682	810
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	40,8	40,6	40,7	40,7	1,1	0,8	0,8	1,0	16,98	15,45	13,92	16,47	692	627	567	671
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	41,9	41,3	41,6	41,9	1,8	1,4	1,4	1,8	17,19	15,28	13,35	16,89	721	632	556	707
	42,2	42,3	42,2	42,2	2,4	2,2	2,3	2,3	19,16	15,05	14,62	17,87	808	637	616	755
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSQUETERIND GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	41,4	41,3	41,3	41,3	2,1	1,9	2,1	2,0	18,62	17,03	15,38	17,58	771	703	635	726
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OHNE METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	44,1	43,6	43,1	43,7	4,0	3,6	3,1	3,7	16,92	15,95	14,51	16,23	745	695	625	710
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	40,5	40,5	40,7	40,5	2,1	2,0	2,1	2,1	18,72	17,23	15,99	17,74	758	699	651	719
MINERALOELVERARBEITUNG	41,2	41,2	40,9	41,1	2,2	2,0	2,1	2,1	18,21	16,74	15,53	17,18	750	689	635	707
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,7	40,5	40,8	40,7	0,9	1,0	1,0	0,9	22,77	19,01	15,94	21,89	928	771	651	891
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,8	40,8	41,0	40,8	1,1	1,1	1,2	1,1	19,56	17,74	14,50	18,52	799	724	594	756
HOLZBEARBEITUNG	41,0	40,2	41,8	40,8	1,1	0,5	1,7	0,9	17,95	17,85	17,17	17,72	736	718	717	722
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	42,9	42,4	41,7	42,5	2,9	2,1	1,8	2,4	15,70	14,58	13,26	14,86	673	619	553	632
GUMMIVERARB., VERARB. V. ASBEST	43,0	42,9	42,6	43,0	3,1	3,2	2,6	3,1	18,26	16,84	15,64	17,36	786	723	667	746
	42,0	40,9	40,7	41,2	1,9	1,1	1,1	1,3	17,82	16,71	14,16	16,87	748	683	577	695
INVESTITIONSQUETERINDUSTRIE	40,9	40,1	40,2	40,6	2,1	1,4	1,4	1,8	18,46	16,87	15,07	17,71	755	677	606	719
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	42,3	41,6	40,7	42,1	3,1	2,5	2,1	3,0	18,53	16,32	15,04	17,95	784	679	612	756
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	41,5	40,8	40,5	41,3	2,7	2,0	1,7	2,5	18,24	16,26	15,14	17,62	757	663	613	727
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	40,3	39,5	39,8	40,0	1,5	1,0	1,1	1,3	19,79	18,51	16,34	19,05	798	731	651	761
SCHIFFBAU	41,8	41,5	40,8	41,7	3,6	3,0	2,8	3,6	18,43	15,46	13,97	18,17	770	642	570	758
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	39,4	39,6	41,9	39,5	1,1	0,8	2,5	1,1	19,01	15,41	14,40	18,71	750	610	604	738
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	40,2	40,0	40,0	40,1	1,5	1,2	1,2	1,4	17,77	15,42	14,76	16,81	714	617	590	674
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	39,8	39,7	39,5	39,8	1,2	0,9	0,8	1,1	17,19	15,37	14,13	16,46	685	611	559	655
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	41,1	40,7	40,6	40,9	2,2	1,9	1,7	2,0	17,37	15,68	14,33	16,24	714	639	582	664
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	39,6	39,9	38,4	39,6	1,0	1,3	0,5	1,0	18,19	15,68	13,79	16,94	721	626	529	670
VERBRAUCHSQUETERINDUSTRIE	41,3	41,2	41,0	41,2	1,9	1,7	1,6	1,8	17,31	15,11	13,90	16,04	714	623	570	661
FEINKERAMIK	40,9	41,0	41,0	40,9	1,4	1,5	1,3	1,4	15,52	14,78	13,48	14,73	634	606	553	603
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	41,3	41,0	40,7	41,1	1,6	1,5	1,3	1,5	17,85	15,87	15,16	16,66	737	651	617	684
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSQUETERN AUS HOLZ U. AE.	41,2	40,4	40,6	40,9	1,7	1,2	1,1	1,5	16,79	15,42	13,84	15,99	692	622	562	654
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. AE.	39,7	40,3	40,3	40,0	0,9	0,8	0,9	0,9	16,48	13,83	12,66	15,13	655	558	510	605
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	42,3	41,7	41,4	41,9	2,4	2,0	2,2	2,2	17,06	14,77	13,53	15,58	722	615	561	653
DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	40,4	40,6	40,3	40,4	1,8	2,1	1,8	1,9	20,04	17,10	16,09	19,02	809	695	646	769
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	41,6	41,5	41,2	41,5	2,0	1,8	1,7	1,9	16,85	15,25	13,93	15,70	701	633	573	652
LEDERERZEUGUNG	43,8	43,1	43,0	43,3	3,8	3,1	3,1	3,3	15,47	14,21	13,00	14,30	678	612	559	619
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,5	41,2	40,5	40,8	0,7	1,3	1,0	1,0	14,60	13,17	11,65	13,71	592	543	472	559
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,8	40,7	39,9	40,6	0,9	0,9	0,5	0,8	14,94	13,63	11,42	13,92	609	555	455	566
TEXTILGEWERBE	42,3	41,9	41,8	42,1	2,4	2,0	1,9	2,2	15,60	14,24	13,11	14,74	660	597	547	620
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,9	41,3	41,2	41,1	1,2	1,5	1,3	1,3	15,51	13,91	12,33	14,55	634	574	508	597
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	43,7	43,5	42,9	43,5	3,7	3,5	3,0	3,5	16,84	15,29	13,83	15,96	736	666	593	695
DARUNTER:																
BRAUEREI, MALZEREI	42,9	42,6	42,0	42,8	3,0	2,8	2,0	2,9	17,30	16,54	15,10	17,04	742	705	634	725
TABAKVERARBEITUNG	40,6	40,2	40,4	40,4	0,6	0,4	0,4	0,5	19,66	15,65	15,10	17,52	796	629	609	708
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	41,3	41,4	41,2	41,3	1,8	1,8	1,5	1,8	17,27	15,81	14,20	16,59	713	654	585	685
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,6	39,4	39,4	39,4	0,5	0,4	0,4	0,4	13,86	12,87	12,25	12,62	549	507	482	497
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,8	39,8	40,0	39,9	0,4	0,2	0,2	0,2	16,01	14,12	12,58	13,60	636	562	503	543
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	39,4	39,2	39,0	39,1	0,7	0,6	0,5	0,5	15,30	13,75	13,19	13,54	603	538	514	529
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	38,8	38,7	38,9	38,8	0,4	0,4	0,4	0,4	14,90	13,04	12,88	12,98	575	505	501	504
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	39,4	39,0	39,0	39,0	0,7	0,5	0,6	0,5	14,34	12,84	12,36	12,53	566	501	482	489
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	39,6	40,0	39,8	39,5	0,6	0,5	0,4	0,5	13,11	11,67	10,79	11,27	520	467	429	450
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,6	39,5	39,7	39,6	0,3	0,2	0,3	0,3	12,39	11,64	10,64	11,43	491	460	422	452
TEXTILGEWERBE	39,9	39,8	39,8	39,8	0,5	0,4	0,4	0,4	12,92	12,05	11,25	11,87	516	479	446	472
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,7	39,6	39,7	39,6	0,2	0,2	0,3	0,2	12,04	11,30	10,16	11,22	477	447	403	444
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,8	40,8	40,4	40,5	1,0	1,0	0,7	0,8	13,48	12,33	10,87	11,30	550	503	439	457

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	69,0	73,9	54,4	69,1	56,7	60,4	56,2	59,3	60,5	62,6	61,8	58,9
	2	23,3	20,7	39,3	25,3	31,8	32,7	33,6	28,3	31,9	30,2	28,7	31,5
	3	7,7	5,3	6,3	5,6	11,5	6,9	10,2	12,3	7,6	7,2	9,6	9,6
	ZUS.	83,0	86,5	83,4	89,5	86,8	82,6	82,3	77,4	74,9	88,6	72,6	81,4
WEIBlich	1	5,5	8,4	6,0	9,1	5,7	7,7	10,5	4,6	6,4	7,4	7,9	6,2
	2	35,8	44,7	51,8	41,2	35,4	45,9	41,9	32,4	59,2	36,5	32,9	43,4
	3	58,7	46,9	42,2	49,7	58,8	46,5	47,6	63,0	34,4	56,0	59,2	50,4
	ZUS.	17,0	13,5	16,6	10,5	13,2	17,4	17,7	22,6	25,1	11,4	27,4	18,6
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	66,0	73,4	50,8	69,4	55,5	58,7	54,7	58,8	58,3	62,6	62,1	57,3
	2	26,8	21,7	44,1	26,5	32,8	35,7	35,5	29,5	35,4	31,2	29,9	33,6
	3	7,2	4,8	5,1	4,0	11,8	5,6	9,8	11,7	6,3	6,2	8,0	9,0
	ZUS.	78,6	84,4	80,6	88,1	85,4	80,2	79,4	74,7	70,8	87,7	68,1	78,9
WEIBlich	1	5,5	8,4	6,0	9,1	5,7	7,7	10,5	4,6	6,4	7,4	7,9	6,2
	2	35,8	44,7	51,8	41,2	35,4	45,9	41,9	32,4	59,2	36,5	32,9	43,4
	3	58,7	46,9	42,2	49,7	58,8	46,5	47,6	63,0	34,4	56,0	59,2	50,4
	ZUS.	21,4	15,6	19,4	11,9	14,6	19,8	20,6	25,3	29,2	12,3	31,9	21,1
A L L E		79,7	86,2	85,6	87,7	90,8	88,0	86,0	89,3	85,8	92,7	85,7	88,1

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	69,0	73,9	54,0	69,1	53,8	60,0	56,2	59,3	60,5	57,5	61,8	57,9
	2	23,3	20,7	39,8	25,3	33,9	33,1	33,6	28,3	31,9	34,0	28,7	32,3
	3	7,7	5,3	6,3	5,6	12,4	6,9	10,2	12,3	7,6	8,4	9,6	9,8
	ZUS.	83,0	86,5	83,0	89,5	85,4	82,4	82,3	77,4	74,9	86,2	72,6	80,8
WEIBlich	1	5,5	8,4	6,0	9,1	5,7	7,7	10,5	4,6	6,4	7,4	7,9	6,2
	2	35,8	44,7	51,8	41,2	35,4	45,9	41,9	32,4	59,2	36,5	32,9	43,4
	3	58,7	46,9	42,2	49,7	58,8	46,5	47,6	63,0	34,4	56,0	59,2	50,4
	ZUS.	17,0	13,5	17,0	10,5	14,6	17,6	17,7	22,6	25,1	13,8	27,4	19,2
A L L E		100,0	100,0	97,5	100,0	90,8	98,9	100,0	99,9	99,9	82,7	100,0	96,6

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	64,4	72,1	48,6	68,3	50,7	57,2	53,9	58,1	57,2	56,1	61,4	55,1
	2	28,0	22,8	46,2	27,5	36,1	36,9	36,1	30,0	36,3	36,4	30,0	35,4
	3	7,6	5,1	5,2	4,2	13,1	5,8	10,0	11,9	6,5	7,5	8,6	9,6
	ZUS.	77,7	83,8	79,5	87,8	83,3	79,6	79,1	74,3	70,1	84,6	66,6	77,6
WEIBlich	1	5,5	7,9	5,9	8,8	5,7	7,6	10,5	4,6	6,4	7,5	7,9	6,2
	2	35,7	45,1	51,9	41,4	35,5	45,9	41,9	32,4	59,3	36,6	32,9	43,4
	3	58,8	47,0	42,2	49,8	58,8	46,5	47,5	63,0	34,4	55,9	59,2	50,4
	ZUS.	22,3	16,2	20,5	12,2	16,7	20,4	20,9	25,7	29,9	15,4	33,4	22,4
A L L E		75,8	81,3	80,8	84,5	79,2	85,1	84,4	88,0	83,6	73,5	81,1	82,6

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	64,8	72,2	48,8	68,4	50,9	57,8	54,5	58,6	58,0	56,3	61,7	55,4
	2	27,5	22,7	46,1	27,4	35,8	36,6	35,6	29,5	35,8	36,3	29,7	35,0
	3	7,7	5,1	5,1	4,2	13,3	5,6	9,9	11,9	6,2	7,3	8,7	9,5
	ZUS.	77,0	83,8	79,0	87,7	83,0	79,1	78,2	73,8	69,0	84,4	66,2	77,1
WEIBlich	1	5,5	7,9	5,9	8,8	5,7	7,6	10,6	4,6	6,4	7,5	7,9	6,2
	2	35,7	44,6	51,9	41,4	35,5	45,9	42,1	32,4	59,2	36,6	32,9	43,4
	3	58,8	47,5	42,2	49,8	58,8	46,5	47,4	63,0	34,4	55,9	59,2	50,4
	ZUS.	23,0	16,2	21,0	12,3	17,0	20,9	21,8	26,2	31,0	15,6	33,8	22,9
A L L E		73,7	80,2	78,4	84,2	77,5	82,7	80,8	86,3	80,3	72,8	80,2	80,4

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	68,4	73,0	53,1	68,2	52,9	59,7	56,1	59,2	60,4	57,0	61,4	57,4
	2	23,5	21,5	40,5	26,0	34,3	33,3	33,6	28,2	31,9	34,5	28,3	32,5
	3	8,2	5,5	6,4	5,8	12,6	7,0	10,3	12,6	7,6	8,5	10,2	10,1
	ZUS.	82,0	86,2	82,2	89,3	84,6	81,8	81,4	76,7	73,7	85,9	71,3	80,0
WEIBlich	1	5,5	7,9	5,9	8,8	5,7	7,6	10,6	4,6	6,4	7,5	7,9	6,2
	2	35,7	44,6	51,9	41,4	35,4	45,9	42,1	32,4	59,2	36,6	32,9	43,4
	3	58,8	47,5	42,2	49,8	58,8	46,5	47,4	63,0	34,4	55,9	59,2	50,4
	ZUS.	18,0	13,8	17,8	10,7	15,2	18,2	18,6	23,3	26,3	14,1	28,7	20,0
A L L E		94,0	94,0	92,9	96,5	86,7	94,6	94,8	97,0	94,5	80,1	94,5	92,3

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNlichen
BZW. WEIBlichen ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNlichen ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBlichen ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNliche ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	90,5	92,6	92,8	97,2	86,4	95,5	91,6	96,1	89,5	86,2	70,8	89,4
	2	8,9	6,1	6,1	2,8	12,4	4,2	7,2	3,5	10,1	13,6	28,7	9,9
	3	(0,6)	1,4	1,1	/	1,2	(0,3)	1,2	(0,3)	(0,4)	/	(0,5)	0,8
	ZUS.	97,7	95,0	97,6	96,3	98,1	97,2	97,6	97,3	96,2	98,1	95,9	97,3
WEIBLICH	1	/	33,1	19,4	(36,5)	16,0	23,2	/	17,9	13,1	/	/	16,2
	2	52,0	24,4	27,3	(23,1)	26,9	35,4	(15,6)	28,2	53,3	/	29,1	34,7
	3	38,8	42,4	53,3	(40,4)	57,1	41,4	76,7	53,9	33,6	86,1	66,5	49,1
	ZUS.	2,3	5,0	2,4	3,7	1,9	2,8	2,4	2,7	3,8	1,9	4,1	2,7
A L L E		3,9	4,9	2,3	3,1	2,5	1,9	1,5	1,3	2,1	1,9	4,6	2,2
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	91,5	.	92,5	97,2	87,9	94,6	93,6	96,5	90,4	85,1	.	90,1
	2	7,9	.	6,2	2,8	11,2	5,0	5,2	3,3	9,2	14,7	.	9,3
	3	(0,5)	.	1,3	/	0,9	(0,4)	1,2	(0,3)	(0,3)	/	.	0,7
	ZUS.	97,6	.	97,4	96,3	97,9	97,6	97,2	97,3	96,8	97,9	.	97,3
WEIBLICH	1	/	.	23,1	(36,5)	16,1	33,3	/	20,7	15,8	/	.	18,4
	2	50,6	.	24,6	(23,1)	26,0	32,3	(12,8)	27,9	37,3	/	.	28,6
	3	40,0	.	52,3	(40,4)	57,9	34,4	80,2	51,4	46,9	(83,3)	.	53,0
	ZUS.	2,4	.	2,6	3,7	2,1	2,4	2,8	2,7	3,2	2,1	.	2,7
A L L E		3,5	.	1,7	3,1	2,0	1,1	1,2	1,1	1,7	1,4	.	1,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	81,2	88,5	/	74,0	81,6	83,3	/	80,8
	2	/	/	.	/	14,2	9,1	/	21,3	16,2	14,5	/	14,8
	3	/	/	.	/	4,6	2,3	/	(4,7)	(2,2)	2,2	/	4,4
	ZUS.	/	/	.	/	9,2	1,1	/	0,1	0,1	17,3	/	3,4
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	83,5	/	/	/	/	83,3	/	83,5
	2	/	/	/	/	12,2	/	/	/	/	14,5	/	12,5
	3	/	/	/	/	4,3	/	/	/	/	2,2	/	4,0
	ZUS.	/	/	/	/	6,2	/	/	/	/	17,3	/	2,7
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	59,9	88,4	/	/	/	/	/	60,6
	2	/	/	.	/	32,7	11,6	/	/	/	/	/	32,0
	3	/	/	.	/	7,4	/	/	/	/	/	/	7,4
	ZUS.	/	/	.	/	0,9	0,2	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	85,2	/	/	72,5
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	14,8	/	/	21,7
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	5,8
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	0,0	/	/	0,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	86,0
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	12,4
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	88,5	/	78,3	.	.	/	86,5
	2	/	/	.	/	.	6,6	/	21,7	.	/	/	11,3
	3	/	/	.	/	.	2,9	/	/	.	/	/	2,2
	ZUS.	/	/	.	/	.	0,9	/	0,0	.	/	/	0,2
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(100,0)	/	64,2	85,3	/	/	69,4
	2	/	/	.	/	.	/	/	20,5	(6,9)	/	/	23,6
	3	/	/	.	/	.	/	/	(15,2)	(5,8)	/	/	7,0
	ZUS.	/	/	.	/	.	(0,0)	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSQUEUER INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,8	56,0	46,5	51,0	41,4	42,7	53,2	46,4	40,6	56,9	46,0	44,5
	2	48,1	38,9	45,9	44,6	45,3	51,0	41,9	42,1	51,4	39,0	43,0	45,7
	3	8,2	5,1	7,6	4,4	13,3	6,3	4,9	9,5	8,1	4,1	11,0	9,7
	ZUS.	86,0	80,0	89,0	96,5	93,3	85,1	91,6	84,8	87,1	96,6	72,0	89,7
WEIBLICH	1	4,3	2,3	2,8	/	3,7	4,5	9,9	5,4	4,8	3,8	2,5	4,5
	2	49,6	54,0	31,0	(12,3)	47,9	49,3	56,6	46,6	59,8	24,2	49,4	48,8
	3	46,2	43,6	66,2	86,5	48,4	46,2	33,5	48,0	35,3	72,0	48,2	46,7
	ZUS.	14,0	20,0	11,0	3,5	6,7	14,9	8,4	15,2	12,9	3,4	28,0	10,3
A L L E		12,9	22,9	15,5	11,1	24,9	22,1	25,0	10,7	12,2	26,1	8,0	17,8

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNlich	1	54,4	67,2	44,0	53,0	44,6	41,4	43,1	38,9	44,2	41,5	42,6	43,5
	2	41,4	27,7	47,8	42,8	47,3	47,2	44,9	50,5	44,3	39,9	52,8	46,5
	3	4,2	5,2	8,2	/	8,1	11,4	11,9	10,5	11,5	18,6	4,7	10,0
	ZUS.	99,3	81,1	97,0	100,0	97,3	96,4	98,3	98,7	96,3	98,9	96,4	97,1
WEIBlich	1	/	(9,0)	(8,2)	/	/	/	/	(6,4)	(4,0)	/	/	4,1
	2	/	75,7	39,6	/	37,6	45,9	/	36,6	64,9	/	(60,0)	49,1
	3	(82,4)	(15,3)	52,2	/	60,6	52,2	91,1	57,0	31,1	/	(40,0)	46,8
	ZUS.	(10,7)	18,9	3,0	/	2,7	3,6	1,7	1,3	3,7	/	3,6	2,9
A L L E		2,1	1,1	2,4	0,4	1,7	2,4	3,7	1,7	3,3	0,7	0,9	2,2

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNlich	1	60,4	85,3	.	.	41,7	36,7	63,3	72,9	34,6	60,6	80,7	45,8
	2	37,0	11,0	.	.	39,6	58,7	31,1	18,4	62,0	36,4	17,8	40,4
	3	(2,6)	(3,7)	.	.	18,6	4,6	5,7	8,7	3,5	3,0	/	13,9
	ZUS.	96,9	98,2	.	.	97,3	94,8	96,9	90,1	97,0	99,1	99,3	97,1
WEIBlich	1	/	/	.	.	6,3	(2,1)	(15,3)	38,6	(4,7)	(10,9)	/	10,4
	2	(78,8)	/	.	.	32,0	88,9	44,2	40,6	54,8	33,2	/	39,1
	3	/	/	.	.	61,7	9,0	40,5	20,7	40,5	56,0	/	50,5
	ZUS.	3,1	(1,8)	.	.	2,7	5,2	3,1	9,9	3,0	0,9	/	2,9
A L L E		0,9	1,1	.	.	11,1	2,9	2,5	1,0	1,2	20,9	0,6	4,9

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	/	.	.	51,5	45,1	58,9	78,8	93,7	35,6	63,7	100,0	49,2
	2	/	.	.	45,5	39,7	40,1	16,6	4,7	63,8	32,7	/	38,7
	3	/	.	.	3,0	15,2	(1,0)	4,5	(1,6)	(0,6)	3,6	/	12,1
	ZUS.	/	.	.	99,9	98,3	99,1	97,9	100,0	98,1	99,1	99,2	98,5
WEIBlich	1	/	.	.	/	12,4	/	(27,1)	/	/	(11,3)	/	12,8
	2	/	.	.	/	43,1	/	/	/	(30,1)	(14,2)	/	39,4
	3	/	.	.	/	44,6	(70,0)	66,1	/	62,4	74,5	/	47,7
	ZUS.	/	.	.	/	1,7	(10,9)	2,1	/	1,9	0,9	/	1,5
A L L E		/	.	.	9,3	8,1	0,6	1,2	0,1	0,6	16,0	0,3	3,3

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNlich	1	59,9	.	.	/	36,9	31,0	50,6	78,5	31,4	48,5	.	42,1
	2	38,1	.	.	/	30,2	63,6	44,4	15,9	61,9	49,7	.	40,1
	3	(2,0)	.	.	/	32,9	5,4	5,0	5,6	6,7	1,9	.	17,8
	ZUS.	98,4	.	.	/	94,3	94,9	97,6	90,3	97,9	99,3	.	95,1
WEIBlich	1	/	.	.	/	/	(2,8)	(21,7)	24,7	/	/	.	6,9
	2	/	.	.	/	20,5	90,3	(20,0)	54,8	61,8	(84,2)	.	42,7
	3	/	.	.	/	78,7	(6,9)	58,3	20,5	(32,9)	/	.	50,4
	ZUS.	(11,6)	.	.	/	5,7	5,1	2,4	9,7	2,1	(10,7)	.	4,9
A L L E		0,6	.	.	/	1,6	2,0	1,0	0,6	0,4	2,7	.	1,0

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNlich	1	33,9	.	.	(26,6)	26,4	26,5	43,2	51,8	40,0	53,3	39,3	31,6
	2	58,5	.	.	73,4	50,6	66,0	43,5	32,3	59,5	46,5	55,7	51,0
	3	(7,6)	.	.	/	23,0	7,4	13,3	15,9	/	/	/	17,4
	ZUS.	88,6	.	.	91,4	95,3	82,8	90,0	83,3	90,8	98,5	99,3	93,2
WEIBlich	1	/	.	.	/	/	/	/	57,9	/	/	/	11,8
	2	(77,3)	.	.	/	24,6	93,9	95,8	20,9	84,6	(84,8)	/	34,8
	3	/	.	.	/	74,7	/	/	21,1	(12,5)	/	/	53,4
	ZUS.	(11,4)	.	.	/	4,7	17,2	10,0	16,7	9,2	1,5	/	6,8
A L L E		0,2	.	.	0,2	1,3	0,2	0,3	0,2	0,1	2,2	0,1	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNlich	1	60,7	37,4	50,0	/	31,5	55,3	59,4	55,9	34,6	76,9	46,7	41,3
	2	32,0	48,0	47,2	/	47,1	39,3	32,1	26,8	61,4	22,5	43,1	44,3
	3	7,3	14,6	2,8	/	21,4	5,3	8,5	17,4	4,0	/	10,2	14,4
	ZUS.	86,4	96,6	95,9	/	92,0	76,5	91,0	89,2	85,8	86,2	83,7	90,2
WEIBlich	1	/	/	(3,9)	/	5,4	6,0	/	5,9	(1,0)	/	/	4,1
	2	(13,7)	(22,9)	48,9	/	28,8	34,4	31,3	26,5	74,4	/	30,7	39,4
	3	86,3	75,2	47,2	/	65,8	59,6	67,7	67,6	24,6	(100,0)	67,0	56,5
	ZUS.	13,6	3,4	4,1	/	8,0	23,5	9,0	10,8	14,2	(13,8)	16,3	9,8
A L L E		0,7	4,4	1,5	/	2,2	0,8	0,9	1,5	1,3	0,2	1,5	1,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	61,5	87,3	.	/	32,3	39,5	60,5	44,8	44,0	.	43,0	42,4
	2	26,0	/	.	/	39,4	51,2	25,2	30,1	51,9	.	34,6	38,6
	3	12,5	/	.	/	28,3	9,3	14,3	25,1	4,1	.	22,4	19,0
	ZUS.	92,4	100,0	.	/	88,3	88,9	80,7	88,0	86,5	.	75,5	87,6
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	(1,4)
	2	/	/	.	/	15,1	(17,9)	31,6	12,6	50,2	.	38,0	24,0
	3	100,0	/	.	/	82,5	82,1	67,2	86,9	48,1	.	60,1	74,5
	ZUS.	7,6	/	.	/	11,7	11,1	19,3	12,0	13,5	.	24,5	12,4
A L L E		0,4	0,1	.	/	0,5	0,3	0,4	0,8	0,5	.	0,6	0,5

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	93,9	83,4	.	.	74,7	80,5	81,2	81,0	85,1	.	/	78,3
	2	(4,9)	15,3	.	.	23,3	17,0	18,8	16,2	13,5	.	/	19,7
	3	/	(1,3)	.	.	2,0	/	/	(2,7)	(1,4)	.	/	2,0
	ZUS.	98,4	96,8	.	.	98,3	99,6	92,5	97,8	99,5	.	/	98,0
WEIBLICH	1	/	(13,7)	.	.	(24,5)	/	/	/	/	.	/	14,5
	2	/	(27,4)	.	.	52,1	/	(95,0)	/	/	.	/	41,0
	3	/	58,9	.	.	(23,4)	/	/	(69,6)	/	.	/	44,6
	ZUS.	/	3,2	.	.	1,7	/	(7,5)	(2,2)	/	.	/	2,0
A L L E		0,5	3,2	.	.	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2	.	/	0,3

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	37,5	47,4	.	35,3	44,0	53,8	59,9	47,2	45,4	54,6	.	48,4
	2	59,5	50,5	.	39,3	53,3	42,8	38,7	47,8	51,5	19,7	.	48,3
	3	2,9	2,2	.	25,4	2,8	3,4	1,3	5,0	3,1	25,7	.	3,2
	ZUS.	76,7	60,9	.	50,9	88,5	79,9	88,2	71,6	74,9	79,5	.	81,6
WEIBLICH	1	(1,2)	(1,4)	.	/	3,0	6,0	11,9	3,3	1,9	(7,5)	.	4,0
	2	50,1	68,5	.	(9,2)	63,2	54,3	59,9	54,9	61,7	44,0	.	57,8
	3	48,7	30,1	.	89,6	33,7	39,8	28,2	41,8	36,4	48,5	.	38,2
	ZUS.	23,3	39,1	.	49,1	11,5	20,1	11,8	28,4	25,1	20,5	.	18,4
A L L E		4,4	7,4	.	0,7	7,0	10,6	13,6	3,0	3,4	0,6	.	5,5

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	25,4	.	/	27,9	28,4	/	.	25,3
	2	.	.	.	/	26,6	.	/	67,9	56,1	/	.	52,8
	3	.	.	.	/	48,1	.	/	4,2	15,6	/	.	21,9
	ZUS.	.	.	.	/	90,0	.	/	90,0	90,5	/	.	90,0
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(4,2)	.	/	(3,3)	(2,1)	/	.	2,5
	2	.	.	.	/	6,9	.	/	67,3	45,2	/	.	45,0
	3	.	.	.	/	89,0	.	/	29,4	52,7	/	.	52,5
	ZUS.	.	.	.	/	10,0	.	/	10,0	9,5	/	.	10,0
A L L E		.	.	.	/	0,4	.	/	0,4	0,8	/	.	0,4

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(12,1)	46,8	46,7	64,5	34,3	28,2	56,2	56,8	32,2	64,1	.	42,2
	2	56,0	37,7	36,8	22,7	54,7	43,1	36,1	29,2	49,1	19,5	.	42,2
	3	31,9	15,5	16,5	(12,8)	11,0	28,7	7,7	12,0	18,6	16,4	.	15,6
	ZUS.	95,3	76,8	93,5	97,2	91,7	91,4	97,9	87,4	90,7	87,2	.	91,2
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,8)	/	/	/	/	/	.	3,8
	2	/	/	30,3	/	52,2	32,0	(34,0)	49,0	30,4	/	.	38,5
	3	(85,7)	94,7	68,3	/	45,0	66,0	66,0	43,0	66,9	100,0	.	57,7
	ZUS.	(4,7)	23,2	6,5	/	8,3	8,6	2,1	12,6	9,3	12,8	.	8,8
A L L E		0,3	0,5	0,8	0,5	0,5	0,6	0,9	0,6	0,7	0,6	.	0,6

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	58,1	.	64,5	36,1	31,0	57,8	60,7	24,4	.	.	41,7
	2	48,1	31,6	.	22,7	50,0	35,2	37,9	27,2	56,2	.	.	40,9
	3	45,0	(10,3)	.	(12,8)	14,0	33,7	4,3	12,1	19,3	.	.	17,5
	ZUS.	96,4	97,8	.	97,2	89,0	90,8	99,4	96,3	92,5	.	.	94,5
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(7,4)
	2	/	/	.	/	37,8	(15,5)	/	/	(18,7)	.	.	28,6
	3	/	/	.	/	59,6	83,8	/	/	76,3	.	.	64,0
	ZUS.	/	/	.	/	11,0	9,2	/	(3,7)	7,5	.	.	5,5
A L L E		0,2	0,2	.	0,5	0,2	0,4	0,6	0,4	0,5	.	.	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNlich	1	.	.	.	/	33,4	21,9	52,6	53,4	49,6	.	.	43,0
	2	.	.	.	/	57,2	60,9	32,2	34,9	33,2	.	.	44,1
	3	.	.	.	/	9,4	17,3	15,1	11,7	17,1	.	.	12,9
	ZUS.	.	.	.	/	93,2	92,6	94,7	69,0	86,7	.	.	86,7
WEIBlich	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(1,9)
	2	.	.	.	/	64,7	78,8	/	49,7	(44,2)	.	.	43,9
	3	.	.	.	/	32,4	/	81,6	47,8	55,8	.	.	54,2
	ZUS.	.	.	.	/	6,8	7,4	5,3	31,0	13,3	.	.	13,3
A L L E		.	.	.	/	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	.	.	0,3

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPERZEUGUNG

MAENNlich	1	49,7	/	70,8	/	37,8	42,5	34,0	47,4	43,5	/	.	46,3
	2	31,6	/	20,5	/	55,8	46,4	40,8	39,7	44,2	/	.	42,2
	3	18,7	/	8,7	/	6,4	11,1	25,1	12,9	12,3	/	.	11,5
	ZUS.	95,2	/	95,0	/	93,0	89,6	94,2	93,5	94,2	/	.	93,6
WEIBlich	1	/	/	/	/	(2,2)	/	/	(1,8)	/	/	.	2,1
	2	62,1	/	(13,5)	/	17,1	/	(9,3)	22,9	24,5	/	.	19,6
	3	(33,3)	/	82,8	/	80,7	93,2	90,7	75,3	73,5	/	.	78,3
	ZUS.	4,8	/	5,0	/	7,0	10,4	5,8	6,5	5,8	/	.	6,4
A L L E		1,2	/	1,0	/	0,7	0,4	0,8	1,1	0,7	/	.	0,8

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNlich	1	27,6	55,4	.	/	30,6	20,4	25,6	33,7	26,6	30,0	28,1	28,5
	2	50,6	43,4	.	/	58,2	73,8	71,9	61,5	71,1	67,8	32,3	65,2
	3	21,8	1,1	.	/	11,3	5,7	2,5	4,8	2,3	2,2	39,6	6,3
	ZUS.	78,3	78,7	.	/	78,7	84,5	92,0	76,1	67,9	85,5	74,9	79,5
WEIBlich	1	14,0	(2,3)	.	/	(1,0)	(0,5)	/	(0,9)	22,9	/	/	4,2
	2	39,1	24,6	.	/	42,7	30,3	73,1	39,7	59,3	19,4	44,3	35,3
	3	46,9	73,1	.	/	56,3	69,2	26,1	59,4	17,8	80,1	55,7	60,5
	ZUS.	21,7	21,3	.	/	21,3	15,5	8,0	23,9	32,1	14,5	25,1	20,5
A L L E		1,9	5,3	.	/	0,9	3,7	2,5	1,3	0,6	3,0	0,4	1,6

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	78,1	83,9	48,9	77,3	59,1	66,3	57,0	61,9	64,2	58,0	71,0	61,6
	2	19,1	13,7	49,3	21,3	28,5	30,0	30,8	25,9	32,1	36,1	24,1	30,4
	3	2,7	2,4	1,8	1,3	12,3	3,7	12,1	12,1	3,7	5,9	4,9	8,1
	ZUS.	81,3	92,5	83,1	92,4	83,5	82,4	83,2	79,0	75,6	84,6	66,2	80,5
WEIBlich	1	3,0	14,5	3,6	6,6	2,7	6,9	2,6	3,0	3,5	2,5	5,0	3,6
	2	30,8	49,8	62,6	42,7	18,9	40,9	26,6	19,1	67,9	42,6	26,0	37,3
	3	66,2	35,7	33,8	50,8	78,3	52,2	70,8	77,9	28,6	54,9	69,0	59,2
	ZUS.	18,7	7,5	16,9	7,6	16,5	17,6	16,8	21,0	24,4	15,4	33,8	19,5
A L L E		38,5	41,1	42,9	55,0	36,5	44,2	32,6	55,1	42,1	35,5	49,6	42,8

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNlich	1	80,1	83,7	.	88,0	72,8	75,4	59,6	75,6	81,9	79,0	80,3	75,5
	2	19,1	14,4	.	11,8	23,1	21,7	25,8	18,4	17,1	18,8	18,2	21,0
	3	/	1,9	.	/	4,1	2,8	14,6	6,0	1,0	2,2	(1,5)	3,5
	ZUS.	99,1	99,5	.	99,3	98,6	95,8	98,0	96,7	97,7	98,9	97,3	98,1
WEIBlich	1	/	/	.	/	9,8	(5,8)	/	(8,7)	14,3	/	/	10,3
	2	(78,9)	/	.	/	36,2	23,1	(21,2)	(14,4)	64,4	86,3	(29,8)	38,7
	3	/	/	.	/	54,0	71,1	72,0	76,9	(21,4)	/	(57,4)	51,0
	ZUS.	(0,9)	/	.	/	1,4	4,2	2,0	3,3	2,3	1,1	2,7	1,9
A L L E		1,9	2,8	.	2,6	3,0	1,8	1,0	0,9	1,2	4,7	1,6	1,9

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNlich	1	82,2	86,1	74,1	76,5	70,7	78,6	61,3	70,2	67,7	75,9	82,2	71,2
	2	15,7	12,1	23,6	19,7	22,8	19,2	28,1	21,5	30,4	20,6	15,3	23,4
	3	2,1	1,7	2,3	3,8	6,6	2,1	10,6	8,3	1,8	3,5	2,5	5,4
	ZUS.	90,5	95,3	96,5	91,5	94,9	94,9	93,2	91,7	92,8	91,6	90,6	93,4
WEIBlich	1	3,1	35,8	10,0	/	3,9	8,8	(1,5)	5,9	7,9	(3,4)	6,2	6,1
	2	43,4	58,1	68,7	(10,4)	29,9	50,6	38,1	25,1	66,9	44,0	58,9	40,5
	3	53,5	(6,1)	21,3	89,2	66,1	40,6	60,4	69,0	25,2	52,5	34,8	53,4
	ZUS.	9,1	4,7	3,5	8,5	5,1	5,1	6,8	8,3	7,2	8,4	9,4	6,6
A L L E		12,2	9,4	6,2	6,3	10,4	9,6	9,1	14,7	10,9	6,5	7,4	10,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU: REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNlich	1	74,3	56,0	.	.	56,9	61,3	55,3	59,6	54,7	43,6	.	52,8
	2	24,4	39,3	.	.	30,9	36,4	33,0	30,6	39,6	50,6	.	40,6
	3	(1,3)	4,7	.	.	12,1	2,3	11,7	9,8	5,7	5,8	.	6,6
	ZUS.	77,8	95,0	.	.	88,6	90,4	90,2	89,3	84,2	87,7	.	88,2
WEIBlich	1	/	(11,2)	.	.	6,3	20,2	4,6	4,2	6,6	4,6	.	6,3
	2	46,4	62,9	.	.	26,7	41,8	20,6	40,3	69,2	64,6	.	54,7
	3	51,9	25,9	.	.	67,0	38,0	74,8	55,5	24,1	30,8	.	39,0
	ZUS.	22,2	5,0	.	.	11,4	9,6	9,8	10,7	15,8	12,3	.	11,8
A L L E		2,0	4,1	.	.	6,0	14,7	10,6	15,9	10,1	13,6	.	11,3

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNlich	1	.	/	.	67,8	68,5	91,1	44,7	65,5	63,0	33,9	.	55,8
	2	.	/	.	31,9	29,9	8,4	43,8	31,1	30,2	60,4	.	41,3
	3	.	/	.	(0,3)	1,6	0,4	11,5	3,3	6,8	5,7	.	2,8
	ZUS.	.	/	.	95,9	95,5	92,7	93,7	92,5	88,8	92,9	.	91,6
WEIBlich	1	.	/	.	16,4	24,0	56,2	8,6	5,9	14,0	(5,6)	.	10,8
	2	.	/	.	82,1	62,3	42,8	27,9	65,9	50,7	73,1	.	71,2
	3	.	/	.	/	13,7	(1,0)	63,5	28,1	35,3	21,3	.	18,0
	ZUS.	.	/	.	4,1	4,5	7,3	6,3	7,5	11,2	7,1	.	8,4
A L L E		.	/	.	18,0	3,0	6,3	4,9	10,7	5,9	6,7	.	7,0

SCHIFFBAU

MAENNlich	1	93,5	95,9	.	90,5	81,9	57,9	90,8	83,7	.	/	.	91,8
	2	5,2	3,7	.	9,1	14,9	27,1	(6,7)	(16,3)	.	/	.	7,1
	3	1,2	(0,4)	.	(0,4)	(3,3)	(15,0)	/	/	.	/	.	1,0
	ZUS.	99,4	99,3	.	99,2	99,8	99,3	100,0	98,8	.	/	.	99,4
WEIBlich	1	(27,3)	(33,3)	.	(40,4)	/	/	/	/	.	/	.	30,9
	2	(29,5)	(61,5)	.	(21,2)	/	/	/	/	.	/	.	36,1
	3	(43,2)	/	.	(38,5)	/	/	/	/	.	/	.	32,9
	ZUS.	0,6	0,7	.	0,8	/	/	/	/	.	/	.	0,6
A L L E		6,7	8,2	.	14,0	0,0	0,0	0,1	0,0	.	/	.	0,6

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNlich	1	.	.	.	.	93,8	94,0	.	90,0	89,5	/	/	91,9
	2	.	.	.	.	(6,0)	4,4	.	8,5	10,2	/	/	7,7
	3	.	.	.	.	/	(1,5)	.	(1,5)	(0,3)	/	/	0,4
	ZUS.	.	.	.	.	84,4	91,1	.	68,5	92,7	/	/	91,6
WEIBlich	1	.	.	.	.	/	23,0	.	6,9	19,7	/	/	16,3
	2	.	.	.	.	66,7	75,5	.	35,7	77,2	/	/	60,8
	3	.	.	.	.	(23,0)	/	.	57,4	(3,1)	/	/	23,0
	ZUS.	.	.	.	.	15,6	8,9	.	31,5	7,3	/	/	8,4
A L L E		.	.	.	.	0,0	0,4	.	0,2	1,1	/	/	0,5

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNlich	1	63,2	79,3	59,6	74,7	56,1	66,5	70,8	57,1	67,0	65,8	68,3	61,9
	2	30,6	15,5	37,3	21,7	28,0	28,3	21,1	22,6	29,4	30,5	26,2	27,2
	3	6,2	5,2	3,1	3,6	15,9	5,2	8,1	20,3	3,6	3,7	5,5	10,9
	ZUS.	57,8	79,3	57,7	75,9	62,8	65,2	56,8	59,3	55,8	57,2	55,8	59,5
WEIBlich	1	2,4	8,6	3,1	(3,1)	2,3	3,2	1,6	1,5	1,9	(1,2)	4,3	2,3
	2	24,3	44,8	47,6	30,8	15,6	39,0	28,0	13,5	68,9	26,1	20,9	34,5
	3	73,3	46,6	49,3	66,1	82,1	57,8	70,4	85,0	29,2	72,8	74,6	63,2
	ZUS.	42,2	20,7	42,3	24,1	37,2	34,6	43,2	40,7	44,2	42,8	44,2	40,5
A L L E		8,4	8,0	7,7	8,6	7,3	9,6	4,4	13,8	13,3	5,0	28,3	10,2

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNlich	1	73,8	82,8	.	83,8	58,2	70,1	74,1	59,6	68,7	(62,1)	64,4	65,5
	2	24,8	13,5	.	16,2	31,5	21,3	21,0	28,3	26,9	/	24,4	26,4
	3	1,4	(3,7)	.	/	10,3	8,6	4,9	11,9	4,3	/	11,2	8,1
	ZUS.	68,4	73,6	.	80,5	67,6	50,0	56,4	57,9	52,5	(42,0)	45,6	57,9
WEIBlich	1	4,4	/	.	/	3,4	3,6	/	4,1	4,1	/	8,8	4,2
	2	34,6	56,4	.	(58,3)	35,3	32,7	10,2	12,9	59,6	(52,5)	21,4	31,4
	3	61,0	38,5	.	(35,4)	58,3	63,7	88,7	82,9	36,3	(45,0)	69,7	64,4
	ZUS.	31,6	26,4	.	19,5	32,4	50,0	43,6	42,1	47,5	58,0	54,4	42,1
A L L E		4,0	0,6	.	0,5	0,4	2,6	0,6	3,1	1,4	0,1	1,4	1,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- Pfalz	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNlich	1	52,8	43,8	59,6	32,9	41,0	48,3	41,2	51,1	53,2	46,3	62,0	46,3
	2	40,3	45,0	36,0	62,7	37,5	43,4	39,4	31,2	39,6	39,6	30,5	37,0
	3	6,9	11,2	4,4	(4,4)	21,5	8,4	19,4	17,8	7,2	14,1	7,5	16,7
	ZUS.	75,3	81,8	80,7	81,5	79,9	80,5	76,0	75,3	74,4	81,8	65,7	78,0
WEIBlich	1	(2,5)	/	6,7	/	1,5	3,6	1,2	2,2	1,8	(1,2)	(2,8)	2,1
	2	26,3	51,0	38,2	74,5	17,0	44,7	22,8	14,1	68,1	38,1	62,2	27,5
	3	71,3	46,1	55,1	25,5	81,5	51,8	76,0	83,7	30,1	60,7	35,0	70,4
	ZUS.	24,7	18,2	19,3	18,5	20,1	19,5	24,0	24,7	25,6	18,2	34,3	22,0
A L L E		3,2	1,6	2,9	1,7	9,1	4,9	6,1	6,2	3,3	5,7	3,1	8,8

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	90,0	.	/	60,3	43,4	63,5	64,5	62,6	.	58,5	58,2
	2	.	/	.	/	21,3	48,0	35,8	30,1	33,8	.	33,3	30,6
	3	.	/	.	/	18,4	8,5	/	5,4	3,6	.	8,2	11,2
	ZUS.	.	59,4	.	/	60,0	65,5	73,8	67,6	48,7	.	58,2	60,1
WEIBlich	1	.	/	.	/	(1,2)	(2,3)	21,4	23,4	3,5	.	8,8	6,7
	2	.	92,7	.	/	3,2	85,2	72,1	39,6	62,1	.	25,8	41,3
	3	.	/	.	/	95,6	12,6	(6,5)	37,0	34,4	.	65,4	52,0
	ZUS.	.	40,6	.	/	40,0	34,5	26,2	32,4	51,3	.	41,8	39,9
A L L E		.	0,1	.	/	0,3	0,5	0,5	0,4	0,7	.	2,1	0,5

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	52,6	66,1	51,6	49,6	46,1	50,9	48,1	51,1	50,0	37,0	45,9	49,3
	2	34,4	25,6	39,3	36,5	39,3	38,9	37,8	36,2	38,8	30,8	40,2	38,1
	3	12,9	8,3	9,0	13,9	14,6	10,2	14,1	12,7	11,2	32,2	13,9	12,6
	ZUS.	67,2	63,6	64,0	73,7	69,0	65,0	59,4	55,8	50,7	55,3	65,9	59,7
WEIBlich	1	12,0	14,2	11,3	5,8	11,3	11,5	15,9	6,7	9,2	16,3	21,0	10,1
	2	51,7	46,0	56,3	72,0	56,5	56,8	48,4	48,2	55,6	37,1	45,9	53,2
	3	36,3	39,8	32,4	22,1	32,2	31,7	35,7	45,1	35,3	46,6	33,0	36,8
	ZUS.	32,8	36,4	36,0	26,3	31,0	35,0	40,6	44,2	49,3	44,7	34,1	40,3
A L L E		14,5	8,4	15,1	7,8	14,2	15,1	23,0	19,5	24,5	9,2	12,3	17,5

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	22,0	28,2	30,0	31,0	41,3	.	.	34,4
	2	.	/	.	.	60,9	44,6	54,7	54,3	38,4	.	.	42,3
	3	.	/	.	.	17,1	27,2	15,3	14,7	20,3	.	.	23,3
	ZUS.	.	/	.	.	86,3	47,7	64,3	61,7	47,1	.	.	55,6
WEIBlich	1	.	/	.	.	(5,6)	/	9,0	(1,2)	1,8	.	.	2,7
	2	.	/	.	.	39,4	35,5	46,7	29,2	18,1	.	.	23,5
	3	.	/	.	.	55,0	60,7	44,3	69,5	80,0	.	.	73,8
	ZUS.	.	/	.	.	13,7	52,3	35,7	38,3	52,9	.	.	44,4
A L L E		.	/	.	.	0,1	0,1	1,5	0,3	2,3	.	.	0,8

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	32,9	(24,1)	53,8	.	46,0	41,9	49,5	46,6	41,8	42,7	55,0	45,8
	2	45,3	(51,9)	28,7	.	35,2	39,2	29,6	41,0	42,5	42,3	35,4	36,7
	3	21,8	(24,1)	17,5	.	18,8	18,8	20,8	12,4	15,7	15,0	(9,6)	17,5
	ZUS.	85,6	81,8	85,4	.	93,0	78,0	84,4	75,4	76,0	80,4	61,4	83,7
WEIBlich	1	/	/	(3,8)	.	3,6	14,6	(3,0)	7,0	2,6	/	(12,5)	4,5
	2	43,4	/	13,7	.	23,2	42,0	39,1	33,9	35,7	(22,4)	(11,9)	31,7
	3	56,6	(100,0)	82,5	.	73,1	43,5	57,8	59,0	61,7	68,7	75,6	63,9
	ZUS.	14,4	(16,2)	14,6	.	7,0	22,0	15,6	24,6	24,0	19,6	38,6	16,3
A L L E		0,7	0,1	1,1	.	1,2	0,5	2,1	0,5	1,5	0,3	0,4	1,0

HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	52,4	52,6	56,9	72,3	56,9	51,4	60,0	52,3	54,6	55,8	45,6	55,1
	2	30,9	24,1	36,9	20,6	31,6	32,7	31,1	32,6	35,0	31,3	32,2	32,9
	3	16,7	23,3	6,2	(7,1)	11,5	15,9	8,9	15,2	10,5	12,9	22,2	12,0
	ZUS.	82,1	76,3	81,0	87,6	87,9	87,3	82,0	80,9	70,7	83,2	95,9	81,2
WEIBlich	1	/	/	5,6	/	8,3	7,0	18,0	5,5	6,3	/	/	7,1
	2	60,2	(22,6)	53,0	75,0	44,8	39,0	30,3	36,4	52,6	/	/	45,3
	3	35,3	75,0	41,5	/	46,8	54,0	51,7	58,1	41,1	85,5	/	47,6
	ZUS.	17,9	23,7	19,0	12,4	12,1	12,7	18,0	19,1	29,3	16,8	/	18,8
A L L E		0,9	0,5	1,9	0,8	2,3	2,0	2,5	2,6	2,8	0,4	0,3	2,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNlich	1	(40,0)	.	.	/	44,5	54,5	74,0	59,3	44,8	.	78,0	55,7
	2	(44,0)	.	.	/	35,8	35,0	19,2	25,8	39,4	.	(17,4)	30,4
	3	/	.	.	/	19,7	(10,5)	(6,8)	14,9	15,8	.	/	13,9
	ZUS.	(50,0)	.	.	/	68,6	55,8	67,2	45,9	48,6	.	64,1	51,5
WEIBlich	1	/	.	.	/	10,4	(3,4)	(11,8)	11,1	4,4	.	/	8,0
	2	(96,0)	.	.	/	39,5	27,1	42,5	33,9	44,2	.	/	38,7
	3	/	.	.	/	50,1	69,6	45,7	55,0	51,4	.	78,7	53,2
	ZUS.	(50,0)	.	.	/	31,4	44,2	32,8	54,1	51,4	.	35,9	48,5
A L L E		0,0	.	.	/	0,1	0,2	0,5	1,1	1,0	.	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	44,1	40,2	52,4	56,9	39,0	42,9	33,5	43,4	42,6	53,2	33,7	41,6
	2	44,6	48,5	38,3	15,9	49,2	44,7	43,1	40,9	47,0	(33,8)	56,0	45,5
	3	11,3	11,4	9,3	27,2	11,8	12,4	23,4	15,8	10,5	(13,0)	10,3	12,8
	ZUS.	59,5	59,2	65,6	71,6	69,8	70,9	70,3	59,5	66,9	41,8	61,3	66,3
WEIBlich	1	/	(7,6)	3,6	/	3,5	4,7	(2,0)	2,2	1,4	/	(2,9)	2,8
	2	45,5	57,5	53,1	84,8	55,5	50,2	35,4	38,2	49,0	(13,1)	50,3	48,1
	3	53,3	34,8	43,3	/	41,0	45,1	62,6	59,7	49,6	86,9	46,8	49,1
	ZUS.	40,5	40,8	34,5	28,4	30,2	29,1	29,7	40,5	33,1	58,2	38,7	33,7
A L L E		1,7	0,6	1,4	0,7	1,7	1,4	1,6	1,5	1,2	0,2	2,5	1,5

DRUCKEREI, VERVIELFALTIGUNG

MAENNlich	1	64,8	81,6	74,6	72,2	65,5	68,1	69,8	68,6	66,0	73,1	67,4	67,9
	2	26,8	16,9	19,0	23,1	25,2	26,6	20,5	22,6	29,5	21,0	21,5	24,8
	3	8,4	(1,6)	6,4	4,7	9,3	5,3	9,7	8,8	4,5	5,9	11,1	7,3
	ZUS.	85,0	81,3	82,2	88,2	83,0	84,5	81,7	83,5	77,3	82,8	84,1	82,1
WEIBlich	1	27,1	45,8	21,8	(22,2)	18,1	24,1	18,6	17,6	12,1	34,1	21,6	18,7
	2	44,7	39,5	47,8	52,8	39,2	49,2	44,1	42,5	44,7	51,3	43,6	43,9
	3	28,2	14,8	30,4	(25,0)	42,7	26,7	37,3	39,9	43,1	(14,6)	34,8	37,4
	ZUS.	15,0	18,7	17,8	11,8	17,0	15,5	18,3	16,5	22,7	17,2	15,9	17,9
A L L E		5,2	3,2	1,5	2,2	1,4	3,0	1,7	2,1	2,5	0,8	3,4	2,1

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	49,6	40,0	39,5	(25,0)	34,1	36,6	45,4	40,8	50,6	32,9	39,9	40,9
	2	33,7	38,1	49,0	(41,2)	42,6	52,7	41,9	42,0	40,1	65,0	37,3	43,7
	3	16,7	21,9	11,5	(33,8)	23,3	10,7	12,7	17,2	9,3	(2,1)	22,8	15,4
	ZUS.	65,0	64,7	78,6	73,9	74,9	71,6	82,6	69,8	66,3	68,5	68,5	72,2
WEIBlich	1	(3,7)	/	3,0	/	6,9	1,7	7,7	2,7	3,7	/	(2,5)	4,0
	2	41,9	30,8	34,4	/	28,4	45,4	48,3	32,9	48,5	22,6	34,3	38,1
	3	54,4	66,3	62,6	(58,3)	64,7	52,8	44,1	64,4	47,8	77,4	63,2	57,8
	ZUS.	35,0	35,3	21,4	(26,1)	25,1	28,4	17,4	30,2	33,7	31,5	31,5	27,8
A L L E		2,1	1,2	3,5	0,2	2,4	3,2	3,2	3,0	3,3	0,9	1,3	2,8

LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	.	/	.	/	25,7	(38,5)	(17,2)	29,4	37,5	/	/	31,4
	2	.	/	.	/	42,3	49,2	43,4	39,2	54,3	/	/	43,0
	3	.	/	.	/	31,9	/	39,3	31,4	8,2	/	/	25,6
	ZUS.	.	/	.	/	78,0	56,0	72,6	73,6	76,0	/	/	74,1
WEIBlich	1	.	/	.	/	23,3	/	/	(2,6)	15,2	/	/	11,0
	2	.	/	.	/	21,2	(54,9)	(50,0)	62,4	56,3	/	/	48,2
	3	.	/	.	/	55,5	(45,1)	(41,3)	35,0	28,4	/	/	40,8
	ZUS.	.	/	.	/	22,0	44,0	27,4	26,4	24,0	/	/	25,9
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	.	.	/	23,8	54,7	66,5	30,2	60,9	.	/	50,8
	2	/	.	.	/	38,4	38,7	27,2	49,0	34,1	.	/	37,2
	3	/	.	.	/	37,8	6,6	6,3	20,8	/	.	/	12,0
	ZUS.	(17,4)	.	.	/	33,0	39,5	34,2	19,2	29,9	.	(45,5)	32,4
WEIBlich	1	/	.	.	/	(4,8)	9,9	5,5	(1,3)	13,9	.	/	7,3
	2	91,2	.	.	/	42,7	65,6	54,1	46,5	63,3	.	/	57,0
	3	/	.	.	/	52,5	24,5	40,4	52,2	22,8	.	(61,1)	35,6
	ZUS.	82,6	.	.	/	67,0	60,5	65,8	80,8	70,1	.	(54,5)	67,6
A L L E		0,1	.	.	/	0,1	0,6	0,7	0,2	0,2	.	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	44,9	27,9	40,4	54,3	50,7	.	.	44,9
	2	.	.	.	/	32,1	66,3	42,8	37,4	41,8	.	.	41,3
	3	.	.	.	/	23,0	5,8	16,8	8,3	7,4	.	.	13,8
	ZUS.	.	.	.	/	44,6	41,8	32,8	38,1	37,0	.	.	36,0
WEIBLICH	1	.	.	.	/	23,0	6,4	20,8	15,3	9,8	.	.	17,1
	2	.	.	.	/	38,1	48,3	47,2	52,4	54,7	.	.	49,1
	3	.	.	.	/	38,9	45,2	32,0	32,3	35,5	.	.	33,7
	ZUS.	.	.	.	/	55,4	58,2	67,2	61,9	63,0	.	.	64,0
A L L E		.	.	.	/	0,2	0,3	5,8	0,5	0,6	.	.	0,7

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	38,8	/	47,3	23,1	41,3	56,2	38,9	50,0	40,8	.	17,4	43,8
	2	40,3	(43,5)	47,7	56,3	49,0	39,0	52,7	43,7	45,5	.	67,4	46,9
	3	20,9	/	5,0	20,6	9,7	4,8	8,4	6,3	13,7	.	15,2	9,3
	ZUS.	49,3	(26,7)	63,8	74,4	66,2	58,6	56,7	40,3	45,9	.	74,4	52,1
WEIBLICH	1	5,3	/	14,7	/	8,9	15,5	14,5	4,8	7,1	.	(2,1)	7,4
	2	71,2	55,6	61,3	84,7	71,4	62,1	52,0	58,8	61,1	.	76,5	62,1
	3	23,6	(39,7)	24,0	15,3	19,6	22,4	33,5	36,4	31,8	.	21,5	30,5
	ZUS.	50,7	73,3	36,2	25,6	33,8	41,4	43,3	59,7	54,1	.	25,6	47,9
A L L E		1,2	0,1	2,6	2,6	2,8	1,7	1,9	5,5	4,1	.	2,2	3,2

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	20,7	23,9	28,6	15,6	39,0	35,3	/	.	34,2
	2	.	/	.	53,2	70,0	71,4	73,6	50,8	50,2	/	.	55,0
	3	.	/	.	26,2	6,2	/	10,8	10,1	14,5	/	.	10,8
	ZUS.	.	/	.	93,0	61,6	50,9	62,7	50,3	55,4	/	.	58,6
WEIBLICH	1	.	/	.	/	3,5	/	36,2	3,6	4,9	/	.	5,3
	2	.	(73,9)	.	/	84,9	99,4	58,5	69,9	68,0	/	.	71,3
	3	.	/	.	88,2	11,6	/	(5,3)	26,5	27,1	/	.	23,4
	ZUS.	.	(74,2)	.	7,0	38,4	49,1	37,3	49,7	44,6	/	.	41,4
A L L E		.	0,0	.	1,6	0,5	0,1	0,5	0,9	2,4	/	.	1,0

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	34,6	/	.	/	46,7	65,0	26,0	50,8	53,9	.	/	49,9
	2	18,9	/	.	/	42,9	32,0	53,3	41,1	35,8	.	/	41,0
	3	46,5	/	.	/	10,4	3,0	20,7	8,1	10,3	.	/	9,1
	ZUS.	51,5	/	.	/	66,8	73,3	59,0	53,0	50,3	.	/	61,6
WEIBLICH	1	(6,4)	/	.	/	12,7	5,2	(3,4)	11,0	14,4	.	/	11,2
	2	51,0	/	.	/	69,7	70,8	49,1	70,4	61,2	.	/	67,9
	3	42,6	/	.	/	17,6	24,0	47,5	18,6	24,3	.	/	20,9
	ZUS.	48,5	/	.	/	33,2	26,7	41,0	47,0	49,7	.	/	38,4
A L L E		0,4	/	.	/	1,2	0,7	0,3	0,9	0,7	.	/	0,8

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(26,4)	/	52,3	/	43,3	47,3	39,9	57,2	59,6	76,3	68,7	52,6
	2	62,2	(90,9)	36,2	(73,7)	39,7	34,6	42,3	32,6	32,2	(10,3)	(12,1)	34,9
	3	(11,4)	/	11,6	/	17,0	18,1	(17,8)	10,2	8,2	(13,4)	19,2	12,5
	ZUS.	10,2	(18,6)	11,1	14,4	14,3	14,3	9,7	12,6	10,5	5,0	17,9	11,9
WEIBLICH	1	26,7	(29,2)	16,7	(4,9)	16,3	15,8	20,1	10,0	15,5	32,8	51,9	16,2
	2	65,0	59,4	66,5	88,9	70,2	69,5	63,7	52,2	71,0	53,2	39,7	66,4
	3	8,3	(11,5)	16,7	(6,2)	13,5	14,7	16,3	37,8	13,6	14,0	8,4	17,5
	ZUS.	89,8	81,4	88,9	85,6	85,7	85,7	90,3	87,4	89,5	95,0	82,1	88,1
A L L E		1,0	0,2	2,3	0,6	1,7	1,9	1,4	1,8	4,7	1,9	1,5	2,3

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	51,9	53,4	46,2	44,5	54,2	59,1	56,3	57,0	69,2	67,5	47,5	56,4
	2	26,7	28,6	38,3	38,3	30,0	25,3	32,0	30,1	20,6	20,8	34,9	29,2
	3	21,4	18,0	15,5	17,2	15,8	15,7	11,7	12,9	10,2	11,7	17,6	14,4
	ZUS.	68,1	72,0	70,4	65,2	69,0	73,4	79,5	72,1	77,7	67,6	65,1	71,8
WEIBLICH	1	2,2	2,4	2,4	13,8	2,9	2,7	3,9	3,5	4,7	/	9,2	3,9
	2	15,0	21,6	21,6	25,8	22,8	14,5	32,7	23,9	18,1	9,8	39,2	22,4
	3	82,8	76,1	75,9	60,4	74,3	82,8	63,4	72,6	77,2	89,3	51,6	73,7
	ZUS.	31,9	28,0	29,6	34,8	31,0	26,6	20,5	27,9	22,3	32,4	34,9	28,2
A L L E		9,9	8,9	7,3	10,6	3,5	3,6	3,9	2,7	4,9	2,8	11,2	4,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		JULI 1985											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROD- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	71,9	.	.	.	51,1	55,8	42,3	70,0	52,7	.	39,6	54,1
	2	12,1	.	.	.	29,9	11,0	32,7	16,5	15,2	.	42,3	24,5
	3	16,0	.	.	.	18,9	33,2	25,0	13,6	32,1	.	18,1	21,4
	ZUS.	82,2	.	.	.	77,2	84,4	70,6	84,9	84,2	.	92,1	81,4
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	(5,3)	(15,4)	/	/	.	/	3,7
	2	/	.	.	.	31,0	/	/	/	(8,5)	.	/	16,4
	3	92,9	.	.	.	66,4	91,5	83,1	76,4	89,1	.	82,5	79,9
	ZUS.	17,8	.	.	.	22,8	15,6	29,4	15,1	15,8	.	7,9	18,6
A L L E		0,8	.	.	.	0,2	0,3	0,1	0,1	0,2	.	0,7	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	47,7	32,2	48,4	/	46,2	32,5	31,0	53,8	64,1	.	45,8	49,1
	2	32,8	36,0	42,1	/	28,9	51,9	46,9	30,8	18,0	.	31,3	32,1
	3	19,5	31,8	9,5	/	24,8	15,5	22,1	15,4	17,9	.	22,9	18,7
	ZUS.	53,1	54,8	58,9	/	62,6	50,7	62,7	72,0	55,1	.	73,4	61,7
WEIBLICH	1	(2,7)	/	(2,0)	/	(1,7)	/	(6,4)	5,3	(2,4)	.	/	2,7
	2	20,6	22,3	23,2	/	14,6	(7,5)	(9,7)	55,0	22,3	.	(24,1)	23,5
	3	76,7	74,9	74,8	/	83,7	90,9	83,9	39,8	75,2	.	74,7	73,8
	ZUS.	46,9	45,2	41,1	/	37,4	49,3	37,3	28,0	44,9	.	26,6	38,3
A L L E		0,8	0,7	0,5	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	.	0,3	0,3
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEF), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	50,8	78,3	37,1	45,2	55,2	50,6	16,9	61,0	54,5	58,1	53,9	49,0
	2	25,0	(21,7)	34,0	25,3	26,6	36,5	66,9	30,8	19,9	16,3	12,6	27,8
	3	24,2	/	28,8	29,5	18,3	12,8	16,3	8,2	25,6	25,6	33,6	23,2
	ZUS.	69,0	63,0	66,1	66,8	68,4	58,6	77,7	64,4	69,2	72,4	69,4	67,7
WEIBLICH	1	(1,5)	/	2,0	/	2,2	/	/	/	/	/	(3,0)	1,8
	2	9,4	(37,0)	26,1	/	24,7	15,7	68,5	28,4	6,1	29,1	24,7	21,0
	3	89,0	(63,0)	71,9	100,0	73,1	81,1	(31,5)	69,5	93,8	69,9	72,3	77,2
	ZUS.	31,0	(37,0)	33,9	33,2	31,6	41,4	22,3	35,6	30,8	27,6	30,6	32,3
A L L E		2,3	0,1	1,2	1,0	0,4	0,1	0,2	0,1	0,3	0,4	1,0	0,4
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	17,8	22,3	19,5	35,4	(16,1)	.	/	/	.	/	/	24,0
	2	35,3	34,0	19,9	38,9	53,1	.	/	/	.	/	/	32,0
	3	46,9	43,6	60,5	25,7	30,9	.	/	/	.	/	/	43,9
	ZUS.	33,5	37,3	38,6	41,9	22,4	.	/	/	.	/	/	36,5
WEIBLICH	1	(1,4)	/	/	(1,9)	/	.	/	/	.	/	/	1,2
	2	10,7	/	10,9	39,0	9,7	.	/	/	.	/	/	17,1
	3	87,9	97,5	88,5	59,1	89,0	.	/	/	.	/	/	81,7
	ZUS.	66,5	62,7	61,4	58,1	77,6	.	/	/	.	/	/	63,5
A L L E		0,9	0,7	0,4	3,0	0,0	.	/	/	.	/	/	0,1
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	85,8	79,3	.	.	76,2	79,4	81,5	80,5	85,4	84,3	60,3	80,8
	2	/	5,4	.	.	13,2	10,6	13,0	12,6	8,6	9,7	32,3	11,5
	3	14,2	15,3	.	.	10,6	10,0	5,5	6,9	6,0	6,0	7,4	7,7
	ZUS.	93,2	96,9	.	.	96,5	97,5	98,7	97,9	96,8	97,2	97,9	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(9,2)	/	/	(15,5)	(6,0)	/	/	11,7
	2	/	/	.	.	34,9	/	/	(18,8)	/	/	/	15,7
	3	(61,9)	(68,0)	.	.	55,9	77,6	(77,4)	65,7	90,2	(72,7)	(68,0)	72,6
	ZUS.	(6,8)	(3,1)	.	.	3,5	2,5	(1,3)	2,1	3,2	(2,8)	(2,1)	2,9
A L L E		0,3	1,2	.	.	0,6	0,6	0,9	0,5	1,5	0,8	1,1	0,8
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	47,4	(36,2)	37,2	37,4	56,8	.	49,0	49,8
	2	.	.	.	.	19,1	(22,4)	60,3	30,6	20,1	.	19,7	25,1
	3	.	.	.	.	33,6	(41,4)	(2,5)	32,0	23,1	.	31,3	25,1
	ZUS.	.	.	.	.	21,0	17,1	57,3	41,6	48,0	.	48,9	43,5
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(3,8)	/	/	/	/	.	19,2	7,3
	2	.	.	.	.	42,2	18,9	67,5	19,6	29,2	.	60,6	44,5
	3	.	.	.	.	53,9	79,4	31,6	80,4	70,7	.	20,0	48,2
	ZUS.	.	.	.	.	79,0	82,9	42,7	58,4	52,0	.	51,1	56,5
A L L E		.	.	.	.	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	.	3,2	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	47,8	(42,0)	/	(47,5)	.	/	.	46,1
	2	/	/	.	/	18,7	/	/	/	.	/	.	15,1
	3	/	/	.	/	33,6	(44,0)	/	(47,5)	.	/	.	38,8
	ZUS.	/	/	.	/	20,4	16,7	/	13,3	.	/	.	17,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(3,7)	/	/	/	.	/	.	2,3
	2	/	/	.	/	41,6	14,1	/	37,9	.	/	.	33,4
	3	/	/	.	/	54,7	83,9	/	62,1	.	/	.	64,3
	ZUS.	/	/	.	/	79,6	83,3	/	86,7	.	/	.	82,1
A L L E		/	/	.	/	0,1	0,1	/	0,0	.	/	.	0,1

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	43,5	.	/	37,2	36,2	57,3	.	.	50,2
	2	.	.	.	27,0	.	/	60,3	33,8	19,4	.	.	26,2
	3	.	.	.	29,5	.	/	(2,5)	30,0	23,3	.	.	23,6
	ZUS.	.	.	.	61,9	.	/	57,3	56,8	48,7	.	.	51,9
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	.	.	10,1
	2	.	.	.	(10,5)	.	/	67,5	/	26,3	.	.	50,8
	3	.	.	.	87,7	.	/	31,6	100,0	73,6	.	.	39,1
	ZUS.	.	.	.	38,1	.	(80,0)	42,7	43,2	51,3	.	.	48,1
A L L E		.	.	.	1,0	.	(0,0)	0,3	0,1	0,1	.	.	0,2

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	78,3	76,3	71,7	67,0	66,4	70,0	63,1	62,2	69,8	61,8	60,5	67,7
	2	12,2	15,8	16,4	17,5	23,8	15,5	24,2	20,8	16,8	19,1	23,5	19,4
	3	9,5	7,9	12,0	15,5	9,7	14,5	12,8	17,0	13,3	19,1	16,1	13,0
	ZUS.	19,8	13,6	14,1	12,3	9,0	11,5	13,3	10,1	14,1	7,0	14,2	11,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

		JULI 1985											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	41,1	41,2	41,1	41,2	41,4	41,0	41,3	40,9	41,1	41,0	40,6	41,2
	2	41,3	41,0	40,3	40,7	41,3	40,5	40,9	40,8	41,0	40,1	40,3	40,9
	3	41,9	41,1	41,3	40,8	40,9	41,3	40,7	40,6	41,0	40,5	40,3	40,9
	ZUS.	41,2	41,2	40,8	41,1	41,3	40,9	41,1	40,8	41,0	40,7	40,5	41,0
WEIBlich	1	39,5	38,9	39,6	39,7	39,6	39,3	39,4	39,6	39,7	39,8	39,5	39,6
	2	39,7	39,8	39,2	39,0	39,6	39,4	39,1	39,5	39,3	39,2	39,3	39,4
	3	39,6	39,9	39,5	39,2	39,4	39,4	39,2	39,2	39,6	39,0	39,1	39,4
	ZUS.	39,6	39,8	39,3	39,2	39,5	39,4	39,2	39,3	39,4	39,1	39,2	39,4
A L L E		40,9	41,0	40,5	40,9	41,1	40,6	40,8	40,5	40,6	40,5	40,1	40,7
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	41,1	41,2	41,1	41,2	41,5	40,8	41,2	40,9	41,0	40,9	40,5	41,1
	2	41,2	40,9	40,2	40,7	41,4	40,4	40,8	40,7	40,9	40,1	40,2	40,8
	3	42,1	40,9	41,4	40,9	40,9	41,4	40,6	40,4	40,9	40,3	40,0	40,8
	ZUS.	41,2	41,1	40,7	41,1	41,4	40,7	41,0	40,8	41,0	40,6	40,3	41,0
WEIBlich	1	39,5	38,9	39,6	39,7	39,6	39,3	39,4	39,6	39,7	39,8	39,5	39,6
	2	39,7	39,8	39,2	39,0	39,6	39,4	39,1	39,5	39,3	39,2	39,3	39,4
	3	39,6	39,9	39,5	39,2	39,4	39,4	39,2	39,2	39,6	39,0	39,1	39,4
	ZUS.	39,6	39,8	39,3	39,2	39,5	39,4	39,2	39,3	39,4	39,1	39,2	39,4
A L L E		40,9	40,9	40,4	40,8	41,1	40,5	40,6	40,4	40,5	40,4	40,0	40,7
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	41,1	41,2	41,1	41,2	41,8	41,0	41,3	40,9	41,1	41,1	40,6	41,2
	2	41,3	41,0	40,2	40,7	41,3	40,5	40,9	40,8	41,0	40,2	40,3	40,9
	3	41,9	41,1	41,3	40,8	41,0	41,3	40,7	40,6	41,0	40,5	40,3	40,9
	ZUS.	41,2	41,2	40,7	41,1	41,5	40,8	41,1	40,8	41,0	40,7	40,5	41,1
WEIBlich	1	39,5	38,9	39,6	39,7	39,6	39,3	39,4	39,6	39,7	39,8	39,5	39,6
	2	39,7	39,8	39,2	39,0	39,6	39,4	39,1	39,5	39,3	39,2	39,3	39,4
	3	39,6	39,9	39,5	39,2	39,4	39,4	39,2	39,2	39,6	39,0	39,1	39,4
	ZUS.	39,6	39,8	39,3	39,2	39,5	39,4	39,2	39,3	39,4	39,1	39,2	39,4
A L L E		40,9	41,0	40,5	40,9	41,2	40,6	40,8	40,5	40,6	40,5	40,1	40,8
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	41,2	41,3	41,0	41,2	41,9	40,8	41,2	40,9	41,0	40,8	40,5	41,2
	2	41,2	40,9	40,1	40,7	41,4	40,4	40,8	40,7	40,9	40,1	40,2	40,8
	3	42,1	40,9	41,4	40,9	41,0	41,4	40,6	40,4	40,9	40,3	40,0	40,8
	ZUS.	41,2	41,2	40,6	41,1	41,6	40,7	41,0	40,8	41,0	40,5	40,3	41,0
WEIBlich	1	39,5	38,9	39,6	39,7	39,6	39,3	39,4	39,6	39,7	39,8	39,5	39,6
	2	39,7	39,8	39,2	39,0	39,6	39,4	39,1	39,5	39,3	39,2	39,3	39,4
	3	39,6	40,0	39,4	39,2	39,4	39,4	39,2	39,2	39,6	39,0	39,1	39,4
	ZUS.	39,6	39,8	39,3	39,2	39,5	39,4	39,2	39,3	39,4	39,1	39,2	39,4
A L L E		40,9	41,0	40,4	40,8	41,2	40,4	40,6	40,4	40,5	40,3	40,0	40,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	41,0	41,3	40,9	41,2	41,8	40,8	41,0	40,8	40,9	40,8	40,4	41,1
	2	41,0	40,8	40,0	40,6	41,3	40,3	40,6	40,5	40,7	40,0	40,2	40,7
	3	42,0	40,9	41,3	40,9	40,9	41,4	40,5	40,3	40,7	40,3	40,0	40,8
	ZUS.	41,1	41,2	40,5	41,0	41,5	40,6	40,8	40,7	40,8	40,5	40,3	40,9
WEIBlich	1	39,5	38,9	39,6	39,7	39,6	39,3	39,4	39,6	39,7	39,8	39,5	39,6
	2	39,7	39,8	39,2	39,0	39,6	39,3	39,1	39,5	39,3	39,2	39,3	39,4
	3	39,6	40,0	39,4	39,2	39,4	39,4	39,2	39,2	39,6	39,0	39,1	39,4
	ZUS.	39,6	39,8	39,3	39,2	39,5	39,4	39,2	39,3	39,4	39,1	39,2	39,4
A L L E		40,8	41,0	40,3	40,8	41,2	40,4	40,5	40,3	40,4	40,2	39,9	40,6
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	41,0	41,4	41,0	41,2	41,7	40,9	41,2	40,9	41,0	41,0	40,6	41,2
	2	41,1	41,0	40,1	40,6	41,3	40,5	40,7	40,6	40,9	40,1	40,3	40,8
	3	41,8	41,0	41,3	40,8	41,0	41,3	40,6	40,5	40,8	40,5	40,3	40,9
	ZUS.	41,1	41,3	40,6	41,0	41,5	40,8	41,0	40,8	40,9	40,6	40,5	41,0
WEIBlich	1	39,5	38,9	39,6	39,7	39,6	39,3	39,4	39,6	39,7	39,8	39,5	39,6
	2	39,7	39,8	39,2	39,0	39,6	39,3	39,1	39,5	39,3	39,2	39,3	39,4
	3	39,6	40,0	39,4	39,2	39,4	39,4	39,2	39,2	39,6	39,0	39,1	39,4
	ZUS.	39,6	39,8	39,3	39,2	39,5	39,4	39,2	39,3	39,4	39,1	39,2	39,4
A L L E		40,8	41,1	40,4	40,8	41,2	40,5	40,7	40,4	40,5	40,4	40,1	40,7

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,8	39,0	41,1	40,9	41,8	41,0	41,5	40,5	41,0	41,8	40,4	41,1
	2	40,7	40,9	40,8	41,1	40,9	40,7	42,7	41,3	40,6	42,6	40,0	40,8
	3	(40,4)	41,7	41,0	/	40,7	(40,1)	41,9	(40,9)	(40,1)	/	(40,0)	40,8
	ZUS.	40,8	39,1	41,1	40,9	41,6	41,0	41,6	40,5	40,9	41,9	40,3	41,1
WEIBLICH	1	/	38,2	40,0	(40,1)	40,5	40,0	/	40,5	40,4	/	/	40,0
	2	40,2	38,3	40,1	(40,1)	40,0	40,2	(41,3)	40,5	40,3	/	40,0	40,1
	3	40,2	39,2	40,6	(40,2)	40,2	40,3	40,1	40,4	39,7	40,2	40,0	40,1
	ZUS.	40,2	38,7	40,3	40,1	40,2	40,2	40,3	40,4	40,2	40,1	40,0	40,1
A L L E		40,8	39,1	41,1	40,9	41,6	40,9	41,6	40,5	40,9	41,9	40,2	41,1
DARUNTER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,7	.	41,2	40,9	41,5	40,8	41,4	40,5	40,9	41,9	.	41,0
	2	40,7	.	40,9	41,1	40,6	40,6	41,4	40,9	40,5	42,6	.	40,6
	3	(40,0)	.	41,0	/	40,7	(40,1)	41,1	(41,2)	(40,2)	/	.	40,6
	ZUS.	40,7	.	41,1	40,9	41,4	40,8	41,4	40,5	40,8	42,0	.	40,9
WEIBLICH	1	/	.	40,0	(40,1)	40,5	40,0	/	40,5	40,5	/	.	40,0
	2	40,2	.	40,0	(40,1)	39,9	40,0	(41,6)	40,6	40,6	/	.	40,1
	3	40,2	.	40,7	(40,2)	40,2	40,3	40,1	40,4	39,7	(40,1)	.	40,1
	ZUS.	40,2	.	40,4	40,1	40,2	40,1	40,3	40,5	40,1	40,1	.	40,1
A L L E		40,7	.	41,1	40,9	41,4	40,8	41,4	40,5	40,8	42,0	.	40,9
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	39,6	42,1	/	42,0	40,8	41,0	/	40,0
	2	/	/	.	/	40,6	41,2	/	41,8	40,2	40,0	/	40,7
	3	/	/	.	/	40,0	41,6	/	(40,4)	(39,9)	39,3	/	40,2
	ZUS.	/	/	.	/	39,8	42,0	/	41,9	40,7	40,8	/	40,1
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	39,4	/	/	/	/	41,0	/	39,6
	2	/	/	/	/	40,1	/	/	/	/	40,0	/	40,1
	3	/	/	/	/	39,6	/	/	/	/	39,3	/	39,6
	ZUS.	/	/	/	/	39,5	/	/	/	/	40,8	/	39,7
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	41,9	41,5	/	/	/	/	/	41,9
	2	/	/	.	/	42,0	40,4	/	/	/	/	/	41,9
	3	/	/	.	/	42,0	/	/	/	/	/	/	41,8
	ZUS.	/	/	.	/	41,9	41,4	/	/	/	/	/	41,9
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	41,0	/	/	40,8
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	40,3	/	/	40,6
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	40,7
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	40,9	/	/	40,7
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	41,4
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,5
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	41,3
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	42,2	/	42,2	.	/	/	41,9
	2	/	/	.	/	.	41,4	/	42,1	.	/	/	41,3
	3	/	/	.	/	.	41,6	/	/	.	/	/	41,6
	ZUS.	/	/	.	/	.	42,1	/	42,1	.	/	/	41,9
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(43,2)	/	41,6	41,2	/	/	42,2
	2	/	/	.	/	.	/	/	41,3	(40,9)	/	/	42,3
	3	/	/	.	/	.	/	/	(40,4)	(40,0)	/	/	42,2
	ZUS.	/	/	.	/	.	(43,2)	/	41,4	41,1	/	/	42,2
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSgüTERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,7	41,1	41,9	41,5	41,4	41,3	40,8	41,8	41,8	39,7	41,4	41,4
	2	41,7	41,1	41,1	41,7	41,4	40,8	40,8	42,0	41,4	39,7	40,4	41,3
	3	40,9	40,9	41,6	39,1	41,1	41,2	41,5	41,9	42,2	40,0	40,5	41,3
	ZUS.	42,1	41,1	41,5	41,5	41,3	41,0	40,8	41,9	41,6	39,7	40,9	41,3
WEIBLICH	1	39,9	39,8	40,1	/	39,6	40,4	38,4	39,2	39,8	38,4	39,9	39,5
	2	40,1	40,2	40,1	(40,1)	39,8	40,0	38,7	39,8	39,8	39,4	40,0	39,8
	3	40,4	39,9	40,0	40,3	39,7	40,1	39,7	40,1	39,9	39,4	39,7	39,9
	ZUS.	40,3	40,0	40,0	40,2	39,7	40,1	39,0	39,9	39,8	39,3	39,8	39,8
A L L E		41,9	40,9	41,3	41,5	41,2	40,9	40,7	41,6	41,4	39,7	40,6	41,2

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

		JULI 1985											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	45,3	42,0	44,6	48,1	44,4	43,0	44,1	44,5	43,5	45,7	44,7	44,1
	2	44,9	47,0	43,6	52,0	43,8	42,0	43,4	44,6	43,3	43,4	40,4	43,6
	3	44,5	45,4	42,8	/	43,3	42,3	42,6	43,7	43,3	42,4	40,5	43,1
	ZUS.	45,1	43,6	44,0	49,4	44,0	42,4	43,6	44,5	43,4	44,2	42,2	43,7
WEIBLICH	1	/	(40,0)	(40,1)	/	/	/	/	(41,8)	(41,0)	/	/	40,3
	2	/	39,9	39,3	/	40,0	40,5	/	40,5	39,7	/	(39,4)	39,9
	3	(40,6)	(39,7)	41,2	/	39,9	39,9	39,7	40,6	40,3	/	(39,8)	40,2
	ZUS.	(40,5)	39,9	40,4	/	40,0	40,1	39,5	40,6	39,9	/	39,6	40,0
A L L E		45,0	42,9	43,9	49,4	43,9	42,3	43,5	44,4	43,3	44,1	42,1	43,6

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEENVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	42,0	39,9	.	.	40,7	40,5	41,3	40,0	40,2	39,3	41,2	40,5
	2	40,4	40,0	.	.	40,9	40,0	41,1	40,8	39,4	39,5	43,5	40,5
	3	(41,8)	(40,1)	.	.	40,8	39,7	39,5	41,0	41,8	40,0	/	40,7
	ZUS.	41,4	39,9	.	.	40,8	40,2	41,2	40,2	39,7	39,4	41,7	40,5
WEIBLICH	1	/	/	.	.	38,8	(38,8)	(39,5)	38,1	(39,3)	(37,3)	/	38,4
	2	(38,5)	/	.	.	39,3	39,1	37,4	39,0	38,8	38,2	/	39,1
	3	/	/	.	.	39,0	38,9	37,1	38,6	38,2	36,6	/	38,7
	ZUS.	38,5	(39,6)	.	.	39,1	39,0	37,6	38,6	38,6	37,2	/	38,8
A L L E		41,3	39,9	.	.	40,8	40,1	41,0	40,1	39,7	39,4	41,6	40,5

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	41,2	40,3	40,3	41,6	40,2	39,0	39,4	41,6	40,2
	2	/	.	.	41,4	40,3	40,5	42,7	41,2	38,4	39,7	/	40,2
	3	/	.	.	37,9	40,1	(42,2)	41,8	(40,1)	(39,4)	39,7	/	40,1
	ZUS.	/	.	.	41,2	40,3	40,4	41,8	40,2	38,6	39,5	41,6	40,2
WEIBLICH	1	/	.	.	/	38,7	/	(39,8)	/	/	(37,3)	/	38,6
	2	/	.	.	/	38,8	/	/	/	(38,2)	(36,7)	/	38,8
	3	/	.	.	/	38,7	(39,9)	34,7	/	37,1	36,6	/	38,3
	ZUS.	/	.	.	/	38,7	(39,8)	36,4	/	37,6	36,7	/	38,6
A L L E		/	.	.	41,2	40,3	40,4	41,7	40,2	38,6	39,5	41,6	40,1

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,7	.	.	/	42,1	40,6	41,0	40,0	42,1	38,5	.	41,1
	2	39,8	.	.	/	41,3	39,8	41,1	41,0	40,3	38,9	.	40,5
	3	(38,4)	.	.	/	41,3	39,3	38,6	42,4	42,3	43,5	.	41,2
	ZUS.	40,3	.	.	/	41,6	40,0	40,9	40,3	41,0	38,8	.	40,9
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	(38,8)	(39,1)	37,2	/	/	.	37,8
	2	/	.	.	/	39,5	38,8	(40,9)	39,1	38,8	(39,6)	.	39,1
	3	/	.	.	/	39,2	(38,6)	39,6	38,6	(38,6)	/	.	39,2
	ZUS.	(38,6)	.	.	/	39,3	38,8	39,7	38,5	38,7	(39,5)	.	39,0
A L L E		40,3	.	.	/	41,4	40,0	40,9	40,1	41,0	38,8	.	40,8

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	42,1	.	.	(41,0)	43,0	40,8	40,9	39,4	39,9	40,0	40,1	41,7
	2	42,1	.	.	42,8	43,4	41,3	38,2	40,5	40,8	39,2	45,3	42,2
	3	(45,5)	.	.	/	42,6	41,5	37,2	40,1	/	/	/	42,3
	ZUS.	42,4	.	.	42,3	43,1	41,2	39,2	39,8	40,4	39,7	43,0	42,1
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	38,6	/	/	/	38,6
	2	(38,4)	.	.	/	41,3	39,8	36,7	38,6	39,0	(38,6)	/	39,5
	3	/	.	.	/	39,0	/	/	38,6	(39,4)	/	/	38,7
	ZUS.	(38,5)	.	.	/	39,5	39,7	36,8	38,6	39,0	38,3	/	39,0
A L L E		41,9	.	.	42,0	43,0	40,9	39,0	39,6	40,3	39,6	43,0	41,8

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	42,6	40,6	40,7	/	41,7	39,8	41,5	41,5	40,3	41,2	40,6	41,2
	2	40,4	40,9	39,8	/	41,9	40,6	42,1	41,6	40,3	41,2	40,2	41,2
	3	41,5	40,8	40,7	/	40,8	40,3	40,9	41,2	41,9	/	37,9	40,9
	ZUS.	41,8	40,8	40,3	/	41,6	40,2	41,6	41,5	40,3	41,2	40,2	41,1
WEIBLICH	1	/	/	(38,8)	/	39,1	38,3	/	39,1	(38,9)	/	/	39,0
	2	(38,5)	(39,4)	38,7	/	39,9	39,1	37,8	39,8	39,2	/	36,9	39,4
	3	39,6	39,2	39,1	/	39,6	39,3	38,9	40,0	38,6	(39,2)	38,8	39,5
	ZUS.	39,4	39,3	38,9	/	39,7	39,1	38,5	39,9	39,1	(39,2)	38,8	39,4
A L L E		41,5	40,7	40,2	/	41,4	39,9	41,4	41,3	40,2	40,9	39,9	41,0

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	44,7	37,8	.	/	41,7	40,9	40,8	41,9	40,1	.	39,9	41,3
	2	41,0	/	.	/	42,2	40,4	40,1	42,3	40,2	.	39,4	41,2
	3	41,5	/	.	/	41,1	39,7	39,1	41,1	40,1	.	37,3	40,9
	ZUS.	43,4	38,0	.	/	41,7	40,5	40,4	41,8	40,2	.	39,1	41,2
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	(39,8)
	2	/	/	.	/	40,0	(38,9)	37,6	40,8	38,4	.	38,9	39,1
	3	42,7	/	.	/	39,1	39,2	38,7	40,2	38,3	.	38,3	39,4
	ZUS.	42,7	/	.	/	39,3	39,1	38,3	40,3	38,4	.	38,6	39,3
A L L E		43,3	38,0	.	/	41,4	40,4	40,0	41,6	39,9	.	39,0	41,0

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNlich	1	42,6	41,0	.	.	40,4	40,8	41,2	40,7	40,5	.	/	40,7
	2	(40,8)	40,3	.	.	40,2	43,8	41,0	40,6	41,5	.	/	40,5
	3	/	(41,0)	.	.	40,6	/	/	(40,1)	(41,3)	.	/	40,8
	ZUS.	42,5	40,8	.	.	40,4	41,3	41,1	40,6	40,7	.	/	40,7
WEIBlich	1	/	(40,0)	.	.	(40,2)	/	/	/	/	.	/	40,1
	2	/	(40,2)	.	.	40,2	/	(40,2)	/	/	.	/	40,1
	3	/	40,0	.	.	(39,3)	/	/	(39,8)	/	.	/	39,9
	ZUS.	/	40,1	.	.	40,0	/	(40,2)	(39,7)	/	.	/	40,0
A L L E		42,4	40,8	.	.	40,4	41,3	41,1	40,6	40,7	.	/	40,7

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNlich	1	41,0	41,1	.	42,1	41,2	40,9	39,4	41,1	40,8	41,0	.	40,8
	2	41,1	40,9	.	40,7	41,1	40,6	39,5	40,9	40,8	38,7	.	40,8
	3	41,6	40,2	.	40,8	41,2	40,5	40,4	41,1	41,3	35,3	.	41,0
	ZUS.	41,1	41,0	.	41,2	41,2	40,8	39,5	41,0	40,8	39,1	.	40,8
WEIBlich	1	(39,6)	(39,4)	.	/	39,9	40,7	38,4	39,9	40,2	(40,0)	.	39,8
	2	40,1	40,2	.	(40,4)	39,9	40,2	38,6	39,6	39,7	40,0	.	39,8
	3	40,3	40,1	.	40,3	39,9	40,1	40,1	39,8	40,0	40,2	.	40,0
	ZUS.	40,2	40,2	.	40,3	39,9	40,2	39,0	39,7	39,8	40,1	.	39,9
A L L E		40,9	40,7	.	40,8	41,0	40,6	39,4	40,6	40,6	39,3	.	40,6

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNlich	1	.	.	.	/	43,1	.	/	39,5	40,5	/	.	41,0
	2	.	.	.	/	40,6	.	/	39,5	40,7	/	.	40,2
	3	.	.	.	/	42,5	.	/	40,3	40,2	/	.	41,8
	ZUS.	.	.	.	/	42,2	.	/	39,5	40,6	/	.	40,8
WEIBlich	1	.	.	.	/	(40,7)	.	/	(40,2)	(39,5)	/	.	40,2
	2	.	.	.	/	39,7	.	/	39,9	40,9	/	.	40,2
	3	.	.	.	/	40,4	.	/	39,8	40,2	/	.	40,4
	ZUS.	.	.	.	/	40,3	.	/	39,9	40,5	/	.	40,3
A L L E		.	.	.	/	42,0	.	/	39,6	40,6	/	.	40,7

HOLZBEARBEITUNG

MAENNlich	1	(43,4)	41,5	44,1	41,8	42,5	42,4	45,3	42,2	41,7	43,9	.	42,9
	2	41,1	40,4	42,3	39,4	43,1	42,5	44,0	41,5	41,9	42,8	.	42,4
	3	41,9	39,8	43,2	(40,4)	41,7	41,4	39,6	41,7	41,4	42,8	.	41,7
	ZUS.	41,6	40,8	43,3	41,1	42,7	42,2	44,4	42,0	41,8	43,5	.	42,5
WEIBlich	1	/	/	/	/	(40,6)	/	/	/	/	/	.	40,7
	2	/	/	41,1	/	40,1	41,0	(39,8)	39,5	40,8	/	.	40,1
	3	(40,3)	38,3	40,0	/	39,7	40,7	38,0	40,3	40,1	39,4	.	40,0
	ZUS.	(40,3)	38,3	40,3	/	39,9	40,8	38,6	40,0	40,3	39,4	.	40,1
A L L E		41,6	40,2	43,1	41,0	42,5	42,0	44,3	41,7	41,6	43,0	.	42,3

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNlich	1	/	40,4	.	41,8	41,9	42,3	44,6	42,2	41,7	.	.	42,7
	2	40,8	40,2	.	39,4	41,6	41,5	42,5	41,6	42,0	.	.	42,0
	3	41,9	(40,5)	.	(40,4)	41,2	41,5	40,4	41,8	41,5	.	.	41,8
	ZUS.	41,4	40,4	.	41,1	41,6	41,8	43,6	42,0	41,9	.	.	42,2
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(40,8)
	2	/	/	.	/	40,9	(40,7)	/	/	(40,8)	.	.	41,0
	3	/	/	.	/	39,9	40,7	/	/	41,5	.	.	40,8
	ZUS.	/	/	.	/	40,3	40,7	/	(40,8)	41,4	.	.	40,8
A L L E		41,4	40,4	.	41,0	41,5	41,7	43,6	41,9	41,8	.	.	42,1

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNlich	1	.	.	.	/	42,9	42,6	47,1	42,5	41,7	.	.	43,2
	2	.	.	.	/	43,8	43,8	48,0	41,3	41,4	.	.	43,0
	3	.	.	.	/	42,1	41,0	39,2	41,6	41,3	.	.	41,6
	ZUS.	.	.	.	/	43,3	43,0	46,2	41,9	41,5	.	.	42,9
WEIBlich	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(40,3)
	2	.	.	.	/	39,7	41,1	/	39,1	(40,7)	.	.	39,8
	3	.	.	.	/	39,3	/	38,0	40,5	37,8	.	.	39,4
	ZUS.	.	.	.	/	39,6	40,9	38,1	39,8	39,1	.	.	39,6
A L L E		.	.	.	/	43,1	42,9	45,7	41,3	41,2	.	.	42,5

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNlich	1	43,1	/	41,9	/	44,0	43,8	44,9	42,5	43,2	/	.	43,0
	2	41,7	/	41,8	/	43,1	42,5	43,8	43,2	42,8	/	.	42,9
	3	40,7	/	41,7	/	43,9	41,7	43,5	42,7	42,3	/	.	42,6
	ZUS.	42,2	/	41,9	/	43,5	43,0	44,1	42,8	42,9	/	.	43,0
WEIBlich	1	/	/	/	/	(43,2)	/	/	(40,5)	/	/	.	41,5
	2	40,0	/	(40,2)	/	40,6	/	(43,3)	40,4	40,4	/	.	40,5
	3	(40,0)	/	39,9	/	39,6	41,1	40,4	41,0	40,6	/	.	40,3
	ZUS.	40,0	/	40,0	/	39,8	41,1	40,6	40,9	40,6	/	.	40,4
A L L E		42,1	/	41,8	/	43,2	42,8	43,9	42,7	42,8	/	.	42,8

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNlich	1	42,3	42,0	.	/	42,2	42,4	40,9	42,2	41,8	40,7	40,4	42,0
	2	42,0	41,1	.	/	41,5	41,0	40,4	41,0	41,3	39,8	39,7	40,9
	3	39,6	40,3	.	/	40,7	41,2	38,4	40,6	40,6	40,4	40,3	40,7
	ZUS.	41,6	41,6	.	/	41,6	41,3	40,5	41,4	41,4	40,1	40,1	41,2
WEIBlich	1	39,9	(40,2)	.	/	(41,0)	(39,6)	/	(40,3)	39,5	/	/	39,8
	2	40,8	40,0	.	/	39,3	40,1	40,1	40,6	40,3	39,8	39,3	40,1
	3	41,2	40,0	.	/	40,0	40,2	38,4	40,6	40,4	40,0	39,2	40,2
	ZUS.	40,8	40,0	.	/	39,7	40,1	39,7	40,6	40,1	40,0	39,2	40,1
A L L E		41,4	41,2	.	/	41,2	41,1	40,4	41,2	41,0	40,1	39,9	41,0

INVESTITIONSQUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	40,6	41,4	40,3	41,0	42,0	40,4	41,1	40,5	40,5	41,5	40,3	40,9
	2	40,3	40,0	39,1	39,4	41,1	39,6	40,3	40,0	40,3	40,2	39,8	40,1
	3	40,6	40,3	39,9	38,8	40,7	40,9	39,5	39,9	39,6	40,0	39,3	40,2
	ZUS.	40,6	41,2	39,7	40,7	41,6	40,1	40,7	40,3	40,4	41,0	40,1	40,6
WEIBlich	1	38,9	39,1	38,8	39,3	39,3	38,9	39,6	39,3	39,8	39,5	38,8	39,3
	2	38,8	39,3	38,6	37,9	39,2	39,0	38,7	38,9	38,9	39,0	38,8	38,9
	3	38,7	39,3	38,5	36,8	39,1	38,8	38,8	38,8	39,0	38,5	38,9	38,9
	ZUS.	38,8	39,3	38,5	37,4	39,1	38,9	38,8	38,9	38,9	38,7	38,9	38,9
A L L E		40,2	41,0	39,5	40,4	41,2	39,9	40,3	40,0	40,1	40,6	39,7	40,3

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNlich	1	40,8	41,7	.	40,6	43,1	41,8	43,2	42,5	41,3	43,0	40,6	42,3
	2	41,0	40,4	.	41,2	41,6	40,6	43,4	40,8	42,3	42,2	39,4	41,6
	3	/	41,8	.	/	41,6	40,8	37,6	38,4	43,6	41,5	(37,8)	40,7
	ZUS.	40,9	41,5	.	40,7	42,7	41,5	42,4	41,9	41,5	42,8	40,4	42,1
WEIBlich	1	/	/	.	/	39,6	(39,8)	/	(41,2)	40,5	/	/	39,9
	2	(39,7)	/	.	/	39,9	37,9	(38,0)	(40,1)	39,7	39,3	(38,3)	39,4
	3	/	/	.	/	39,2	37,9	39,7	40,4	(41,8)	/	(38,1)	39,3
	ZUS.	(39,8)	/	.	/	39,5	38,0	39,7	40,4	40,3	39,4	38,0	39,4
A L L E		40,9	41,5	.	40,7	42,7	41,3	42,4	41,9	41,5	42,8	40,3	42,1

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNlich	1	41,7	41,4	41,2	42,5	42,4	41,3	41,6	41,1	40,7	42,8	40,6	41,5
	2	40,8	40,5	40,4	41,7	41,1	40,9	41,0	40,6	40,6	41,6	39,5	40,8
	3	42,7	41,5	40,5	39,3	40,5	42,1	39,9	40,5	40,4	40,2	39,9	40,5
	ZUS.	41,6	41,3	41,0	42,2	42,0	41,3	41,2	41,0	40,7	42,4	40,4	41,3
WEIBlich	1	39,6	38,6	39,0	/	39,5	38,9	(38,7)	39,0	40,3	(39,8)	39,5	39,4
	2	39,5	39,2	39,1	(38,7)	39,5	39,0	38,3	39,2	39,0	40,3	39,1	39,2
	3	39,1	(38,9)	38,8	38,5	38,9	39,0	38,3	39,0	39,2	39,2	39,5	39,0
	ZUS.	39,3	39,0	39,0	38,6	39,1	39,0	38,3	39,1	39,2	39,7	39,3	39,1
A L L E		41,3	41,2	40,9	41,9	41,8	41,1	41,0	40,6	40,5	42,2	40,3	41,1

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	39,7	39,7	.	.	41,7	39,3	40,6	39,8	41,4	40,0	.	40,3
	2	39,6	38,7	.	.	41,4	38,7	39,2	39,3	40,4	39,7	.	39,5
	3	(40,1)	39,3	.	.	40,6	40,1	39,3	39,6	39,3	39,8	.	39,8
	ZUS.	39,7	39,3	.	.	41,5	39,1	40,0	39,7	40,9	39,9	.	40,0
WEIBLICH	1	/	(38,4)	.	.	39,8	38,6	39,5	38,8	40,7	39,4	.	39,4
	2	39,8	38,8	.	.	39,4	38,7	39,2	38,3	39,6	39,3	.	38,9
	3	39,4	38,7	.	.	39,1	38,7	38,5	39,1	39,2	39,2	.	39,0
	ZUS.	39,6	38,7	.	.	39,3	38,7	38,7	38,8	39,6	39,3	.	39,0
A L L E		39,6	39,3	.	.	41,2	39,1	39,9	39,6	40,7	39,8	.	39,8

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	39,2	42,0	39,3	41,4	39,7	41,8	39,2	.	40,4
	2	.	/	.	38,5	42,2	38,9	39,0	39,0	40,8	39,5	.	39,4
	3	.	/	.	(39,0)	41,7	39,1	39,1	39,6	39,3	39,6	.	39,5
	ZUS.	.	/	.	38,9	42,1	39,2	40,1	39,5	41,3	39,4	.	40,0
WEIBLICH	1	.	/	.	38,3	40,0	38,7	39,5	38,7	40,7	(39,1)	.	39,5
	2	.	/	.	38,8	40,5	38,6	38,8	38,2	41,2	39,5	.	39,0
	3	.	/	.	/	40,6	(39,9)	38,1	39,5	38,8	39,6	.	39,1
	ZUS.	.	/	.	38,7	40,4	38,7	38,4	38,6	40,3	39,5	.	39,1
A L L E		.	/	.	38,9	42,0	39,2	40,0	39,4	41,2	39,4	.	39,9

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	40,1	43,3	.	42,8	39,5	46,0	39,4	39,0	.	/	.	41,8
	2	42,1	41,1	.	41,3	39,6	43,4	(35,8)	(41,1)	.	/	.	41,5
	3	40,3	(38,9)	.	(44,0)	(37,5)	(42,6)	/	/	.	/	.	40,8
	ZUS.	40,2	43,2	.	42,7	39,5	44,8	39,2	39,4	.	/	.	41,7
WEIBLICH	1	(37,4)	(39,0)	.	(42,7)	/	/	/	/	.	/	.	40,3
	2	(38,1)	(39,3)	.	(42,5)	/	/	/	/	.	/	.	39,6
	3	(38,7)	/	.	(39,5)	/	/	/	/	.	/	.	38,9
	ZUS.	38,2	39,2	.	41,4	/	/	/	/	.	/	.	39,6
A L L E		40,2	43,2	.	42,7	39,5	44,7	39,2	39,4	.	/	.	41,7

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	41,0	41,2	.	39,2	38,6	/	/	39,4
	2	.	.	.	.	(42,6)	42,4	.	40,5	39,4	/	/	39,6
	3	.	.	.	.	/	(42,5)	.	(39,1)	(43,5)	/	/	41,9
	ZUS.	.	.	.	.	41,1	41,3	.	39,3	38,7	/	/	39,5
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	39,4	.	38,8	38,6	/	/	38,9
	2	.	.	.	.	39,4	38,8	.	38,9	38,3	/	/	38,6
	3	.	.	.	.	(39,6)	/	.	38,4	(39,3)	/	/	38,5
	ZUS.	.	.	.	.	39,3	39,0	.	38,6	38,4	/	/	38,6
A L L E		.	.	.	.	40,9	41,1	.	39,1	38,7	/	/	39,4

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	39,5	40,6	39,8	40,9	41,1	40,2	40,9	40,0	39,9	40,4	39,8	40,2
	2	39,6	40,2	39,4	40,4	40,6	39,9	40,4	39,9	39,9	39,4	39,7	40,0
	3	39,7	40,3	40,1	35,5	40,5	40,9	40,6	39,7	39,3	39,0	39,4	40,0
	ZUS.	39,5	40,6	39,7	40,6	40,9	40,1	40,8	39,9	39,8	40,1	39,8	40,1
WEIBLICH	1	38,2	39,3	38,4	(39,1)	38,7	39,1	39,5	38,9	39,1	(40,0)	38,6	38,8
	2	38,1	39,4	38,4	37,5	39,3	39,1	38,2	39,0	38,6	38,3	38,8	38,7
	3	38,7	39,3	38,3	35,7	39,4	38,7	38,8	38,7	39,0	38,0	38,9	38,9
	ZUS.	38,5	39,4	38,4	36,4	39,4	38,9	38,6	38,8	38,7	38,1	38,9	38,8
A L L E		39,1	40,3	39,1	39,6	40,3	39,7	39,8	39,4	39,4	39,2	39,4	39,6

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	39,9	39,5	.	39,1	39,8	39,8	40,3	40,1	39,3	(40,7)	39,5	39,8
	2	39,9	39,1	.	38,8	40,1	39,7	40,2	39,9	39,2	/	40,0	39,7
	3	40,0	(40,0)	.	/	39,8	40,7	42,6	39,2	39,3	/	39,1	39,5
	ZUS.	39,9	39,4	.	39,0	39,9	39,9	40,4	39,9	39,3	(40,7)	39,5	39,8
WEIBLICH	1	39,4	/	.	/	40,1	39,3	/	40,6	39,1	/	38,8	39,8
	2	39,4	38,5	.	(39,0)	37,9	39,0	39,5	39,2	38,4	(36,3)	39,8	38,8
	3	39,3	38,7	.	(38,6)	39,3	38,7	39,9	38,8	39,2	(39,2)	39,2	38,9
	ZUS.	39,3	38,6	.	38,8	38,7	38,8	39,9	38,9	38,7	37,7	39,3	38,9
A L L E		39,7	39,2	.	39,0	39,5	39,3	40,2	39,5	39,0	39,0	39,4	39,4

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

		JULI 1985											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	40,3	41,3	40,8	38,5	41,7	40,5	41,0	41,2	40,1	41,0	39,8	41,1
	2	39,9	41,7	40,2	37,7	41,1	40,2	40,7	40,6	40,3	40,5	39,7	40,7
	3	39,3	40,1	41,4	(43,3)	40,9	41,3	39,5	40,0	39,9	40,2	39,5	40,6
	ZUS.	40,1	41,3	40,6	38,2	41,3	40,5	40,6	40,8	40,2	40,7	39,8	40,9
WEIBLICH	1	(39,0)	/	39,2	/	39,6	39,2	38,7	39,8	39,2	(38,4)	(38,8)	39,4
	2	38,4	40,2	38,4	35,1	38,9	39,0	38,6	39,8	39,1	38,4	38,4	39,0
	3	37,7	39,7	39,0	38,4	38,8	38,5	39,0	39,4	38,4	38,8	39,3	39,0
	ZUS.	37,9	40,0	38,8	36,0	38,9	39,3	38,9	39,4	38,9	38,6	38,7	39,0
A L L E		39,5	41,1	40,2	37,8	40,8	40,2	40,2	40,4	39,8	40,3	39,4	40,5
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN													
MAENNLICH	1	.	40,2	.	/	39,0	40,0	40,8	39,8	40,0	.	39,1	39,6
	2	.	/	.	/	39,2	39,6	40,4	40,2	40,7	.	39,1	39,9
	3	.	/	.	/	38,4	38,4	/	40,0	39,7	.	38,9	38,4
	ZUS.	.	40,2	.	/	38,9	39,6	40,6	39,9	40,3	.	39,1	39,6
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(38,5)	(38,7)	40,5	39,9	39,0	.	37,8	39,5
	2	.	38,8	.	/	38,6	38,7	40,6	39,6	39,6	.	38,1	39,4
	3	.	/	.	/	38,3	39,4	(39,0)	38,6	39,3	.	38,8	38,6
	ZUS.	.	39,2	.	/	38,4	38,8	40,5	39,3	39,5	.	38,5	39,0
A L L E		.	39,8	.	/	38,7	39,3	40,6	39,7	39,9	.	38,8	39,4
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,3	40,6	41,2	40,4	41,8	41,0	41,1	41,5	40,9	40,5	39,9	41,3
	2	40,6	40,8	41,2	43,7	41,6	41,2	41,0	41,2	41,0	40,5	41,1	41,2
	3	41,1	40,3	40,6	42,0	41,1	41,6	41,4	41,1	40,7	40,4	40,1	41,0
	ZUS.	40,5	40,6	41,1	41,8	41,6	41,2	41,1	41,4	40,9	40,5	40,4	41,2
WEIBLICH	1	39,3	38,3	39,8	38,9	39,6	39,3	39,5	39,8	39,6	39,9	39,6	39,6
	2	40,0	39,5	39,6	39,0	39,7	39,3	39,2	39,7	39,6	39,4	39,6	39,6
	3	39,7	39,9	39,4	40,1	39,7	39,7	39,4	39,7	39,7	39,4	39,6	39,6
	ZUS.	39,8	39,5	39,6	39,3	39,7	39,5	39,3	39,7	39,6	39,5	39,6	39,6
A L L E		40,3	40,2	40,6	41,1	41,0	40,6	40,4	40,6	40,3	40,0	40,1	40,6
FEINKERAMIK													
MAENNLICH	1	.	/	.	.	42,7	40,9	40,7	38,3	41,2	.	.	40,9
	2	.	/	.	.	41,4	42,0	40,9	40,2	41,4	.	.	41,0
	3	.	/	.	.	40,8	40,2	43,9	39,8	41,2	.	.	41,0
	ZUS.	.	/	.	.	41,6	41,2	41,3	39,6	41,3	.	.	40,9
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(39,6)	/	40,0	(32,1)	39,6	.	.	39,5
	2	.	/	.	.	40,7	40,2	37,6	34,2	39,3	.	.	38,7
	3	.	/	.	.	40,6	40,1	39,7	40,5	39,7	.	.	39,7
	ZUS.	.	/	.	.	40,6	40,1	38,8	38,6	39,6	.	.	39,4
A L L E		.	/	.	.	41,4	40,7	40,4	39,2	40,4	.	.	40,3
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS													
MAENNLICH	1	41,8	(42,1)	41,1	.	41,5	41,2	41,2	41,7	41,0	40,1	40,9	41,3
	2	41,2	(43,8)	41,1	.	41,0	41,8	40,9	41,3	40,7	40,4	41,1	41,0
	3	43,8	(41,4)	40,7	.	40,5	42,3	40,6	40,0	40,8	40,7	(41,3)	40,7
	ZUS.	42,0	42,8	41,0	.	41,1	41,6	41,0	41,3	40,9	40,3	41,0	41,1
WEIBLICH	1	/	/	(38,2)	.	40,0	40,5	(40,5)	39,3	40,9	/	(39,8)	40,0
	2	40,5	/	40,3	.	40,0	40,5	39,8	41,6	40,0	(40,1)	(39,9)	40,3
	3	38,9	(40,1)	39,4	.	39,3	39,8	40,1	40,2	40,1	40,2	40,1	39,9
	ZUS.	39,6	(40,1)	39,5	.	39,5	40,2	40,0	40,6	40,1	40,1	40,1	40,0
A L L E		41,6	42,3	40,8	.	41,0	41,3	40,9	41,2	40,7	40,3	40,6	40,9
HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.													
MAENNLICH	1	41,6	41,6	41,4	38,8	41,5	42,4	40,3	41,4	40,5	42,0	40,5	41,2
	2	41,0	42,2	41,0	40,0	40,6	41,6	40,0	39,2	40,5	42,4	40,5	40,4
	3	43,1	40,5	40,6	(38,5)	40,8	42,3	40,5	40,2	39,9	40,8	40,7	40,6
	ZUS.	41,6	41,5	41,2	39,0	41,1	42,1	40,2	40,5	40,4	42,0	40,5	40,9
WEIBLICH	1	/	/	39,7	/	39,8	40,4	39,3	39,8	39,7	/	/	39,7
	2	39,5	(40,7)	39,7	34,0	39,8	40,2	38,1	38,2	38,9	/	/	39,0
	3	39,9	39,9	39,8	/	39,7	40,5	38,4	38,9	39,1	40,3	/	39,3
	ZUS.	39,7	40,1	39,7	34,5	39,8	40,4	38,4	38,7	39,0	40,0	/	39,2
A L L E		41,3	41,1	40,9	38,5	41,0	41,9	39,9	40,1	40,0	41,7	40,4	40,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	(42,1)	.	.	/	40,3	39,4	39,9	39,7	40,4	.	39,4	39,7
	2	(40,6)	.	.	/	40,8	39,5	40,7	40,5	40,2	.	(39,4)	40,3
	3	/	.	.	/	41,4	(40,7)	(41,2)	39,9	40,2	.	/	40,3
	ZUS.	(41,1)	.	.	/	40,7	39,6	40,1	39,9	40,3	.	39,5	40,0
WEIBLICH	1	/	.	.	/	38,6	(37,9)	(39,9)	39,2	39,5	.	/	39,1
	2	(40,3)	.	.	/	38,7	39,9	39,4	38,9	39,3	.	/	39,1
	3	/	.	.	/	38,4	39,7	39,3	39,4	39,9	.	39,9	39,6
	ZUS.	(40,3)	.	.	/	38,6	39,7	39,4	39,2	39,6	.	39,5	39,4
A L L E		40,7	.	.	/	40,0	39,6	39,9	39,5	40,0	.	39,5	39,7

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,9	43,1	42,5	39,1	43,0	41,4	43,2	42,1	41,8	43,9	40,8	42,3
	2	41,2	41,9	41,6	39,2	41,8	42,0	41,9	41,6	41,3	(44,6)	41,1	41,7
	3	40,9	41,3	40,2	38,5	41,6	41,1	42,3	42,1	40,5	(44,5)	40,6	41,4
	ZUS.	41,5	42,3	41,9	39,0	42,3	41,6	42,5	41,9	41,5	44,2	40,9	41,9
WEIBLICH	1	/	(30,5)	40,9	/	39,7	39,9	(39,9)	39,3	39,9	/	(40,4)	39,6
	2	39,8	40,0	39,8	38,2	40,1	39,9	39,1	40,3	40,0	(40,6)	40,3	40,0
	3	39,9	39,6	39,0	/	40,1	39,5	39,5	39,9	39,7	41,1	39,8	39,8
	ZUS.	39,9	39,1	39,5	38,3	40,1	39,7	39,4	40,0	39,8	41,1	40,1	39,9
A L L E		40,8	41,0	41,1	38,8	41,6	41,0	41,5	41,1	40,9	42,4	40,6	41,2

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	39,4	40,2	40,1	39,3	40,7	40,0	40,7	40,8	40,5	40,2	39,0	40,4
	2	39,3	40,9	39,9	39,7	40,4	40,9	40,3	40,9	41,2	40,6	39,6	40,6
	3	39,3	(39,9)	40,4	39,1	39,5	41,0	43,3	40,8	40,4	40,0	38,5	40,3
	ZUS.	39,4	40,3	40,0	39,4	40,5	40,3	40,9	40,8	40,7	40,2	39,0	40,4
WEIBLICH	1	38,2	39,1	38,5	(38,7)	39,5	39,1	38,2	39,3	39,3	40,1	38,7	39,1
	2	39,1	39,4	39,1	38,8	39,0	39,1	39,3	39,6	39,0	39,1	38,0	39,1
	3	38,8	39,1	38,9	(38,5)	39,4	38,9	39,3	39,2	39,2	(38,4)	38,8	39,2
	ZUS.	38,8	39,2	38,9	38,7	39,3	39,1	39,1	39,4	39,2	39,3	38,4	39,1
A L L E		39,3	40,1	39,8	39,3	40,3	40,1	40,6	40,6	40,4	40,1	38,9	40,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	41,1	41,9	41,3	(39,9)	42,4	41,7	41,9	41,5	41,1	41,2	40,9	41,6
	2	41,9	39,5	41,1	(40,1)	42,5	41,1	41,8	41,2	40,9	41,4	42,5	41,5
	3	40,9	40,5	40,6	(41,0)	41,2	40,7	41,5	41,8	40,6	(39,5)	41,5	41,2
	ZUS.	41,4	40,7	41,2	40,3	42,2	41,3	41,8	41,4	41,0	41,3	41,6	41,5
WEIBLICH	1	(39,9)	/	40,5	/	39,2	40,3	41,0	40,4	39,8	/	(40,7)	39,8
	2	39,8	39,5	40,0	/	40,0	38,4	39,7	39,6	39,8	39,6	39,9	39,6
	3	39,6	40,3	39,6	(41,0)	39,6	40,0	39,8	39,6	39,8	40,1	39,8	39,7
	ZUS.	39,7	40,0	39,8	(40,6)	39,7	39,2	39,8	39,6	39,8	40,0	39,8	39,7
A L L E		40,8	40,5	40,9	40,4	41,5	40,7	41,5	40,9	40,6	40,9	41,1	41,0

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	45,0	(40,8)	(41,7)	44,1	43,7	/	/	43,8
	2	.	/	.	/	44,4	40,5	41,9	43,2	41,8	/	/	43,1
	3	.	/	.	/	43,6	/	42,1	43,0	42,0	/	/	43,0
	ZUS.	.	/	.	/	44,3	40,5	41,9	43,4	42,6	/	/	43,3
WEIBLICH	1	.	/	.	/	40,8	/	/	(43,3)	40,9	/	/	41,0
	2	.	/	.	/	40,7	(40,3)	(40,1)	41,4	40,0	/	/	40,9
	3	.	/	.	/	40,8	(40,0)	(40,2)	40,6	40,0	/	/	40,6
	ZUS.	.	/	.	/	40,8	40,2	40,2	41,2	40,1	/	/	40,8
A L L E		.	/	.	/	43,5	40,4	41,4	42,8	42,0	/	/	42,6

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	41,1	40,7	39,8	39,6	41,1	.	/	40,5
	2	/	.	.	/	43,3	40,9	40,4	41,6	40,9	.	/	41,2
	3	/	.	.	/	40,9	40,9	39,8	40,1	/	.	/	40,5
	ZUS.	(41,5)	.	.	/	41,9	40,8	40,0	40,7	40,9	.	(39,0)	40,8
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(41,0)	39,1	39,9	(40,1)	38,5	.	/	39,2
	2	40,8	.	.	/	39,9	39,7	38,9	39,4	40,4	.	/	39,7
	3	/	.	.	/	39,8	38,8	39,3	39,1	39,8	.	(30,1)	39,3
	ZUS.	40,5	.	.	/	39,9	39,4	39,1	39,2	40,0	.	(32,2)	39,5
A L L E		40,7	.	.	/	40,5	40,0	39,4	39,5	40,3	.	35,3	39,9

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1985													
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.A.E., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	40,9	41,2	40,8	41,0	40,6	.	.	40,8
	2	.	.	.	/	40,7	41,7	40,8	40,6	40,5	.	.	40,7
	3	.	.	.	/	40,2	42,6	39,9	38,7	39,9	.	.	39,9
	ZUS.	.	.	.	/	40,7	41,6	40,6	40,7	40,5	.	.	40,6
WEIBLICH	1	.	.	.	/	39,9	39,3	39,5	39,3	40,1	.	.	39,6
	2	.	.	.	/	39,9	40,2	39,3	39,6	39,8	.	.	39,5
	3	.	.	.	/	39,7	39,8	39,6	39,7	39,6	.	.	39,7
	ZUS.	.	.	.	/	39,8	40,0	39,4	39,6	39,8	.	.	39,6
A L L E		.	.	.	/	40,2	40,7	39,8	40,0	40,0	.	.	40,0
TEXTILGEWERBE													
MAENNLICH	1	42,3	/	42,2	45,5	42,4	41,1	41,6	43,1	41,3	.	42,3	42,3
	2	42,8	(41,6)	41,6	46,5	41,9	40,9	40,3	42,7	41,4	.	41,7	41,9
	3	43,5	/	41,4	44,7	42,1	44,6	41,5	41,3	41,4	.	40,0	41,8
	ZUS.	42,8	(40,7)	41,9	45,9	42,1	41,2	40,9	42,8	41,4	.	41,5	42,1
WEIBLICH	1	39,9	/	39,8	/	39,5	39,8	39,1	40,7	39,8	.	(40,9)	39,9
	2	40,5	41,4	39,2	39,5	39,8	39,9	39,4	40,1	39,4	.	39,8	39,8
	3	41,0	(39,8)	39,7	41,6	40,0	39,9	39,0	39,9	39,7	.	39,7	39,8
	ZUS.	40,6	40,8	39,4	39,8	39,8	39,9	39,2	40,0	39,5	.	39,8	39,8
A L L E		41,7	40,8	41,0	44,3	41,3	40,6	40,2	41,1	40,4	.	41,1	41,0
DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN													
MAENNLICH	1	.	/	.	47,3	41,4	40,1	40,8	42,3	41,4	/	.	41,9
	2	.	/	.	48,6	41,3	40,1	40,2	41,9	41,4	/	.	41,7
	3	.	/	.	44,7	41,1	/	42,4	41,3	41,3	/	.	41,5
	ZUS.	.	/	.	47,3	41,3	40,1	40,6	42,0	41,4	/	.	41,7
WEIBLICH	1	.	/	.	/	39,8	/	38,1	40,5	39,5	/	.	39,3
	2	.	(41,6)	.	/	39,5	39,5	39,7	39,5	39,4	/	.	39,6
	3	.	/	.	41,6	40,0	/	(36,8)	39,6	39,6	/	.	39,6
	ZUS.	.	(41,8)	.	41,8	39,6	39,6	39,0	39,5	39,5	/	.	39,6
A L L E		.	41,5	.	46,9	40,7	39,8	40,0	40,8	40,5	/	.	40,8
WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)													
MAENNLICH	1	42,3	/	.	/	41,7	40,7	42,8	42,0	41,5	.	/	41,6
	2	42,1	/	.	/	41,8	40,7	40,7	41,4	42,1	.	/	41,6
	3	43,5	/	.	/	41,3	41,9	41,4	40,8	42,2	.	/	41,5
	ZUS.	42,8	/	.	/	41,7	40,8	41,4	41,7	41,8	.	/	41,6
WEIBLICH	1	(40,0)	/	.	/	39,5	39,9	(39,1)	39,9	40,0	.	/	39,8
	2	40,7	/	.	/	40,1	39,7	39,8	40,0	40,0	.	/	40,0
	3	41,7	/	.	/	39,9	39,2	37,3	39,7	40,0	.	/	39,7
	ZUS.	41,1	/	.	/	40,0	39,6	38,5	39,9	40,0	.	/	39,9
A L L E		42,0	/	.	/	41,1	40,5	40,2	40,8	40,9	.	/	40,9
BEKLEIDUNGSGEWERBE													
MAENNLICH	1	(40,9)	/	40,8	/	40,6	40,9	40,7	41,4	40,8	40,1	41,4	40,9
	2	41,0	(39,9)	41,1	(44,1)	41,9	40,5	41,8	41,5	40,8	(41,8)	(42,8)	41,3
	3	(40,5)	/	40,8	/	41,2	41,3	(41,4)	41,7	41,2	(40,9)	40,4	41,2
	ZUS.	40,9	(40,5)	40,9	43,9	41,2	40,8	41,3	41,4	40,8	40,4	41,4	41,1
WEIBLICH	1	40,0	(32,4)	40,1	(41,3)	39,7	39,0	39,6	39,7	39,6	39,9	39,8	39,7
	2	40,3	39,1	39,7	39,4	39,5	39,1	39,3	39,3	39,7	39,5	39,5	39,6
	3	40,2	(40,0)	38,9	(39,9)	39,7	39,6	38,6	39,7	39,9	40,0	39,7	39,7
	ZUS.	40,2	37,2	39,6	39,6	39,5	39,2	39,3	39,5	39,7	39,7	39,7	39,6
A L L E		40,3	37,8	39,8	40,2	39,8	39,4	39,5	39,8	39,9	39,7	40,0	39,8
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,1	42,4	43,8	44,4	43,7	44,6	44,5	43,1	43,9	44,0	41,3	43,7
	2	43,4	42,6	44,4	41,5	44,5	43,1	43,6	43,3	43,4	42,3	40,1	43,5
	3	44,5	41,7	43,1	42,1	42,8	43,6	43,8	42,7	42,8	44,1	40,7	42,9
	ZUS.	44,0	42,4	43,9	42,9	43,8	44,1	44,1	43,1	43,7	43,7	40,8	43,5
WEIBLICH	1	42,0	41,3	41,0	40,0	40,5	40,6	42,8	40,6	40,8	/	40,9	40,8
	2	41,2	40,4	41,0	40,8	40,6	40,6	41,4	40,7	41,2	40,8	40,1	40,8
	3	40,8	40,4	40,6	41,3	40,1	40,6	40,2	40,2	40,6	39,7	39,4	40,4
	ZUS.	40,9	40,5	40,7	41,0	40,2	40,6	40,7	40,3	40,7	39,8	39,8	40,5
A L L E		43,0	41,8	43,0	42,2	42,7	43,1	43,4	42,3	43,0	42,4	40,5	42,7

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,1	.	.	.	44,1	44,3	46,0	46,4	43,6	.	41,2	43,9
	2	43,8	.	.	.	43,6	42,9	47,2	48,6	44,3	.	38,6	42,4
	3	43,8	.	.	.	42,4	47,9	48,8	51,8	43,5	.	40,3	44,4
	ZUS.	44,0	.	.	.	43,6	45,3	47,1	47,5	43,6	.	39,9	43,6
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	(39,7)	(42,0)	/	/	.	/	40,9
	2	/	.	.	.	39,1	/	/	/	(40,6)	.	/	39,7
	3	41,7	.	.	.	40,5	41,3	41,0	43,0	41,0	.	39,9	41,0
	ZUS.	41,7	.	.	.	40,1	41,2	41,3	42,3	41,0	.	40,2	40,8
A L L E		43,6	.	.	.	42,8	44,7	45,4	46,7	43,2	.	39,9	43,1

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	45,3	44,5	47,5	/	47,2	52,0	42,1	44,7	47,4	.	45,3	46,4
	2	47,6	43,9	49,4	/	46,9	44,7	42,9	45,9	43,6	.	41,8	46,4
	3	47,7	44,3	43,6	/	43,6	45,3	42,4	44,2	45,6	.	40,8	44,1
	ZUS.	46,5	44,2	48,0	/	46,3	47,1	42,5	45,0	46,4	.	43,2	46,0
WEIBLICH	1	(45,1)	/	(41,8)	/	(43,4)	/	(40,8)	43,9	(46,0)	.	/	43,6
	2	42,7	40,5	42,8	/	42,3	(44,7)	(41,9)	42,2	46,1	.	(39,8)	42,9
	3	41,4	42,2	42,0	/	41,3	42,0	39,4	40,2	43,0	.	40,4	41,6
	ZUS.	41,8	41,8	42,2	/	41,5	42,2	39,7	41,5	43,7	.	40,3	42,0
A L L E		44,3	43,1	45,6	/	44,5	44,7	41,5	44,0	45,2	.	42,4	44,5

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,3	40,1	42,2	42,1	44,3	42,4	43,9	41,9	42,4	43,2	42,1	42,9
	2	42,9	(40,4)	43,8	45,0	48,0	44,0	45,9	43,7	45,8	43,8	41,4	45,0
	3	46,0	/	42,3	44,2	43,8	41,9	40,7	43,1	41,7	42,7	41,0	43,0
	ZUS.	43,4	40,1	42,8	43,5	45,2	42,9	44,7	42,5	42,9	43,2	41,6	43,5
WEIBLICH	1	(40,7)	/	41,7	/	40,7	/	/	/	/	/	(40,4)	41,0
	2	40,8	(40,0)	41,5	/	41,2	40,4	44,6	40,5	42,6	42,6	41,3	41,4
	3	40,8	(40,0)	40,4	40,4	40,9	40,9	(42,4)	41,4	40,2	40,2	40,1	40,6
	ZUS.	40,8	(40,0)	40,7	40,4	41,0	40,7	43,9	41,1	40,4	40,9	40,4	40,8
A L L E		42,6	40,1	42,1	42,5	43,9	42,0	44,5	42,0	42,1	42,5	41,2	42,6

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	43,9	42,2	45,1	43,8	(46,0)	.	/	/	.	/	/	44,1
	2	48,8	47,8	44,6	42,1	47,3	.	/	/	.	/	/	45,2
	3	46,1	41,6	43,9	41,3	43,1	.	/	/	.	/	/	43,6
	ZUS.	46,7	43,8	44,2	42,5	45,8	.	/	/	.	/	/	44,2
WEIBLICH	1	(42,4)	/	/	(40,1)	/	.	/	/	.	/	/	41,4
	2	42,5	/	40,3	41,5	40,5	.	/	/	.	/	/	41,4
	3	40,8	40,2	40,6	42,2	39,9	.	/	/	.	/	/	40,8
	ZUS.	41,0	40,5	40,6	41,9	40,0	.	/	/	.	/	/	40,9
A L L E		42,9	41,8	42,0	42,1	41,3	.	/	/	.	/	/	42,1

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNLICH	1	42,4	41,5	.	.	42,2	43,3	42,3	42,2	43,7	44,4	40,6	42,9
	2	/	43,3	.	.	42,8	42,9	41,0	43,9	42,9	43,4	41,2	42,6
	3	42,1	40,5	.	.	41,5	41,9	42,1	41,6	43,1	45,6	40,3	42,0
	ZUS.	42,4	41,4	.	.	42,2	43,1	42,1	42,4	43,6	44,4	40,7	42,8
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(40,6)	/	/	(40,1)	(41,8)	/	/	41,3
	2	/	/	.	.	41,7	/	/	(40,1)	/	/	/	41,1
	3	(45,2)	(40,6)	.	.	40,1	40,0	(40,4)	40,3	41,0	(40,6)	(40,5)	40,7
	ZUS.	(45,0)	(40,6)	.	.	40,7	40,2	(40,6)	40,2	41,0	(40,8)	(40,4)	40,8
A L L E		42,6	41,4	.	.	42,2	43,0	42,1	42,3	43,5	44,3	40,7	42,7

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	42,9	(41,1)	41,4	40,0	40,4	.	40,3	40,6
	2	.	.	.	.	40,5	(40,1)	40,5	39,6	40,8	.	40,0	40,2
	3	.	.	.	.	40,7	(40,2)	(40,2)	39,5	40,4	.	40,4	40,4
	ZUS.	.	.	.	.	41,7	40,5	40,8	39,7	40,4	.	40,3	40,4
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(38,6)	/	/	/	/	.	41,0	40,7
	2	.	.	.	.	39,8	39,9	40,3	40,0	40,3	.	40,3	40,1
	3	.	.	.	.	39,8	39,8	40,2	39,6	40,0	.	40,0	39,8
	ZUS.	.	.	.	.	39,7	39,8	40,3	39,7	40,1	.	40,3	40,0
A L L E		.	.	.	.	40,1	39,9	40,6	39,7	40,3	.	40,3	40,2

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JULI 1985

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
--------------------	-------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	42,8	(41,1)	/	(41,5)	.	/	.	42,1
	2	/	/	.	/	40,3	/	/	/	.	/	.	41,3
	3	/	/	.	/	40,7	(40,2)	/	(40,1)	.	/	.	40,8
	ZUS.	/	/	.	/	41,6	40,6	/	40,8	.	/	.	41,5
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(38,5)	/	/	/	.	/	.	38,7
	2	/	/	.	/	39,8	39,8	/	40,0	.	/	.	40,0
	3	/	/	.	/	39,8	39,8	/	39,8	.	/	.	39,8
	ZUS.	/	/	.	/	39,7	39,8	/	39,9	.	/	.	39,8
A L L E		/	/	.	/	40,1	39,9	/	40,0	.	/	.	40,1

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	40,0	.	/	41,4	39,7	40,4	.	.	40,4
	2	.	.	.	40,0	.	/	40,5	39,6	40,2	.	.	40,1
	3	.	.	.	40,0	.	/	(40,2)	39,4	40,4	.	.	40,3
	ZUS.	.	.	.	40,0	.	/	40,8	39,6	40,3	.	.	40,3
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	.	.	40,9
	2	.	.	.	(40,0)	.	/	40,3	/	40,0	.	.	40,2
	3	.	.	.	40,0	.	/	40,2	39,5	40,0	.	.	39,9
	ZUS.	.	.	.	40,0	.	(40,0)	40,3	39,5	40,0	.	.	40,2
A L L E		.	.	.	40,0	.	(40,0)	40,6	39,6	40,2	.	.	40,2

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	40,9	41,7	41,1	41,2	41,2	41,7	41,9	41,2	41,3	42,9	41,2	41,3
	2	41,9	42,2	41,6	41,0	40,4	42,1	41,4	41,4	42,2	41,3	41,1	41,4
	3	41,4	41,6	41,3	40,7	40,9	41,1	41,2	41,5	41,0	41,3	40,9	41,2
	ZUS.	41,1	41,8	41,2	41,1	41,0	41,6	41,7	41,3	41,4	42,3	41,1	41,3

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	17,95	19,91	17,97	18,85	18,54	18,22	17,92	18,53	17,11	18,42	18,76	18,19
	2	15,84	17,12	17,21	17,28	16,70	16,68	16,37	16,58	15,39	16,26	16,10	16,47
	3	14,09	15,44	14,11	14,62	14,87	14,08	14,54	15,14	13,86	14,80	14,70	14,66
	ZUS.	17,15	19,10	17,43	18,22	17,54	17,43	17,06	17,56	16,32	17,52	17,61	17,31
WEIBLICH	1	14,14	16,48	13,56	13,76	13,60	14,90	13,04	14,86	13,20	12,64	14,37	13,86
	2	12,71	14,19	13,80	13,40	12,81	13,21	12,11	13,30	12,31	12,78	13,52	12,87
	3	11,80	12,48	12,00	12,29	12,20	12,37	11,83	12,81	11,51	12,14	12,71	12,25
	ZUS.	12,25	13,57	13,02	12,88	12,50	12,95	12,07	13,07	12,09	12,41	13,11	12,62
A L L E		16,35	18,37	16,72	17,68	16,90	16,68	16,21	16,57	15,29	16,96	16,41	16,47
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	18,00	19,93	18,25	18,98	18,70	18,44	18,15	18,80	17,18	18,56	18,31	18,38
	2	15,87	17,04	17,37	17,38	16,75	16,78	16,50	16,71	15,35	16,32	15,58	16,53
	3	14,01	15,27	14,17	14,63	14,93	14,11	14,62	15,38	13,75	15,06	14,18	14,77
	ZUS.	17,14	19,08	17,66	18,38	17,62	17,61	17,22	17,79	16,32	17,66	17,17	17,43
WEIBLICH	1	14,14	16,48	13,56	13,76	13,60	14,90	13,04	14,86	13,20	12,64	14,37	13,86
	2	12,71	14,19	13,80	13,40	12,81	13,21	12,11	13,30	12,31	12,78	13,52	12,87
	3	11,80	12,48	12,00	12,29	12,20	12,37	11,83	12,81	11,51	12,14	12,71	12,25
	ZUS.	12,25	13,57	13,02	12,88	12,50	12,95	12,07	13,07	12,09	12,41	13,11	12,62
A L L E		16,13	18,24	16,78	17,76	16,90	16,71	16,20	16,62	15,12	17,04	15,90	16,45
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	17,95	19,91	17,95	18,85	18,36	18,24	17,92	18,53	17,11	18,09	18,76	18,12
	2	15,84	17,12	17,24	17,28	16,71	16,68	16,37	16,58	15,39	16,39	16,10	16,47
	3	14,09	15,44	14,08	14,62	14,94	14,08	14,54	15,14	13,86	14,70	14,70	14,68
	ZUS.	17,15	19,10	17,43	18,22	17,39	17,44	17,06	17,56	16,32	17,23	17,61	17,25
WEIBLICH	1	14,14	16,48	13,56	13,76	13,60	14,90	13,04	14,86	13,20	12,64	14,37	13,86
	2	12,71	14,19	13,80	13,40	12,81	13,21	12,11	13,30	12,31	12,78	13,52	12,87
	3	11,80	12,48	12,00	12,29	12,20	12,37	11,83	12,81	11,51	12,14	12,71	12,25
	ZUS.	12,25	13,57	13,02	12,88	12,50	12,95	12,07	13,07	12,09	12,41	13,11	12,62
A L L E		16,35	18,37	16,70	17,68	16,70	16,67	16,21	16,57	15,29	16,59	16,41	16,39
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	17,97	19,85	18,16	18,91	18,43	18,47	18,11	18,75	17,11	18,12	18,15	18,24
	2	15,90	17,05	17,41	17,39	16,75	16,79	16,50	16,71	15,36	16,44	15,32	16,54
	3	14,02	15,27	14,12	14,63	15,00	14,11	14,62	15,38	13,75	14,94	14,18	14,80
	ZUS.	17,08	18,98	17,60	18,32	17,38	17,59	17,18	17,74	16,26	17,28	16,97	17,31
WEIBLICH	1	14,12	16,43	13,53	13,66	13,59	14,88	13,03	14,84	13,18	12,64	14,35	13,84
	2	12,71	14,18	13,80	13,39	12,81	13,20	12,11	13,30	12,30	12,78	13,52	12,86
	3	11,79	12,44	11,99	12,28	12,19	12,37	11,82	12,81	11,50	12,12	12,70	12,25
	ZUS.	12,25	13,54	13,02	12,86	12,49	12,94	12,07	13,06	12,08	12,40	13,10	12,61
A L L E		16,04	18,13	16,69	17,68	16,60	16,67	16,15	16,57	15,04	16,55	15,70	16,29
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	17,98	19,88	18,19	18,92	18,45	18,51	18,18	18,78	17,16	18,15	18,16	18,28
	2	15,87	17,05	17,48	17,40	16,75	16,83	16,52	16,76	15,37	16,45	15,31	16,57
	3	13,99	15,24	14,08	14,63	15,00	14,08	14,56	15,42	13,72	14,99	14,17	14,81
	ZUS.	17,09	19,01	17,65	18,33	17,39	17,65	17,24	17,79	16,31	17,31	16,97	17,35
WEIBLICH	1	14,12	16,46	13,53	13,66	13,59	14,88	13,03	14,84	13,18	12,64	14,35	13,84
	2	12,71	14,21	13,80	13,39	12,80	13,20	12,10	13,30	12,30	12,78	13,52	12,86
	3	11,79	12,44	11,98	12,28	12,19	12,36	11,81	12,81	11,50	12,12	12,70	12,24
	ZUS.	12,24	13,54	13,01	12,86	12,49	12,94	12,06	13,06	12,08	12,40	13,10	12,61
A L L E		16,01	18,15	16,70	17,68	16,59	16,69	16,14	16,58	15,03	16,57	15,69	16,30
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	17,93	19,87	17,89	18,79	18,30	18,26	17,93	18,49	17,09	18,00	18,68	18,09
	2	15,84	17,12	17,30	17,29	16,69	16,72	16,38	16,62	15,41	16,37	15,93	16,49
	3	14,07	15,41	14,04	14,62	14,93	14,06	14,49	15,17	13,85	14,73	14,70	14,68
	ZUS.	17,11	19,04	17,40	18,16	17,32	17,46	17,06	17,55	16,31	17,17	17,50	17,23
WEIBLICH	1	14,12	16,46	13,53	13,66	13,59	14,88	13,03	14,84	13,18	12,64	14,35	13,84
	2	12,71	14,21	13,80	13,39	12,80	13,20	12,10	13,30	12,30	12,78	13,51	12,86
	3	11,79	12,45	11,98	12,28	12,19	12,36	11,81	12,81	11,50	12,12	12,70	12,24
	ZUS.	12,24	13,54	13,01	12,86	12,49	12,94	12,06	13,06	12,08	12,40	13,10	12,61
A L L E		16,26	18,30	16,64	17,62	16,62	16,66	16,17	16,53	15,22	16,52	16,26	16,34

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	18,37	20,89	19,64	20,10	19,76	18,33	19,08	20,57	18,51	20,79	20,00	19,49
	2	14,66	16,73	16,34	16,91	18,27	15,40	16,27	16,34	14,93	19,28	18,87	17,25
	3	(13,81)	15,64	15,82	/	15,94	(13,52)	15,01	(13,21)	(13,01)	/	(14,28)	15,27
	ZUS.	18,02	20,55	19,40	20,01	19,64	18,20	18,82	20,40	18,13	20,57	19,65	19,24
WEIBLICH	1	/	17,23	15,89	(15,94)	14,89	16,26	/	17,37	15,91	/	/	16,14
	2	13,61	15,49	14,00	(15,14)	14,41	14,44	(14,44)	15,02	14,72	/	13,87	14,54
	3	13,75	14,53	13,26	(12,97)	14,13	13,44	14,70	13,05	13,29	14,65	13,83	13,73
	ZUS.	13,86	15,65	13,97	14,56	14,33	14,45	14,95	14,39	14,40	14,75	14,00	14,40
A L L E		17,92	20,30	19,27	19,82	19,44	18,09	18,73	20,23	17,99	20,46	19,42	19,11
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	18,48	.	20,19	20,10	19,97	18,83	19,52	21,10	18,66	20,53	.	19,86
	2	14,55	.	17,23	16,91	18,71	15,61	17,52	16,44	14,90	19,84	.	17,68
	3	(13,55)	.	16,41	/	16,62	(13,74)	15,43	(13,80)	(13,80)	/	.	15,68
	ZUS.	18,14	.	19,96	20,01	19,81	18,65	19,37	20,93	18,30	20,42	.	19,63
WEIBLICH	1	/	.	15,92	(15,94)	14,89	16,45	/	17,37	16,03	/	.	16,22
	2	13,60	.	14,04	(15,14)	14,28	14,95	(14,95)	15,24	14,38	/	.	14,56
	3	13,75	.	13,80	(12,97)	14,16	13,57	14,70	13,27	13,30	(14,60)	.	13,80
	ZUS.	13,86	.	14,19	14,56	14,31	14,98	15,02	14,67	14,14	14,73	.	14,46
A L L E		18,04	.	19,81	19,82	19,69	18,56	19,25	20,76	18,17	20,31	.	19,49
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	19,62	17,49	/	17,86	17,73	19,39	/	19,43
	2	/	/	.	/	16,44	16,03	/	15,25	14,93	14,99	/	16,15
	3	/	/	.	/	13,23	13,19	/	(15,45)	(13,22)	16,47	/	13,61
	ZUS.	/	/	.	/	18,87	17,26	/	17,20	17,16	18,71	/	18,68
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	19,59	/	/	/	/	19,39	/	19,56
	2	/	/	/	/	15,72	/	/	/	/	14,99	/	15,60
	3	/	/	/	/	12,60	/	/	/	/	16,47	/	12,91
	ZUS.	/	/	/	/	18,81	/	/	/	/	18,71	/	18,80
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	20,45	19,03	/	/	/	/	/	20,10
	2	/	/	.	/	18,83	16,91	/	/	/	/	/	18,58
	3	/	/	.	/	16,29	/	/	/	/	/	/	16,32
	ZUS.	/	/	.	/	19,61	18,79	/	/	/	/	/	19,33
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	17,68	/	/	16,98
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	15,27	/	/	15,45
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	13,92
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	17,33	/	/	16,47
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	18,35
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	15,04
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	17,87
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	17,08	/	18,06	.	/	/	17,19
	2	/	/	.	/	.	15,76	/	15,43	.	/	/	15,28
	3	/	/	.	/	.	13,19	/	/	.	/	/	13,35
	ZUS.	/	/	.	/	.	16,86	/	17,49	.	/	/	16,89
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(25,77)	/	17,30	18,93	/	/	19,16
	2	/	/	.	/	.	/	/	14,83	(14,12)	/	/	15,05
	3	/	/	.	/	.	/	/	(15,45)	(13,63)	/	/	14,62
	ZUS.	/	/	.	/	.	(25,77)	/	16,52	18,21	/	/	17,87
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	18,47	20,09	18,27	19,53	19,06	19,01	19,23	18,09	17,07	18,24	17,82	18,62
	2	17,10	17,51	16,64	17,40	17,62	17,25	17,40	16,32	15,76	16,59	15,62	17,03
	3	14,52	16,74	15,05	15,43	15,87	14,55	15,19	14,91	14,20	14,36	14,55	15,38
	ZUS.	17,51	18,92	17,28	18,40	17,98	17,83	18,26	17,04	16,16	17,44	16,53	17,56
WEIBLICH	1	13,04	16,30	15,33	/	15,13	16,48	16,98	15,55	14,32	14,97	14,06	15,50
	2	13,27	15,46	14,00	(13,14)	14,53	14,77	14,06	13,41	12,59	13,62	13,41	13,91
	3	12,25	13,78	13,52	13,39	12,93	13,60	12,28	12,44	11,29	12,98	12,04	12,79
	ZUS.	12,79	14,75	13,72	13,37	13,78	14,31	13,74	13,05	12,21	13,21	12,77	13,46
A L L E		16,87	18,10	16,90	18,23	17,71	17,32	17,90	16,46	15,67	17,30	15,49	17,16

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	17,65	17,26	17,31	17,33	17,69	17,07	16,63	17,19	15,99	15,10	17,81	16,92
	2	16,40	17,04	15,91	16,13	16,75	15,90	16,27	15,82	15,25	15,19	15,54	15,95
	3	15,44	17,11	14,85	/	15,08	14,51	15,38	13,93	14,07	13,45	14,83	14,51
	ZUS.	17,04	17,18	16,45	16,68	17,04	16,23	16,32	16,16	15,44	14,84	16,53	16,23
WEIBLICH	1	/	(14,93)	(14,37)	/	/	/	/	(17,75)	(13,32)	/	/	14,35
	2	/	13,22	14,26	/	14,92	14,28	/	13,50	13,30	/	(14,14)	13,78
	3	(14,38)	(12,40)	14,90	/	12,70	13,44	13,24	12,44	11,16	/	(12,90)	12,76
	ZUS.	(14,42)	13,25	14,61	/	13,55	13,85	13,32	13,17	12,63	/	13,64	13,33
A L L E		17,03	16,49	16,40	16,68	16,96	16,15	16,28	16,12	15,35	14,82	16,43	16,15

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	18,20	20,55	.	.	18,78	17,71	17,64	19,11	17,45	18,46	19,85	18,72
	2	16,22	16,59	.	.	17,42	16,70	16,47	17,00	16,43	16,77	16,99	17,23
	3	(14,64)	(15,86)	.	.	16,04	14,20	15,70	16,04	14,20	14,71	/	15,99
	ZUS.	17,39	19,94	.	.	17,73	16,96	17,17	18,44	16,71	17,73	19,21	17,74
WEIBLICH	1	/	/	.	.	15,17	(15,05)	(12,56)	16,51	(14,58)	(15,52)	/	15,78
	2	(14,59)	/	.	.	13,83	13,69	11,63	14,47	12,95	14,09	/	13,80
	3	/	/	.	.	13,09	11,76	11,54	13,27	12,40	12,05	/	13,09
	ZUS.	14,01	(14,00)	.	.	13,46	13,55	11,74	15,00	12,81	13,12	/	13,65
A L L E		17,29	19,83	.	.	17,62	16,79	17,02	18,12	16,59	17,69	19,17	17,62

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	20,08	19,03	19,12	17,60	22,26	18,01	18,64	20,48	19,06
	2	/	.	.	17,75	17,73	17,69	16,11	15,96	16,41	16,84	/	17,61
	3	/	.	.	16,66	16,47	(13,86)	15,39	(16,35)	(13,72)	14,77	/	16,45
	ZUS.	/	.	.	18,92	18,12	18,49	17,25	21,86	16,97	17,91	20,48	18,18
WEIBLICH	1	/	.	.	/	15,20	/	(14,30)	/	/	(15,27)	/	15,37
	2	/	.	.	/	13,72	/	/	/	(13,72)	(13,62)	/	13,81
	3	/	.	.	/	12,83	(12,15)	11,07	/	12,99	12,06	/	12,74
	ZUS.	/	.	.	/	13,51	(12,74)	12,09	/	13,36	12,65	/	13,50
A L L E		/	.	.	18,91	18,05	18,44	17,15	21,86	16,90	17,86	20,42	18,11

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	18,01	.	.	/	17,99	17,04	18,06	18,48	17,41	17,70	.	17,94
	2	16,10	.	.	/	17,04	16,66	17,23	16,77	16,95	15,87	.	16,83
	3	(13,06)	.	.	/	15,58	13,98	17,47	15,89	14,85	14,18	.	15,47
	ZUS.	17,20	.	.	/	16,92	16,64	17,66	18,05	16,95	16,72	.	17,06
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	(14,78)	(10,39)	15,99	/	/	.	15,30
	2	/	.	.	/	14,37	14,51	(12,52)	14,71	13,06	(13,65)	.	14,41
	3	/	.	.	/	13,59	(11,59)	12,01	12,86	(13,15)	/	.	13,41
	ZUS.	(13,76)	.	.	/	13,75	14,32	11,77	14,64	13,18	(13,57)	.	13,96
A L L E		17,15	.	.	/	16,75	16,52	17,53	17,73	16,88	16,69	.	16,91

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	16,10	.	.	(15,49)	17,62	16,74	16,14	18,95	15,52	17,79	18,31	17,52
	2	16,40	.	.	14,77	16,31	15,06	13,92	17,41	14,93	17,57	16,67	16,19
	3	(16,08)	.	.	/	15,09	15,88	13,59	16,72	/	/	/	15,17
	ZUS.	16,28	.	.	14,95	16,38	15,57	14,88	18,09	15,15	17,68	17,09	16,43
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	16,81	/	/	/	16,70
	2	(14,67)	.	.	/	13,55	11,68	11,45	13,59	12,65	(14,67)	/	12,85
	3	/	.	.	/	12,65	/	/	13,82	(11,63)	/	/	13,16
	ZUS.	(14,13)	.	.	/	12,90	11,68	11,44	15,50	12,55	14,77	/	13,46
A L L E		16,05	.	.	14,71	16,23	14,92	14,55	17,67	14,91	17,64	17,06	16,24

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	17,26	18,96	17,92	/	17,90	17,70	18,47	18,55	18,68	17,09	17,96	18,21
	2	15,27	18,52	17,03	/	16,86	15,96	16,76	16,43	16,23	15,04	16,85	16,74
	3	14,18	17,56	14,60	/	15,43	13,80	14,26	15,95	14,39	/	14,90	15,53
	ZUS.	16,42	18,54	17,41	/	16,89	16,80	17,57	17,54	17,00	16,60	17,19	17,18
WEIBLICH	1	/	/	(15,09)	/	13,54	15,26	/	15,91	(14,16)	/	/	14,63
	2	(15,13)	(15,87)	14,32	/	13,61	14,17	13,85	14,00	12,59	/	14,37	13,39
	3	13,01	13,11	12,93	/	13,10	13,54	12,28	12,58	11,65	(10,63)	12,55	12,80
	ZUS.	13,29	13,82	13,69	/	13,27	13,86	12,79	13,14	12,38	(10,63)	13,14	13,11
A L L E		16,02	18,38	17,26	/	16,61	16,12	17,17	17,08	16,36	15,81	16,55	16,79

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER NE-METALLGIEßEREI

MAENNLICH	1	16,63	17,90	.	/	17,34	17,49	17,82	18,79	17,33	.	17,71	17,91
	2	15,18	/	.	/	16,61	16,20	15,33	16,47	15,66	.	16,09	16,28
	3	14,18	/	.	/	14,55	14,03	13,89	15,56	12,86	.	15,09	14,85
	ZUS.	15,98	17,58	.	/	16,27	16,52	16,66	17,29	16,28	.	16,87	16,70
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	(13,02)
	2	/	/	.	/	13,55	(14,88)	13,97	13,88	12,83	.	14,56	13,50
	3	12,87	/	.	/	12,78	13,53	12,59	12,39	11,16	.	12,47	12,46
	ZUS.	12,87	/	.	/	12,87	13,77	13,04	12,58	12,05	.	13,27	12,72
A L L E		15,75	17,58	.	/	15,89	16,22	15,99	16,74	15,73	.	15,99	16,23

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	24,59	24,23	.	.	21,30	26,71	23,50	24,73	23,56	.	/	22,77
	2	(19,23)	20,14	.	.	18,65	18,65	23,61	18,22	19,15	.	/	19,01
	3	/	(19,44)	.	.	14,41	/	/	(14,29)	(18,61)	.	/	15,94
	ZUS.	24,28	23,55	.	.	20,55	24,97	23,52	23,39	22,89	.	/	21,89
WEIBLICH	1	/	(20,65)	.	.	(17,69)	/	/	/	/	.	/	18,64
	2	/	(18,15)	.	.	15,04	/	(13,70)	/	/	.	/	15,47
	3	/	16,45	.	.	(12,86)	/	/	(12,04)	/	.	/	14,50
	ZUS.	/	17,49	.	.	15,19	/	(13,61)	(13,21)	/	.	/	15,50
A L L E		24,20	23,35	.	.	20,46	24,92	22,79	23,17	22,85	.	/	21,77

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	18,39	18,31	.	15,57	20,15	20,20	20,70	17,83	17,44	16,13	.	19,56
	2	18,52	16,16	.	14,14	18,54	18,40	18,52	16,22	15,70	14,54	.	17,74
	3	13,90	14,38	.	14,78	15,17	15,28	14,64	13,59	13,19	14,26	.	14,50
	ZUS.	18,33	17,14	.	14,82	19,15	19,27	19,78	16,85	16,41	15,39	.	18,52
WEIBLICH	1	(14,58)	(15,20)	.	/	15,40	16,70	17,30	14,78	14,55	(13,92)	.	16,01
	2	13,23	15,69	.	(13,31)	14,88	15,05	14,08	13,46	12,54	12,86	.	14,12
	3	11,87	13,85	.	13,51	12,80	13,88	11,98	12,12	10,88	12,32	.	12,58
	ZUS.	12,58	15,13	.	13,50	14,20	14,69	13,85	12,94	11,97	12,68	.	13,60
A L L E		17,01	16,37	.	14,18	18,60	18,36	19,09	15,77	15,32	14,82	.	17,63

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	18,89	.	/	17,95	17,37	/	.	17,95
	2	.	.	.	/	18,80	.	/	18,08	17,31	/	.	17,85
	3	.	.	.	/	17,90	.	/	16,03	15,81	/	.	17,17
	ZUS.	.	.	.	/	18,38	.	/	17,96	17,09	/	.	17,72
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(17,21)	.	/	(14,36)	(14,14)	/	.	15,62
	2	.	.	.	/	14,53	.	/	12,99	13,61	/	.	13,67
	3	.	.	.	/	14,70	.	/	12,24	13,16	/	.	13,88
	ZUS.	.	.	.	/	14,79	.	/	12,81	13,39	/	.	13,83
A L L E		.	.	.	/	18,04	.	/	17,44	16,74	/	.	17,34

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(16,11)	17,48	15,79	14,81	16,45	15,71	15,41	15,58	14,75	17,48	.	15,70
	2	14,22	15,02	14,13	13,13	16,01	14,90	13,36	13,58	13,90	15,32	.	14,58
	3	14,01	12,11	12,54	(12,75)	13,54	13,94	14,27	12,71	12,83	13,69	.	13,26
	ZUS.	14,39	15,75	14,66	14,18	15,90	14,86	14,60	14,66	13,97	16,45	.	14,86
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(13,74)	/	/	/	/	/	.	13,17
	2	/	/	11,87	/	13,66	13,93	(14,54)	10,52	12,24	/	.	12,16
	3	(12,53)	11,91	11,86	/	12,38	12,52	14,77	12,57	10,85	13,50	.	12,05
	ZUS.	(12,36)	11,98	11,91	/	13,09	13,03	14,69	11,63	11,29	13,50	.	12,13
A L L E		14,30	14,92	14,49	14,11	15,68	14,71	14,60	14,29	13,73	16,11	.	14,63

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	16,29	.	14,81	14,81	15,42	15,09	15,46	14,59	.	.	15,07
	2	14,60	14,06	.	13,13	14,20	14,10	13,79	13,60	13,69	.	.	13,81
	3	14,13	(13,21)	.	(12,75)	11,40	13,93	12,02	12,32	12,61	.	.	12,66
	ZUS.	14,38	15,27	.	14,18	14,03	14,46	14,49	14,58	13,70	.	.	14,14
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(12,55)
	2	/	/	.	/	12,99	(12,22)	/	/	(11,64)	.	.	12,26
	3	/	/	.	/	11,69	12,60	/	/	10,50	.	.	11,36
	ZUS.	/	/	.	/	12,21	12,55	/	(11,95)	10,76	.	.	11,71
A L L E		14,38	15,20	.	14,11	13,84	14,29	14,48	14,49	13,49	.	.	14,01

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE

MAENNLICH	1	.	.	.	/	17,33	16,63	16,14	15,95	14,92	.	.	16,58
	2	.	.	.	/	16,78	15,89	12,41	13,54	14,67	.	.	15,59
	3	.	.	.	/	15,13	14,02	15,70	13,87	13,39	.	.	14,42
	ZUS.	.	.	.	/	16,81	15,74	14,83	14,88	14,57	.	.	15,87
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(14,53)
	2	.	.	.	/	14,00	14,87	/	10,24	(12,54)	.	.	12,12
	3	.	.	.	/	13,49	/	14,77	12,73	11,47	.	.	12,51
	ZUS.	.	.	.	/	13,86	14,36	15,02	11,55	11,96	.	.	12,38
A L L E		.	.	.	/	16,63	15,65	14,84	13,89	14,24	.	.	15,44

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	18,85	/	17,79	/	19,34	16,62	17,25	18,39	17,70	/	.	18,26
	2	17,19	/	16,20	/	17,09	15,22	16,71	17,15	16,57	/	.	16,84
	3	16,96	/	15,77	/	15,01	13,69	15,52	16,05	15,56	/	.	15,64
	ZUS.	17,99	/	17,29	/	17,82	15,66	16,61	17,59	16,94	/	.	17,36
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(14,91)	/	/	(15,03)	/	/	.	14,72
	2	12,50	/	(12,88)	/	12,99	/	(13,45)	13,23	13,46	/	.	13,13
	3	(11,97)	/	12,30	/	11,80	12,13	12,00	12,52	12,00	/	.	12,13
	ZUS.	12,42	/	12,45	/	12,09	12,19	12,14	12,73	12,43	/	.	12,38
A L L E		17,74	/	17,05	/	17,45	15,32	16,36	17,29	16,69	/	.	17,06

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	16,09	18,63	.	/	17,76	17,64	18,18	17,99	16,01	17,48	17,10	17,82
	2	14,63	17,71	.	/	16,78	16,96	17,00	16,41	15,00	16,32	15,39	16,71
	3	12,99	14,35	.	/	14,85	13,35	15,05	14,22	13,17	14,12	15,19	14,16
	ZUS.	14,70	18,19	.	/	16,87	16,90	17,26	16,85	15,23	16,62	15,79	16,87
WEIBLICH	1	12,29	(16,15)	.	/	(16,34)	(15,46)	/	(15,22)	14,44	/	/	14,49
	2	12,58	14,87	.	/	13,98	14,21	14,52	13,68	11,92	13,85	13,07	13,59
	3	12,75	13,86	.	/	12,85	13,32	14,01	12,83	11,99	13,44	14,68	13,19
	ZUS.	12,62	14,16	.	/	13,36	13,60	14,42	13,19	12,50	13,52	13,96	13,39
A L L E		14,26	17,36	.	/	16,15	16,40	17,04	15,99	14,37	16,17	15,34	16,17

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	17,75	19,70	18,63	18,86	18,42	18,55	17,98	19,20	17,49	18,26	18,10	18,46
	2	15,07	16,80	18,48	17,55	16,31	17,09	16,72	17,47	15,71	16,54	15,33	16,87
	3	13,18	15,33	13,52	14,77	14,61	13,95	15,13	15,89	14,83	15,84	13,45	15,07
	ZUS.	17,12	19,21	18,46	18,54	17,36	17,95	17,26	18,36	16,82	17,51	17,22	17,71
WEIBLICH	1	14,78	16,50	15,32	17,51	15,25	16,28	16,20	16,33	15,05	15,13	15,26	15,67
	2	13,21	14,16	15,45	15,39	13,30	13,82	13,47	15,27	13,12	14,27	13,68	13,90
	3	12,45	13,71	12,55	12,64	12,54	12,70	12,88	13,55	12,53	13,14	13,14	12,96
	ZUS.	12,76	14,33	14,46	14,17	12,76	13,41	13,12	13,96	13,02	13,68	13,38	13,41
A L L E		16,33	18,86	17,80	18,23	16,64	17,17	16,59	17,46	15,92	16,95	15,95	16,90

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	17,54	18,32	.	18,44	19,09	18,11	17,43	18,66	17,91	17,43	18,42	18,53
	2	15,91	16,19	.	16,20	16,55	16,73	15,10	16,62	15,89	15,35	14,60	16,32
	3	/	14,80	.	/	15,09	14,81	15,90	14,89	15,17	13,58	(13,40)	15,04
	ZUS.	17,19	17,96	.	18,16	18,36	17,73	16,62	18,09	17,53	16,96	17,67	17,95
WEIBLICH	1	/	/	.	/	16,14	(15,03)	/	(14,97)	15,63	/	/	15,64
	2	(14,88)	/	.	/	14,33	13,51	(12,13)	(14,04)	12,93	12,41	(14,39)	13,72
	3	/	/	.	/	12,70	14,11	10,57	11,56	(11,83)	/	(12,54)	12,61
	ZUS.	(14,87)	/	.	/	13,63	14,02	10,91	12,22	13,07	12,31	13,59	13,36
A L L E		17,17	17,93	.	18,14	18,30	17,58	16,51	17,90	17,43	16,91	17,57	17,87

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	18,16	20,69	17,80	18,45	18,27	18,12	17,99	18,61	17,60	18,41	19,19	18,24
	2	14,90	16,24	15,81	17,13	16,11	16,19	16,30	16,74	16,23	15,66	15,45	16,26
	3	13,00	14,58	13,65	15,95	14,78	14,36	15,42	15,88	13,80	14,57	12,84	15,14
	ZUS.	17,54	20,05	17,24	18,10	17,57	17,67	17,25	17,99	17,11	17,72	18,47	17,62
WEIBLICH	1	15,56	17,68	14,41	/	15,86	15,08	(14,91)	15,75	14,19	(14,51)	15,99	15,30
	2	14,00	14,12	13,75	(12,88)	13,61	13,69	13,81	14,35	13,42	13,52	13,73	13,75
	3	12,56	(13,40)	12,26	11,59	12,91	12,94	12,87	13,81	12,11	13,35	12,84	13,19
	ZUS.	13,28	15,34	13,50	11,75	13,24	13,51	13,26	14,06	13,15	13,47	13,56	13,54
A L L E		17,17	19,84	17,12	17,60	17,36	17,47	17,00	17,67	16,83	17,39	18,02	17,36

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU: REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	18,86	19,38	.	.	19,91	20,03	18,59	20,84	17,67	19,47	.	19,79
	2	16,05	18,83	.	.	17,60	18,85	18,48	19,31	16,23	17,40	.	18,51
	3	(12,68)	18,54	.	.	15,47	14,20	16,35	17,14	16,65	16,71	.	16,34
	ZUS.	15,87	19,13	.	.	18,67	19,47	18,30	20,01	17,05	18,27	.	19,05
WEIBLICH	1	/	(17,89)	.	.	17,16	17,73	16,12	18,21	15,64	15,88	.	16,98
	2	13,44	17,33	.	.	15,49	16,49	15,25	18,30	14,40	15,72	.	16,34
	3	11,69	15,82	.	.	13,72	13,10	14,29	15,21	14,82	14,54	.	14,34
	ZUS.	12,56	16,97	.	.	14,41	15,45	14,58	16,67	14,58	15,36	.	15,60
A L L E		15,13	19,02	.	.	18,21	19,08	17,94	19,65	16,67	17,92	.	18,65

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	20,23	20,79	20,18	17,89	21,27	17,66	21,71	.	20,34
	2	.	/	.	19,14	18,21	17,61	19,99	19,91	16,42	17,41	.	19,16
	3	.	/	.	(16,65)	16,48	18,61	19,04	17,52	17,22	16,70	.	17,55
	ZUS.	.	/	.	19,88	19,95	19,96	18,92	20,73	17,26	18,82	.	19,78
WEIBLICH	1	.	/	.	19,23	17,97	17,84	15,32	19,39	15,71	(17,62)	.	17,48
	2	.	/	.	18,46	16,68	16,33	15,73	19,17	14,76	16,15	.	17,60
	3	.	/	.	/	14,67	(12,35)	18,23	16,56	15,89	15,41	.	16,31
	ZUS.	.	/	.	18,54	16,71	17,14	17,27	18,43	15,28	16,07	.	17,36
A L L E		.	/	.	19,62	19,81	19,75	18,82	20,56	17,05	18,62	.	19,58

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	18,80	19,43	.	18,24	17,83	19,07	16,04	18,87	.	/	.	18,43
	2	14,94	14,96	.	16,42	15,45	16,00	(14,76)	(13,33)	.	/	.	15,46
	3	14,73	(15,00)	.	(14,04)	(12,49)	(14,88)	/	/	.	/	.	13,97
	ZUS.	18,26	19,26	.	18,06	17,31	17,66	15,85	17,93	.	/	.	18,17
WEIBLICH	1	(17,20)	(14,99)	.	(16,95)	/	/	/	/	.	/	.	16,48
	2	(14,13)	(13,22)	.	(15,24)	/	/	/	/	.	/	.	13,85
	3	(12,00)	/	.	(11,35)	/	/	/	/	.	/	.	11,75
	ZUS.	14,02	13,83	.	14,53	/	/	/	/	.	/	.	14,00
A L L E		18,24	19,22	.	18,04	17,30	17,63	15,85	17,90	.	/	.	18,15

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	17,66	18,41	.	18,09	18,95	/	/	19,01
	2	.	.	.	.	(14,96)	14,86	.	15,18	15,56	/	/	15,41
	3	.	.	.	.	/	(14,11)	.	(14,28)	(15,36)	/	/	14,40
	ZUS.	.	.	.	.	17,48	18,18	.	17,78	18,59	/	/	18,71
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	16,09	.	14,81	15,74	/	/	15,76
	2	.	.	.	.	13,73	14,05	.	13,29	14,42	/	/	14,10
	3	.	.	.	.	(11,15)	/	.	13,12	(12,81)	/	/	13,01
	ZUS.	.	.	.	.	13,30	14,48	.	13,30	14,63	/	/	14,13
A L L E		.	.	.	.	16,85	17,87	.	16,39	18,30	/	/	18,33

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	16,79	18,70	17,52	18,70	17,60	17,77	17,38	18,60	17,26	17,41	17,47	17,77
	2	14,44	15,95	15,80	15,03	15,52	15,55	14,63	16,13	14,79	15,17	14,89	15,42
	3	12,69	14,50	12,38	13,61	13,94	13,87	13,01	15,78	14,11	13,28	13,65	14,76
	ZUS.	15,82	18,06	16,72	17,74	16,44	16,94	16,45	17,47	16,42	16,59	16,59	16,81
WEIBLICH	1	14,54	15,52	15,11	(15,92)	13,90	14,38	12,62	16,13	15,12	(13,69)	14,83	14,90
	2	12,44	14,02	13,47	13,80	12,75	13,07	12,28	13,75	12,85	12,85	13,41	13,04
	3	12,38	13,47	12,50	13,04	12,43	12,66	12,63	13,45	12,39	12,45	13,23	12,88
	ZUS.	12,45	13,89	13,05	13,38	12,51	12,88	12,53	13,53	12,76	12,57	13,33	12,98
A L L E		14,42	17,22	15,20	16,78	15,02	15,56	14,81	15,90	14,83	14,92	15,17	15,29

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	16,37	17,51	.	16,54	17,20	16,94	17,15	17,82	16,56	(16,30)	16,81	17,19
	2	16,01	14,85	.	13,95	15,47	14,72	15,86	15,79	14,56	/	14,22	15,37
	3	12,82	(13,87)	.	/	14,18	14,20	13,45	14,47	12,82	/	12,34	14,13
	ZUS.	16,23	17,02	.	16,12	16,34	16,23	16,69	16,86	15,86	(15,02)	15,68	16,46
WEIBLICH	1	13,72	/	.	/	12,79	15,47	/	14,28	14,82	/	13,32	14,40
	2	13,34	13,56	.	(12,71)	12,34	13,31	13,38	14,02	12,45	(9,04)	12,71	13,00
	3	12,78	12,98	.	(12,36)	12,48	13,00	12,96	13,39	11,99	(11,55)	11,94	12,99
	ZUS.	13,02	13,45	.	12,70	12,44	13,20	13,03	13,51	12,38	10,29	12,23	13,05
A L L E		15,22	16,09	.	15,46	15,10	14,73	15,11	15,47	14,22	12,37	13,80	15,05

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	17,46	18,41	17,32	17,22	17,54	16,89	16,88	17,77	16,33	17,33	18,46	17,37
	2	18,01	16,37	15,16	15,56	16,02	15,38	15,21	15,99	14,61	15,63	14,69	15,68
	3	13,70	14,77	13,71	[14,33]	14,50	13,28	13,79	14,50	12,56	16,14	12,98	14,33
	ZUS.	16,22	17,09	16,39	16,05	16,32	15,93	15,64	16,65	15,38	16,49	16,91	16,24
WEIBLICH	1	(16,02)	/	13,69	/	14,96	13,23	14,06	14,27	13,39	[14,72]	(18,48)	14,34
	2	13,84	13,26	13,15	12,84	12,68	13,12	12,28	13,30	12,55	13,20	13,58	12,84
	3	12,56	14,88	12,40	11,34	12,32	11,69	12,20	12,76	10,78	13,61	12,34	12,36
	ZUS.	12,99	14,08	12,77	12,43	12,42	12,38	12,24	12,87	12,04	13,47	13,28	12,53
A L L E		15,46	16,56	15,72	15,41	15,58	15,25	14,85	15,74	14,54	15,97	15,68	15,45

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	17,43	.	/	17,34	17,97	20,10	19,89	16,97	.	17,54	18,19
	2	.	/	.	/	15,35	16,14	16,93	17,30	14,58	.	14,59	15,68
	3	.	/	.	/	13,55	14,40	/	13,59	12,25	.	13,14	13,79
	ZUS.	.	16,92	.	/	16,22	16,80	18,92	18,77	15,98	.	16,20	16,94
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(15,20)	(15,69)	21,74	20,51	15,02	.	18,46	19,04
	2	.	12,46	.	/	13,72	13,40	18,80	17,49	13,24	.	14,97	14,36
	3	.	/	.	/	11,57	13,44	(13,63)	12,34	12,56	.	13,05	12,47
	ZUS.	.	12,55	.	/	11,69	13,46	19,11	16,33	13,07	.	14,01	13,70
A L L E		.	15,17	.	/	14,43	15,67	18,97	17,99	14,50	.	15,29	15,66

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	19,37	21,72	17,26	19,66	17,59	17,77	16,83	17,46	16,25	16,96	19,01	17,31
	2	16,05	16,08	15,27	15,92	15,61	15,19	14,78	15,15	14,34	15,16	15,02	15,11
	3	14,89	13,33	14,06	13,79	14,41	14,03	13,68	14,07	12,73	14,48	14,03	13,90
	ZUS.	17,64	19,58	16,19	17,41	16,35	16,38	15,61	16,20	15,12	15,61	16,69	16,04
WEIBLICH	1	14,11	16,59	12,71	18,08	12,91	13,30	12,21	13,88	12,49	12,01	12,79	12,92
	2	12,11	12,78	11,68	12,06	12,14	11,76	11,15	12,29	11,44	10,49	12,25	11,80
	3	11,58	11,54	11,40	11,77	11,53	11,24	10,74	11,41	10,93	11,25	11,29	11,22
	ZUS.	12,15	12,80	11,71	12,34	12,03	11,77	11,17	12,00	11,35	11,09	12,04	11,70
A L L E		15,86	17,15	14,62	16,14	15,06	14,81	13,86	14,38	13,29	13,62	15,13	14,34

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	16,11	15,88	15,91	17,47	14,96	.	.	15,52
	2	.	/	.	.	16,11	13,88	15,03	15,90	13,96	.	.	14,78
	3	.	/	.	.	13,21	12,97	14,17	14,50	12,32	.	.	13,48
	ZUS.	.	/	.	.	15,62	14,20	15,15	16,17	14,04	.	.	14,73
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(11,25)	/	12,41	(15,26)	13,56	.	.	13,32
	2	.	/	.	.	12,44	11,78	12,35	13,47	11,88	.	.	12,17
	3	.	/	.	.	12,46	11,40	12,16	12,63	11,55	.	.	11,80
	ZUS.	.	/	.	.	12,38	11,49	12,27	12,87	11,65	.	.	11,93
A L L E		.	/	.	.	15,19	12,80	14,16	14,92	12,80	.	.	13,51

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	18,67	(21,87)	18,07	.	18,69	17,44	18,79	17,50	15,99	17,17	18,12	17,85
	2	16,72	(18,43)	16,38	.	16,43	15,41	16,30	15,80	14,90	16,51	14,94	15,87
	3	16,21	(14,99)	16,24	.	16,07	13,19	16,75	13,34	12,96	13,45	(12,51)	15,16
	ZUS.	17,24	18,44	17,27	.	17,41	15,83	17,64	16,31	15,05	16,33	16,45	16,66
WEIBLICH	1	/	/	(12,62)	.	15,45	16,11	(14,73)	13,35	13,01	/	(13,66)	14,11
	2	13,49	/	12,97	.	13,41	13,29	13,38	11,34	11,53	(12,96)	(12,59)	12,18
	3	11,62	(13,08)	13,12	.	12,59	11,07	12,35	9,82	10,69	12,68	12,14	11,42
	ZUS.	12,45	(13,08)	13,09	.	12,89	12,75	12,82	10,59	11,06	12,97	12,38	11,78
A L L E		16,59	17,52	16,68	.	17,10	15,17	16,90	14,92	14,11	15,67	14,90	15,88

HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	17,43	18,19	16,78	17,50	17,46	16,28	17,22	17,03	15,45	15,15	18,27	16,79
	2	15,14	15,35	15,50	15,01	16,29	14,85	15,55	15,66	14,18	13,16	14,85	15,42
	3	13,59	13,38	13,32	(12,15)	14,43	13,69	12,42	14,04	13,23	11,20	12,84	13,84
	ZUS.	16,07	16,40	16,10	16,60	16,75	15,40	16,27	16,15	14,77	14,03	15,96	15,99
WEIBLICH	1	/	/	13,31	/	14,25	15,60	16,68	14,48	12,64	/	/	14,13
	2	12,47	(11,40)	11,69	15,03	13,55	11,62	13,09	13,45	12,07	/	/	12,60
	3	12,68	11,92	12,87	/	12,45	12,14	12,41	12,98	11,29	11,31	/	12,23
	ZUS.	12,59	11,87	12,27	14,41	13,09	12,18	13,40	13,23	11,79	11,54	/	12,53
A L L E		15,47	15,35	15,39	16,36	16,32	15,01	15,78	15,61	13,92	13,63	15,82	15,36

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		JULI 1985											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	(18,14)	.	.	/	16,25	16,67	14,55	16,77	15,50	.	16,72	16,48
	2	(15,37)	.	.	/	14,72	14,72	13,04	14,65	12,81	.	(15,61)	13,83
	3	/	.	.	/	12,20	(11,76)	(12,50)	13,18	12,21	.	/	12,66
	ZUS.	(16,25)	.	.	/	14,89	15,46	14,12	15,68	13,92	.	16,38	15,13
WEIBLICH	1	/	.	.	/	14,03	(11,68)	(11,84)	14,31	11,66	.	/	13,61
	2	(11,90)	.	.	/	12,65	11,39	9,87	13,06	11,28	.	/	12,13
	3	/	.	.	/	10,95	10,75	8,93	12,24	9,41	.	10,37	11,00
	ZUS.	(11,78)	.	.	/	11,95	10,96	9,68	12,74	10,33	.	10,82	11,64
A L L E		14,04	.	.	/	14,00	13,47	12,68	14,10	12,09	.	14,39	13,45
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	17,86	16,87	16,64	18,52	17,03	17,04	16,64	17,52	16,76	15,62	17,89	17,06
	2	14,67	15,49	14,28	15,80	14,92	14,41	14,58	15,37	14,37	(11,84)	14,70	14,77
	3	14,14	12,69	13,62	14,38	13,48	13,49	13,76	13,80	13,08	(12,78)	12,55	13,53
	ZUS.	16,03	15,74	15,48	16,98	15,59	15,42	15,09	16,06	15,27	13,96	15,55	15,58
WEIBLICH	1	/	(11,43)	12,81	/	12,03	15,13	(13,47)	13,63	13,42	/	(14,85)	13,11
	2	11,89	11,44	11,85	13,09	11,44	11,72	10,35	12,35	11,09	(10,05)	12,72	11,67
	3	11,32	10,82	10,80	/	10,71	10,57	11,36	10,65	10,75	9,15	11,36	10,79
	ZUS.	11,62	11,22	11,44	13,03	11,16	11,37	11,05	11,37	10,96	9,27	12,14	11,27
A L L E		14,29	13,98	14,14	15,87	14,30	14,28	13,95	14,21	13,88	11,32	14,25	14,17
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG													
MAENNLICH	1	21,12	23,25	19,54	22,21	19,63	20,85	18,73	20,04	19,36	19,81	20,94	20,04
	2	17,72	17,31	16,79	19,60	17,25	18,26	15,75	16,71	16,60	17,30	17,22	17,10
	3	17,13	(13,25)	15,78	15,86	16,07	17,22	14,90	15,88	14,66	18,69	18,66	16,09
	ZUS.	19,88	22,08	18,77	21,31	18,71	19,95	17,73	18,92	18,32	19,21	19,88	19,02
WEIBLICH	1	17,45	18,55	16,42	(23,13)	16,09	17,68	15,95	16,82	17,06	15,90	18,35	17,03
	2	13,12	14,07	13,67	13,36	14,20	13,93	13,54	13,54	13,48	13,83	13,11	13,66
	3	12,90	11,55	12,41	(14,01)	12,71	12,46	12,25	12,17	12,53	(12,22)	12,31	12,48
	ZUS.	14,22	15,74	13,88	15,69	13,91	14,45	13,49	13,57	13,50	14,32	13,97	13,85
A L L E		19,04	20,92	17,92	20,65	17,91	19,12	16,99	18,06	17,26	18,38	18,95	18,12
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN													
MAENNLICH	1	17,09	17,50	17,31	(17,96)	17,33	16,40	16,63	17,56	15,76	16,53	17,88	16,85
	2	15,08	14,14	15,73	(15,57)	15,95	14,69	15,08	15,35	14,24	15,24	14,64	15,25
	3	13,82	12,63	13,69	(12,44)	14,32	13,93	13,62	14,56	12,14	(12,62)	12,13	13,93
	ZUS.	15,86	15,20	16,12	15,09	16,05	15,24	15,60	16,12	14,82	15,61	15,34	15,70
WEIBLICH	1	(13,74)	/	14,13	/	11,90	12,67	11,79	15,44	11,46	/	(16,18)	12,62
	2	11,40	12,03	12,62	/	12,68	11,94	10,65	12,61	11,37	12,28	11,57	11,98
	3	10,89	10,83	11,81	(10,57)	11,98	11,87	10,69	11,80	10,69	9,59	10,60	11,51
	ZUS.	11,21	11,28	12,16	(10,91)	12,17	11,91	10,76	12,17	11,05	10,19	11,08	11,73
A L L E		14,28	13,83	15,30	13,99	15,12	14,33	14,79	14,96	13,57	13,94	14,03	14,64
LEDERERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	.	/	.	/	15,90	(15,03)	(15,49)	15,70	15,40	/	/	15,47
	2	.	/	.	/	14,72	12,49	14,59	14,02	14,19	/	/	14,21
	3	.	/	.	/	13,40	/	12,39	12,80	13,44	/	/	13,00
	ZUS.	.	/	.	/	14,61	13,44	13,87	14,14	14,59	/	/	14,30
WEIBLICH	1	.	/	.	/	11,96	/	/	(13,72)	13,42	/	/	12,50
	2	.	/	.	/	12,03	(9,58)	(12,44)	11,44	11,98	/	/	11,47
	3	.	/	.	/	10,89	(9,47)	(10,67)	11,70	10,96	/	/	10,97
	ZUS.	.	/	.	/	11,38	9,53	11,59	11,59	11,91	/	/	11,38
A L L E		.	/	.	/	13,95	11,73	13,27	13,49	13,98	/	/	13,58
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	15,42	15,04	13,58	15,74	14,57	.	/	14,60
	2	/	.	.	/	14,19	13,50	11,98	14,25	12,52	.	/	13,17
	3	/	.	.	/	11,73	13,43	9,34	11,44	/	.	/	11,65
	ZUS.	(12,00)	.	.	/	13,57	14,33	12,88	14,14	13,70	.	(12,49)	13,71
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(13,38)	11,39	11,99	(12,55)	11,25	.	/	11,61
	2	11,38	.	.	/	10,78	10,54	9,92	11,46	10,51	.	/	10,60
	3	/	.	.	/	10,30	9,56	9,27	9,57	10,10	.	(9,25)	9,70
	ZUS.	11,18	.	.	/	10,66	10,39	9,77	10,49	10,51	.	(9,81)	10,35
A L L E		11,32	.	.	/	11,65	11,98	10,85	11,21	11,48	.	11,16	11,46

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	15,65	15,42	14,27	15,67	15,01	.	.	14,94
	2	.	.	.	/	14,01	15,25	13,11	14,04	13,19	.	.	13,63
	3	.	.	.	/	12,40	13,59	10,79	12,18	10,46	.	.	11,42
	ZUS.	.	.	.	/	14,38	15,20	13,20	14,79	13,92	.	.	13,92
WEIBLICH	1	.	.	.	/	12,65	12,83	12,10	13,05	12,90	.	.	12,39
	2	.	.	.	/	11,71	12,15	11,17	12,20	12,04	.	.	11,64
	3	.	.	.	/	11,11	11,59	10,16	11,44	10,54	.	.	10,64
	ZUS.	.	.	.	/	11,69	11,94	11,04	12,08	11,59	.	.	11,43
A L L E		.	.	.	/	12,91	13,33	11,76	13,13	12,46	.	.	12,34

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	16,55	/	15,68	17,01	16,12	15,04	16,07	15,68	14,68	.	15,32	15,60
	2	15,49	(14,98)	14,47	15,00	14,67	13,75	14,65	14,11	13,53	.	14,12	14,24
	3	13,17	/	12,76	13,86	13,78	12,95	12,62	13,03	12,62	.	11,94	13,11
	ZUS.	15,40	(15,69)	14,97	15,23	15,19	14,44	15,04	14,83	13,88	.	14,01	14,74
WEIBLICH	1	11,27	/	12,80	/	13,32	12,36	11,38	13,64	12,44	.	(12,11)	12,92
	2	12,54	11,96	11,86	13,26	12,48	11,83	11,29	12,30	11,46	.	12,16	12,05
	3	11,82	(10,49)	11,04	12,68	11,45	11,05	11,30	11,34	11,04	.	11,07	11,25
	ZUS.	12,30	11,48	11,80	13,17	12,35	11,74	11,31	12,02	11,40	.	11,92	11,87
A L L E		13,87	12,61	13,87	14,76	14,27	13,34	13,46	13,20	12,56	.	13,49	13,40

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	17,50	15,61	13,51	14,69	15,45	14,58	/	.	15,16
	2	.	/	.	15,07	14,75	11,15	14,95	14,20	13,56	/	.	14,17
	3	.	/	.	13,86	13,01	/	13,29	12,86	12,71	/	.	12,83
	ZUS.	.	/	.	15,28	14,85	11,82	14,73	14,56	13,80	/	.	14,36
WEIBLICH	1	.	/	.	/	13,60	/	11,41	13,77	12,45	/	.	12,59
	2	.	(12,98)	.	/	12,59	10,88	11,97	12,54	11,56	/	.	12,02
	3	.	/	.	12,68	11,45	/	(10,80)	11,46	11,02	/	.	11,18
	ZUS.	.	(12,89)	.	12,83	12,49	10,89	11,72	12,30	11,46	/	.	11,86
A L L E		.	14,66	.	15,12	13,97	11,37	13,63	13,47	12,78	/	.	13,36

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	17,32	/	.	/	16,38	15,33	15,02	15,69	14,82	.	/	15,80
	2	13,88	/	.	/	14,46	14,58	13,38	13,98	13,22	.	/	14,14
	3	13,18	/	.	/	14,19	13,27	12,31	13,46	12,37	.	/	13,60
	ZUS.	14,73	/	.	/	15,33	15,03	13,60	14,81	13,99	.	/	14,92
WEIBLICH	1	(11,92)	/	.	/	13,60	12,90	(11,21)	14,54	12,76	.	/	13,55
	2	13,69	/	.	/	12,64	11,97	11,18	12,25	11,52	.	/	12,19
	3	12,87	/	.	/	12,03	11,74	10,70	11,45	10,74	.	/	11,44
	ZUS.	13,23	/	.	/	12,65	11,97	10,96	12,35	11,51	.	/	12,18
A L L E		14,01	/	.	/	14,47	14,23	12,56	13,68	12,78	.	/	13,90

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(14,74)	/	15,33	/	15,60	17,62	15,25	16,25	14,93	13,82	14,21	15,51
	2	14,11	(15,79)	13,28	(13,41)	14,18	15,00	12,33	13,63	13,84	(11,85)	(14,16)	13,91
	3	(12,93)	/	11,36	/	12,68	12,99	(12,30)	12,11	12,25	[9,38]	11,24	12,33
	ZUS.	14,14	(15,86)	14,13	12,83	14,53	15,87	13,47	14,97	14,36	13,01	13,65	14,55
WEIBLICH	1	11,68	(12,46)	11,92	(12,61)	12,29	11,79	10,72	12,74	12,07	11,64	11,61	12,04
	2	11,42	12,69	11,07	9,37	11,68	11,50	10,38	11,60	11,17	10,03	11,60	11,30
	3	9,89	(10,15)	9,58	(7,74)	10,52	10,20	8,84	10,44	10,14	7,67	10,30	10,16
	ZUS.	11,36	12,32	10,97	9,44	11,62	11,36	10,20	11,27	11,17	10,23	11,49	11,22
A L L E		11,65	13,03	11,33	9,97	12,05	12,02	10,53	11,76	11,51	10,37	11,89	11,63

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	16,80	16,64	16,45	17,88	17,13	16,91	16,43	17,20	16,30	16,67	17,87	16,84
	2	14,77	16,66	15,21	17,95	15,58	14,68	14,97	15,78	14,37	14,82	15,39	15,29
	3	13,47	14,76	13,46	14,83	14,08	13,63	13,34	14,05	13,24	14,03	14,98	13,83
	ZUS.	15,54	17,38	15,51	17,39	16,19	15,85	15,61	16,37	15,60	15,98	16,51	15,96
WEIBLICH	1	13,45	15,04	12,79	10,59	12,73	14,33	12,54	13,82	13,32	/	16,10	13,48
	2	12,42	11,97	11,92	11,88	11,73	11,84	12,39	12,49	11,80	10,93	14,76	12,33
	3	10,63	10,92	10,80	11,91	10,60	10,73	10,36	11,34	11,03	9,84	11,68	10,87
	ZUS.	10,96	11,24	11,09	11,73	10,93	10,99	11,12	11,71	11,28	9,99	13,26	11,30
A L L E		14,15	15,72	14,27	15,48	14,65	14,63	14,75	15,12	14,69	14,16	15,40	14,71

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	16,59	.	.	.	16,68	18,17	15,83	15,37	15,18	.	16,20	16,47
	2	14,50	.	.	.	15,91	16,76	16,88	14,15	13,54	.	16,97	15,57
	3	13,69	.	.	.	14,24	13,70	13,81	13,10	12,70	.	12,88	13,45
	ZUS.	15,88	.	.	.	16,00	16,46	15,65	14,83	14,14	.	15,91	15,60
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	(14,89)	(10,45)	/	/	.	/	14,19
	2	/	.	.	.	11,68	/	/	/	(11,09)	.	/	11,61
	3	11,52	.	.	.	11,22	10,83	9,74	10,55	11,00	.	11,25	11,01
	ZUS.	11,69	.	.	.	11,47	11,11	9,88	10,66	11,10	.	11,57	11,22
A L L E		15,17	.	.	.	15,03	15,69	14,11	14,26	13,68	.	15,56	14,83
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	15,13	17,04	16,05	/	15,94	16,29	14,25	16,53	14,30	.	16,79	15,80
	2	12,55	14,13	12,99	/	14,11	14,16	13,99	13,99	12,85	.	13,97	13,64
	3	10,13	12,79	11,93	/	13,30	12,59	10,18	12,78	11,51	.	12,53	12,44
	ZUS.	13,26	14,65	14,37	/	14,78	14,69	13,23	15,17	13,56	.	15,01	14,50
WEIBLICH	1	(11,41)	/	(14,32)	/	(11,52)	/	(11,48)	13,60	(12,56)	.	/	12,86
	2	10,55	11,49	10,57	/	11,53	(12,04)	(11,05)	11,27	9,66	.	(11,78)	10,90
	3	9,65	10,85	10,92	/	10,68	10,07	9,24	10,95	9,35	.	10,97	10,35
	ZUS.	9,89	11,09	10,91	/	10,82	10,30	9,57	11,28	9,51	.	11,19	10,55
A L L E		11,77	13,09	13,05	/	13,40	12,64	11,92	14,14	11,80	.	14,05	13,07
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	17,76	15,13	16,48	19,85	17,32	16,47	15,78	16,98	15,19	17,03	20,08	17,06
	2	15,39	(13,10)	14,12	14,34	15,68	13,64	15,24	14,24	14,49	17,05	15,07	14,85
	3	13,69	/	13,46	17,72	14,89	12,69	8,87	14,00	13,23	14,17	17,21	14,14
	ZUS.	16,13	14,68	14,79	17,76	16,43	14,94	14,38	15,87	14,55	16,31	18,51	15,76
WEIBLICH	1	(14,82)	/	14,34	/	14,39	/	/	/	/	/	(15,78)	14,55
	2	11,66	(12,53)	10,71	/	13,02	11,31	8,00	12,59	12,27	10,74	13,09	11,74
	3	11,67	(10,46)	11,46	13,63	12,27	10,09	(9,56)	10,98	10,94	11,68	13,41	11,69
	ZUS.	11,71	(11,22)	11,32	13,63	12,50	10,44	8,47	11,49	11,03	11,42	13,40	11,75
A L L E		14,82	13,41	13,65	16,46	15,27	13,14	13,08	14,34	13,51	15,01	16,98	14,52
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	16,22	18,80	15,58	15,16	(14,69)	.	/	/	.	/	/	15,69
	2	13,47	16,98	14,21	14,50	12,83	.	/	/	.	/	/	14,29
	3	12,36	14,91	13,05	13,49	10,83	.	/	/	.	/	/	13,04
	ZUS.	13,42	16,52	13,79	14,49	12,55	.	/	/	.	/	/	14,09
WEIBLICH	1	(13,63)	/	/	(10,09)	/	.	/	/	.	/	/	11,82
	2	9,62	/	10,14	10,75	10,23	.	/	/	.	/	/	10,46
	3	9,85	10,46	10,17	10,56	9,87	.	/	/	.	/	/	10,16
	ZUS.	9,88	10,51	10,19	10,62	9,93	.	/	/	.	/	/	10,23
A L L E		11,17	12,86	11,65	12,26	10,58	.	/	/	.	/	/	11,71
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	17,31	18,45	.	.	18,09	17,63	16,79	17,18	16,89	17,59	16,23	17,30
	2	/	19,19	.	.	18,10	17,08	15,60	16,44	14,80	17,12	17,72	16,54
	3	15,26	16,82	.	.	15,93	15,86	14,86	14,44	14,17	16,08	14,29	15,10
	ZUS.	17,02	18,25	.	.	17,86	17,40	16,53	16,89	16,55	17,45	16,57	17,04
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(16,77)	/	/	(15,79)	(13,75)	/	/	15,63
	2	/	/	.	.	14,40	/	/	(14,61)	/	/	/	14,52
	3	(14,37)	(13,90)	.	.	15,36	15,50	(13,75)	12,95	13,27	(13,57)	(13,66)	13,89
	ZUS.	(14,86)	(14,47)	.	.	15,15	15,70	(14,06)	13,70	13,28	(14,12)	(14,32)	14,20
A L L E		16,86	18,14	.	.	17,77	17,36	16,50	16,83	16,45	17,36	16,53	16,97
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	14,93	(15,35)	20,12	18,17	20,56	.	20,13	19,66
	2	.	.	.	.	13,01	(12,52)	15,28	15,21	15,97	.	15,95	15,65
	3	.	.	.	.	11,43	(11,06)	(14,37)	13,50	16,24	.	16,00	15,10
	ZUS.	.	.	.	.	13,43	12,96	17,08	15,78	18,63	.	18,01	17,52
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(11,23)	/	/	/	/	.	16,30	15,77
	2	.	.	.	.	9,83	10,01	15,27	9,43	15,56	.	15,85	14,30
	3	.	.	.	.	9,41	9,72	11,73	11,57	14,70	.	14,13	11,97
	ZUS.	.	.	.	.	9,66	9,78	14,18	11,14	14,95	.	15,60	13,29
A L L E		.	.	.	.	10,48	10,33	15,85	13,08	16,73	.	16,78	15,14

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	14,80	(15,35)	/	(15,46)	.	/	.	14,86
	2	/	/	.	/	12,79	/	/	/	.	/	.	12,90
	3	/	/	.	/	11,37	(11,13)	/	(10,72)	.	/	.	11,21
	ZUS.	/	/	.	/	13,31	13,16	/	13,13	.	/	.	13,17
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(11,30)	/	/	/	.	/	.	11,11
	2	/	/	.	/	9,84	9,35	/	9,43	.	/	.	9,84
	3	/	/	.	/	9,41	9,68	/	9,85	.	/	.	9,80
	ZUS.	/	/	.	/	9,66	9,63	/	9,69	.	/	.	9,84
A L L E		/	/	.	/	10,43	10,23	/	10,16	.	/	.	10,46

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	21,13	.	/	20,12	18,63	20,56	.	.	20,18
	2	.	.	.	16,15	.	/	15,28	15,25	16,10	.	.	15,83
	3	.	.	.	15,76	.	/	(14,37)	14,06	16,24	.	.	15,83
	ZUS.	.	.	.	18,20	.	/	17,08	16,12	18,69	.	.	18,02
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	.	.	16,33
	2	.	.	.	(16,36)	.	/	15,27	/	16,33	.	.	15,83
	3	.	.	.	14,82	.	/	11,73	12,72	14,70	.	.	13,97
	ZUS.	.	.	.	15,05	.	(10,88)	14,18	12,72	15,13	.	.	15,21
A L L E		.	.	.	17,00	.	(11,04)	15,85	14,65	16,87	.	.	16,67

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	17,80	19,83	17,01	17,98	17,45	17,16	16,97	16,87	16,87	16,89	20,62	17,27
	2	15,58	17,65	15,17	16,33	16,07	15,36	15,48	15,44	15,77	15,11	18,79	15,81
	3	14,23	15,96	13,97	14,60	14,26	14,01	14,24	14,10	14,10	13,91	15,75	14,20
	ZUS.	17,18	19,18	16,34	17,17	16,82	16,43	16,27	16,10	16,32	16,01	19,41	16,59

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	737	821	738	777	768	747	741	758	703	756	762	749
	2	654	703	693	704	690	676	669	676	631	653	649	673
	3	590	634	583	597	609	582	592	615	568	599	593	600
	ZUS.	706	786	711	748	725	712	702	717	670	714	713	711
WEIBLICH	1	558	641	537	546	539	585	514	589	524	503	568	549
	2	504	565	540	522	508	520	473	525	484	501	532	507
	3	467	498	473	482	481	488	464	503	455	473	497	482
	ZUS.	485	540	512	505	494	510	473	514	476	486	514	497
A L L E		669	753	678	723	694	677	661	671	621	688	659	671
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	741	820	750	782	775	753	747	768	704	759	741	756
	2	653	697	698	707	693	678	673	680	628	654	626	675
	3	590	625	586	598	611	585	594	621	563	606	598	603
	ZUS.	706	784	719	785	729	717	706	725	668	717	693	715
WEIBLICH	1	558	641	537	546	539	585	514	589	524	503	568	549
	2	504	565	540	522	508	520	473	525	484	501	532	507
	3	467	498	473	482	481	488	464	503	455	473	497	482
	ZUS.	485	540	512	505	494	510	473	514	476	486	514	497
A L L E		659	746	678	725	695	676	658	672	612	689	636	669
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	737	821	737	777	767	747	741	758	703	742	762	747
	2	654	703	694	704	691	676	669	676	631	658	649	674
	3	590	634	582	597	612	582	592	615	568	596	593	601
	ZUS.	706	786	710	748	722	712	702	717	670	701	713	709
WEIBLICH	1	558	641	537	546	539	585	514	589	524	503	568	549
	2	504	565	540	522	508	520	473	525	484	501	532	507
	3	467	498	473	482	481	488	464	503	455	473	497	482
	ZUS.	485	540	512	505	494	510	473	514	476	486	514	497
A L L E		669	753	676	723	689	677	661	671	621	672	659	668
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	740	821	745	780	772	754	745	766	702	739	735	751
	2	655	697	699	707	694	678	673	680	628	658	616	675
	3	590	625	584	598	615	585	594	621	563	603	568	604
	ZUS.	705	783	715	752	723	716	704	723	666	700	685	710
WEIBLICH	1	558	640	536	542	538	585	514	588	523	503	567	548
	2	504	565	540	522	508	520	473	525	483	501	532	506
	3	467	497	473	482	480	488	463	502	455	473	496	482
	ZUS.	485	539	512	504	493	510	473	514	476	485	514	497
A L L E		656	743	674	722	685	674	656	669	609	667	627	663
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	738	822	744	780	771	754	746	766	702	740	734	752
	2	650	695	699	706	692	679	670	679	625	658	615	674
	3	588	623	581	598	614	583	590	622	558	604	567	604
	ZUS.	702	783	715	752	722	717	704	723	665	700	684	710
WEIBLICH	1	558	640	536	542	538	585	514	588	523	503	567	548
	2	504	565	540	522	507	519	473	525	483	501	532	506
	3	467	497	472	482	480	487	463	502	455	473	496	482
	ZUS.	485	539	511	504	493	509	473	514	476	485	514	497
A L L E		652	743	672	722	683	674	653	669	607	667	627	661
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	735	822	733	774	763	747	739	756	701	738	758	744
	2	651	702	694	703	689	677	667	675	630	656	642	672
	3	588	632	580	597	612	581	589	615	565	597	593	600
	ZUS.	703	786	707	745	718	712	700	715	668	698	708	706
WEIBLICH	1	558	640	536	542	538	585	514	588	523	503	567	548
	2	504	565	540	522	507	519	473	525	483	501	532	506
	3	467	497	472	482	480	487	463	502	455	473	496	482
	ZUS.	485	539	511	504	493	509	473	514	476	485	514	497
A L L E		664	752	672	720	684	675	657	668	617	668	652	665

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	750	814	807	823	825	751	792	834	758	869	807	801
	2	597	684	666	695	748	626	694	674	606	821	755	704
	3	(558)	652	648	/	649	(542)	629	(541)	(522)	/	(571)	623
	ZUS.	735	804	797	819	813	745	783	827	742	862	791	750
WEIBLICH	1	/	659	636	(639)	603	651	/	703	643	/	/	646
	2	547	593	561	(607)	576	581	(596)	609	594	/	555	584
	3	552	570	538	(521)	568	541	589	527	528	589	553	550
	ZUS.	557	605	563	584	576	581	602	582	578	592	560	578
A L L E		731	794	791	811	809	741	779	820	736	857	782	785

DARUNTER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	753	.	831	823	829	769	809	854	763	861	.	814
	2	593	.	704	695	760	634	725	673	603	845	.	718
	3	(542)	.	673	/	677	(551)	635	(568)	(555)	/	.	637
	ZUS.	739	.	821	819	820	761	802	848	747	858	.	804
WEIBLICH	1	/	.	637	(639)	603	658	/	703	649	/	.	649
	2	547	.	562	(607)	570	598	(622)	619	583	/	.	584
	3	552	.	549	(521)	569	547	589	536	528	(586)	.	553
	ZUS.	557	.	573	584	575	601	605	594	568	591	.	580
A L L E		735	.	815	811	815	758	797	841	742	852	.	798

BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	778	736	/	750	723	796	/	777
	2	/	/	.	/	667	660	/	638	600	600	/	657
	3	/	/	.	/	529	549	/	(624)	(528)	648	/	547
	ZUS.	/	/	.	/	750	724	/	721	699	764	/	750

STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	772	/	/	/	/	796	/	776
	2	/	/	/	/	631	/	/	/	/	600	/	626
	3	/	/	/	/	499	/	/	/	/	648	/	511
	ZUS.	/	/	/	/	743	/	/	/	/	764	/	746

BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	857	789	/	/	/	/	/	843
	2	/	/	.	/	791	683	/	/	/	/	/	778
	3	/	/	.	/	683	/	/	/	/	/	/	682
	ZUS.	/	/	.	/	822	777	/	/	/	/	/	810

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	725	/	/	692
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	616	/	/	627
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	567
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	709	/	/	671

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	761
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	609
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	738

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	721	/	762	.	/	/	721
	2	/	/	.	/	.	652	/	649	.	/	/	632
	3	/	/	.	/	.	549	/	/	.	/	/	556
	ZUS.	/	/	.	/	.	710	/	737	.	/	/	707

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(1113)	/	720	779	/	/	808
	2	/	/	.	/	.	/	/	612	(577)	/	/	637
	3	/	/	.	/	.	/	/	(624)	(545)	/	/	616
	ZUS.	/	/	.	/	.	(1113)	/	683	748	/	/	755

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	790	826	765	810	788	785	784	756	714	724	738	771
	2	714	720	684	726	729	704	710	685	652	658	631	703
	3	595	684	626	603	652	599	631	625	599	574	590	635
	ZUS.	737	778	717	764	743	732	746	714	673	692	675	726
WEIBLICH	1	520	648	615	/	599	667	652	609	569	574	561	613
	2	533	621	561	(527)	578	592	545	533	501	536	536	554
	3	495	550	540	539	513	545	488	499	451	511	478	510
	ZUS.	515	591	549	538	547	574	536	521	487	520	509	536
A L L E		706	740	699	756	730	708	728	684	649	687	629	707

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	799	725	772	834	786	734	734	765	695	690	795	745
	2	736	800	694	838	733	667	706	706	661	659	629	695
	3	687	777	635	/	653	613	655	609	609	571	601	625
	ZUS.	768	749	723	825	750	688	712	719	670	656	698	710
WEIBLICH	1	/	(597)	(576)	/	/	/	/	(742)	(546)	/	/	578
	2	/	528	561	/	597	578	/	546	528	/	(557)	549
	3	(584)	(492)	614	/	507	535	526	505	449	/	(513)	513
	ZUS.	(584)	529	590	/	541	556	526	536	504	/	540	534
A L L E		767	707	719	825	744	684	709	716	664	654	693	705

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	763	820	.	.	765	718	729	764	701	726	818	758
	2	656	663	.	.	712	668	677	693	647	662	740	699
	3	(612)	(637)	.	.	654	564	620	658	593	588	/	651
	ZUS.	720	796	.	.	723	682	707	742	664	699	800	719
WEIBLICH	1	/	/	.	.	588	(584)	(496)	629	(573)	(579)	/	606
	2	(561)	/	.	.	544	535	435	564	503	539	/	540
	3	/	/	.	.	511	458	428	512	474	441	/	507
	ZUS.	539	(555)	.	.	526	529	441	578	494	489	/	530
A L L E		714	791	.	.	718	674	698	726	659	697	798	714

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	827	767	770	732	895	702	734	852	766
	2	/	.	.	735	715	716	688	657	631	668	/	707
	3	/	.	.	631	661	(585)	643	(656)	(541)	586	/	660
	ZUS.	/	.	.	779	730	747	720	880	656	707	852	730
WEIBLICH	1	/	.	.	/	588	/	(569)	/	/	(569)	/	594
	2	/	.	.	/	532	/	/	/	(524)	(499)	/	536
	3	/	.	.	/	497	(485)	385	/	482	442	/	488
	ZUS.	/	.	.	/	523	(507)	440	/	503	464	/	521
A L L E		/	.	.	779	727	744	715	880	653	705	849	727

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	734	.	.	/	758	692	741	739	732	682	.	738
	2	641	.	.	/	703	663	709	687	683	618	.	682
	3	(501)	.	.	/	643	550	675	674	629	616	.	637
	ZUS.	694	.	.	/	703	666	723	727	695	649	.	698
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	(574)	(406)	595	/	/	.	578
	2	/	.	.	/	567	563	(512)	575	507	(540)	.	563
	3	/	.	.	/	533	(447)	475	496	(508)	/	.	525
	ZUS.	(532)	.	.	/	540	555	468	564	511	(536)	.	545
A L L E		691	.	.	/	694	660	717	711	691	648	.	690

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	677	.	.	(635)	758	684	660	746	619	712	734	731
	2	691	.	.	632	708	622	532	705	609	689	755	683
	3	(732)	.	.	/	643	659	505	671	/	/	/	642
	ZUS.	689	.	.	633	706	641	584	721	612	701	735	691
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	649	/	/	/	644
	2	(563)	.	.	/	559	465	420	525	493	(566)	/	508
	3	/	.	.	/	493	/	/	534	(458)	/	/	509
	ZUS.	(543)	.	.	/	510	464	421	598	490	566	/	525
A L L E		673	.	.	618	697	611	567	700	601	699	733	680

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	735	769	730	/	746	705	767	770	753	703	729	750
	2	617	758	678	/	706	648	705	684	653	620	678	689
	3	588	717	594	/	629	556	583	657	602	/	564	635
	ZUS.	687	756	702	/	702	675	731	727	686	684	690	707
WEIBLICH	1	/	/	(586)	/	530	584	/	621	(551)	/	/	570
	2	(582)	(625)	554	/	543	554	523	557	494	/	558	527
	3	515	515	505	/	518	531	478	504	449	(417)	487	505
	ZUS.	524	543	532	/	526	542	493	525	483	(417)	510	517
A L L E		665	749	695	/	688	643	710	705	657	647	661	688

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	744	677	.	/	723	715	728	787	695	.	708	741
	2	623	/	.	/	700	655	615	696	630	.	665	671
	3	588	/	.	/	598	558	543	640	516	.	562	608
	ZUS.	693	668	.	/	678	669	673	723	654	.	660	689
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	(518)
	2	/	/	.	/	542	(579)	526	566	493	.	566	527
	3	550	/	.	/	499	530	487	498	428	.	478	491
	ZUS.	550	/	.	/	505	539	500	507	463	.	512	500
A L L E		682	668	.	/	658	655	639	697	628	.	624	665

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	1047	992	.	.	861	1089	967	1006	955	.	/	928
	2	(785)	811	.	.	750	817	968	739	795	.	/	771
	3	/	(797)	.	.	585	/	/	(573)	(768)	.	/	651
	ZUS.	1031	962	.	.	830	1032	967	951	931	.	/	891
WEIBLICH	1	/	(826)	.	.	(711)	/	/	/	/	.	/	748
	2	/	(730)	.	.	604	/	(550)	/	/	.	/	621
	3	/	659	.	.	(506)	/	/	(479)	/	.	/	578
	ZUS.	/	701	.	.	607	/	(546)	(525)	/	.	/	620
A L L E		1027	953	.	.	826	1030	936	941	930	.	/	886

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	755	753	.	656	831	826	816	733	712	662	.	799
	2	761	662	.	575	762	748	732	663	640	562	.	724
	3	579	579	.	604	625	619	591	558	544	503	.	594
	ZUS.	754	703	.	611	789	785	780	691	670	601	.	756
WEIBLICH	1	(577)	(599)	.	/	615	680	664	590	586	(557)	.	636
	2	530	631	.	(538)	594	605	543	533	498	515	.	562
	3	479	555	.	545	511	556	481	483	435	495	.	503
	ZUS.	506	608	.	544	567	590	540	514	477	508	.	543
A L L E		696	666	.	578	763	746	752	641	621	582	.	717

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	814	.	/	709	704	/	.	736
	2	.	.	.	/	762	.	/	715	705	/	.	718
	3	.	.	.	/	762	.	/	646	636	/	.	717
	ZUS.	.	.	.	/	775	.	/	710	694	/	.	722
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(699)	.	/	(577)	(559)	/	.	628
	2	.	.	.	/	577	.	/	518	557	/	.	550
	3	.	.	.	/	593	.	/	487	530	/	.	560
	ZUS.	.	.	.	/	597	.	/	511	543	/	.	557
A L L E		.	.	.	/	757	.	/	690	680	/	.	706

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(700)	725	697	618	699	666	699	658	615	767	.	673
	2	584	607	598	517	690	633	588	564	582	655	.	619
	3	587	482	542	(516)	565	578	565	530	532	585	.	553
	ZUS.	599	643	635	582	679	626	649	615	583	715	.	632
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(558)	/	/	/	/	/	.	536
	2	/	/	488	/	547	571	(579)	416	499	/	.	488
	3	(505)	457	474	/	491	510	562	507	435	532	.	482
	ZUS.	(498)	459	480	/	523	531	567	465	455	532	.	486
A L L E		594	600	625	579	667	618	647	596	571	692	.	619

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	659	.	618	620	652	673	652	609	.	.	643
	2	595	565	.	517	590	586	586	566	576	.	.	580
	3	592	(535)	.	(516)	470	579	485	514	523	.	.	529
	ZUS.	596	616	.	582	584	604	632	612	574	.	.	597
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(512)
	2	/	/	.	/	531	(497)	/	/	(475)	.	.	502
	3	/	/	.	/	467	513	/	/	436	.	.	463
	ZUS.	/	/	.	/	492	511	/	(487)	445	.	.	478
A L L E		596	613	.	579	574	595	631	607	564	.	.	591

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE

MAENNLICH	1	.	.	.	/	743	709	760	677	622	.	.	716
	2	.	.	.	/	735	695	695	559	608	.	.	671
	3	.	.	.	/	637	575	615	577	552	.	.	599
	ZUS.	.	.	.	/	728	678	685	624	605	.	.	681
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(586)
	2	.	.	.	/	556	612	/	400	(510)	.	.	463
	3	.	.	.	/	531	/	562	515	434	.	.	493
	ZUS.	.	.	.	/	549	588	572	459	468	.	.	490
A L L E		.	.	.	/	716	671	679	573	587	.	.	656

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	812	/	746	/	852	729	775	782	765	/	.	786
	2	717	/	677	/	737	647	732	741	709	/	.	723
	3	691	/	658	/	658	572	674	685	659	/	.	667
	ZUS.	759	/	724	/	775	674	732	753	727	/	.	746
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(644)	/	/	(609)	/	/	.	611
	2	500	/	(518)	/	527	/	(582)	534	544	/	.	532
	3	(478)	/	491	/	467	498	484	514	487	/	.	489
	ZUS.	497	/	498	/	481	501	493	520	505	/	.	500
A L L E		747	/	713	/	755	656	718	738	714	/	.	730

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	680	782	.	/	749	748	744	759	669	712	691	748
	2	615	728	.	/	696	695	687	672	619	650	611	683
	3	515	578	.	/	604	551	578	578	534	570	613	577
	ZUS.	611	756	.	/	702	698	699	697	631	667	634	695
WEIBLICH	1	490	(649)	.	/	(670)	(612)	/	(614)	570	/	/	576
	2	513	595	.	/	549	570	582	556	481	551	514	545
	3	525	554	.	/	514	535	538	521	484	538	575	530
	ZUS.	515	567	.	/	530	546	572	536	502	541	548	537
A L L E		590	716	.	/	665	674	689	659	589	648	613	663

INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	721	815	751	774	774	749	739	777	708	758	730	755
	2	607	672	722	692	670	676	673	698	634	666	610	677
	3	535	618	540	572	595	571	598	633	588	634	529	606
	ZUS.	694	791	733	754	722	720	702	739	680	717	691	719
WEIBLICH	1	575	644	594	689	600	633	641	642	598	597	592	615
	2	513	557	596	584	521	538	521	594	510	556	531	540
	3	482	538	483	465	491	493	500	527	489	505	511	505
	ZUS.	495	563	557	530	499	521	509	543	507	529	520	522
A L L E		657	774	703	737	685	685	669	698	638	688	633	681

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	715	763	.	749	823	757	753	793	740	750	748	784
	2	652	654	.	667	689	680	656	677	672	648	575	679
	3	/	618	.	/	628	604	598	572	662	563	(506)	612
	ZUS.	702	745	.	740	784	736	705	758	728	726	713	756
WEIBLICH	1	/	/	.	/	639	(598)	/	(617)	633	/	/	624
	2	(590)	/	.	/	571	512	(461)	(563)	513	488	(551)	541
	3	/	/	.	/	498	534	420	467	(495)	/	(478)	496
	ZUS.	(592)	/	.	/	538	533	433	494	526	485	517	527
A L L E		701	744	.	739	780	727	700	749	723	724	708	752

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	757	856	733	784	774	749	748	766	716	787	779	757
	2	608	657	638	714	662	662	668	679	659	651	611	663
	3	555	605	553	626	599	604	615	643	558	586	512	613
	ZUS.	729	828	707	764	737	729	712	737	696	752	747	727
WEIBLICH	1	616	682	562	/	627	587	(577)	614	572	(578)	632	603
	2	553	554	538	(498)	537	534	529	563	524	544	537	538
	3	491	(521)	476	447	503	505	493	539	475	524	507	514
	ZUS.	522	598	527	453	518	527	508	549	515	535	533	529
A L L E		710	817	700	738	726	719	698	721	683	734	727	714

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	629	770	.	.	830	788	755	830	731	778	.	788
	2	635	729	.	.	729	729	725	760	656	692	.	731
	3	(509)	728	.	.	628	570	642	679	655	665	.	651
	ZUS.	629	752	.	.	774	761	732	794	697	728	.	761
WEIBLICH	1	/	(676)	.	.	683	685	637	706	636	626	.	669
	2	535	672	.	.	611	638	598	700	570	618	.	636
	3	460	613	.	.	537	507	550	595	581	570	.	559
	ZUS.	497	657	.	.	566	597	564	642	577	603	.	608
A L L E		600	747	.	.	750	746	715	777	678	713	.	743

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	792	874	792	741	845	738	851	.	822
	2	.	/	.	736	768	685	780	777	670	687	.	754
	3	.	/	.	(650)	687	728	745	694	676	661	.	694
	ZUS.	.	/	.	774	839	783	759	819	713	741	.	790
WEIBLICH	1	.	/	.	736	719	690	605	750	640	(690)	.	691
	2	.	/	.	717	675	631	611	731	608	637	.	686
	3	.	/	.	/	596	(493)	694	654	616	611	.	638
	ZUS.	.	/	.	718	674	663	663	711	615	635	.	678
A L L E		.	/	.	772	832	774	753	811	702	734	.	781

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	742	841	.	781	705	877	632	737	.	/	.	770
	2	630	615	.	678	613	694	(528)	(548)	.	/	.	642
	3	594	(583)	.	(618)	(468)	(634)	/	/	.	/	.	570
	ZUS.	734	832	.	771	683	791	621	706	.	/	.	758
WEIBLICH	1	(644)	(585)	.	(723)	/	/	/	/	.	/	.	663
	2	(538)	(520)	.	(649)	/	/	/	/	.	/	.	548
	3	(464)	/	.	(448)	/	/	/	/	.	/	.	457
	ZUS.	535	542	.	602	/	/	/	/	.	/	.	554
A L L E		733	830	.	770	683	789	621	705	.	/	.	757

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	725	758	.	710	732	/	/	750
	2	.	.	.	.	(637)	631	.	614	613	/	/	610
	3	.	.	.	.	/	(599)	.	(559)	(669)	/	/	604
	ZUS.	.	.	.	.	719	750	.	700	720	/	/	738
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	634	.	574	607	/	/	613
	2	.	.	.	.	541	546	.	517	552	/	/	544
	3	.	.	.	.	(441)	/	.	503	(503)	/	/	501
	ZUS.	.	.	.	.	523	565	.	513	562	/	/	545
A L L E		.	.	.	.	688	734	.	641	708	/	/	722

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	663	760	698	765	723	714	711	743	688	704	696	714
	2	572	641	623	607	630	621	591	643	589	598	592	617
	3	504	584	497	483	565	567	528	627	555	518	538	590
	ZUS.	625	732	664	721	672	680	671	697	654	665	660	674
WEIBLICH	1	556	609	580	(623)	538	562	498	627	591	(547)	572	579
	2	474	553	518	518	501	511	470	536	497	492	520	505
	3	479	530	479	466	490	491	490	521	483	473	515	501
	ZUS.	480	547	501	487	493	501	484	525	494	478	516	504
A L L E		564	694	595	664	605	618	590	627	584	585	597	605

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	652	691	.	646	684	675	691	715	650	(664)	663	685
	2	639	581	.	542	621	585	638	629	571	/	568	611
	3	513	(555)	.	/	564	578	573	567	504	/	483	559
	ZUS.	647	671	.	629	652	647	674	673	623	(612)	620	655
WEIBLICH	1	540	/	.	/	513	608	/	579	579	/	516	573
	2	525	522	.	(495)	467	520	528	550	479	(328)	506	504
	3	502	502	.	(477)	490	503	518	519	469	(452)	468	505
	ZUS.	512	519	.	493	482	512	519	526	479	388	480	508
A L L E		604	631	.	603	597	580	607	611	555	482	544	593

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	703	760	706	663	732	684	692	732	655	710	735	714
	2	599	682	609	586	659	619	619	649	589	633	583	639
	3	538	592	567	(620)	594	548	545	580	501	648	513	582
	ZUS.	650	706	665	613	675	644	635	679	618	671	672	664
WEIBLICH	1	(625)	/	537	/	593	518	545	568	524	(565)	(717)	566
	2	532	534	505	451	494	512	475	529	490	506	521	501
	3	473	591	484	436	479	462	476	502	414	528	485	482
	ZUS.	492	563	495	447	483	466	476	507	468	520	514	489
A L L E		611	680	632	582	636	614	597	637	579	643	618	626

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	701	.	/	676	719	819	791	679	.	686	721
	2	.	/	.	/	602	639	684	695	593	.	570	626
	3	.	/	.	/	520	553	/	544	487	.	511	529
	ZUS.	.	680	.	/	631	666	769	749	643	.	633	670
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(585)	(607)	880	818	586	.	698	752
	2	.	484	.	/	529	519	764	692	524	.	571	566
	3	.	/	.	/	444	529	(532)	476	494	.	506	482
	ZUS.	.	492	.	/	448	522	774	642	516	.	540	535
A L L E		.	604	.	/	558	616	770	714	578	.	594	616

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	781	881	711	794	734	729	692	725	665	688	759	714
	2	652	656	628	695	649	626	606	624	588	614	617	623
	3	612	538	571	579	592	583	566	578	519	585	562	570
	ZUS.	715	795	666	728	680	674	642	670	619	632	674	661
WEIBLICH	1	555	635	507	704	512	523	482	553	495	480	507	512
	2	484	505	463	471	482	463	437	488	453	413	485	467
	3	459	460	449	471	458	446	423	453	434	443	447	445
	ZUS.	483	506	463	485	478	465	439	476	450	438	477	464
A L L E		639	689	593	664	617	601	559	584	536	545	607	582

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	687	650	647	670	616	.	.	634
	2	.	/	.	.	667	583	615	640	579	.	.	606
	3	.	/	.	.	539	522	622	577	507	.	.	553
	ZUS.	.	/	.	.	649	585	626	640	580	.	.	603
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(445)	/	496	(490)	537	.	.	526
	2	.	/	.	.	506	474	465	461	468	.	.	471
	3	.	/	.	.	506	457	483	511	458	.	.	468
	ZUS.	.	/	.	.	503	461	476	496	461	.	.	470
A L L E		.	/	.	.	629	520	572	585	517	.	.	544

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	780	(920)	742	.	775	718	775	730	656	688	741	737
	2	688	(806)	674	.	673	644	667	653	607	667	615	651
	3	710	(620)	661	.	650	558	680	533	529	547	(517)	617
	ZUS.	723	789	709	.	716	659	723	674	615	658	675	684
WEIBLICH	1	/	/	(483)	.	617	652	(597)	524	532	/	(544)	565
	2	547	/	523	.	537	538	533	472	461	(519)	(502)	491
	3	451	(524)	518	.	494	441	495	395	429	509	487	455
	ZUS.	493	(524)	517	.	509	513	513	430	443	520	496	471
A L L E		690	741	681	.	701	627	690	614	574	631	606	650

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	724	756	695	679	724	691	695	705	626	637	739	692
	2	620	647	635	600	662	617	622	613	574	559	601	622
	3	585	541	541	(467)	589	579	503	565	528	457	522	562
	ZUS.	669	680	663	648	689	649	655	654	598	589	647	654
WEIBLICH	1	/	/	528	/	567	630	656	576	502	/	/	561
	2	493	(464)	464	511	539	467	498	514	469	/	/	492
	3	506	476	512	/	494	492	476	505	442	456	/	480
	ZUS.	500	476	487	497	520	492	515	513	460	462	/	491
A L L E		639	631	630	629	668	629	630	627	557	568	640	623

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. ÄH.

MAENNLICH	1	(764)	.	.	/	655	657	581	665	626	.	659	655
	2	(625)	.	.	/	601	582	531	594	515	.	(615)	558
	3	/	.	.	/	505	(479)	(516)	526	491	.	/	510
	ZUS.	(668)	.	.	/	606	612	567	626	561	.	647	605
WEIBLICH	1	/	.	.	/	541	(443)	(473)	561	461	.	/	533
	2	(480)	.	.	/	490	458	389	508	443	.	/	475
	3	/	.	.	/	421	426	351	482	376	.	414	435
	ZUS.	(475)	.	.	/	461	435	381	499	409	.	427	458
A L L E		571	.	.	/	560	534	506	557	483	.	568	534

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	749	727	707	725	732	706	719	738	701	685	730	722
	2	605	650	594	619	624	604	611	640	594	(528)	604	615
	3	578	524	547	554	561	554	582	580	529	(569)	510	561
	ZUS.	665	667	649	661	659	642	640	673	633	617	636	653
WEIBLICH	1	/	(348)	524	/	478	603	(537)	536	535	/	(588)	520
	2	473	487	472	501	459	467	404	497	443	(408)	512	467
	3	452	429	421	/	429	417	449	425	426	376	452	429
	ZUS.	463	439	452	499	447	451	435	455	436	381	486	450
A L L E		583	574	581	615	595	586	579	585	568	480	578	584

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	833	934	783	873	799	834	763	817	784	795	816	809
	2	697	708	670	777	697	747	635	683	685	702	682	695
	3	673	(529)	637	620	635	706	645	648	592	747	718	648
	ZUS.	783	890	752	839	758	804	725	772	746	773	776	769
WEIBLICH	1	667	725	632	(894)	635	692	609	660	670	637	709	665
	2	513	554	534	518	554	545	532	536	526	541	498	535
	3	501	451	483	(539)	501	485	481	477	492	(469)	478	489
	ZUS.	552	617	540	607	546	564	527	535	529	563	537	542
A L L E		748	839	714	812	722	767	689	733	697	737	738	728

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	703	734	715	(716)	735	683	698	728	648	682	730	701
	2	632	560	647	(624)	677	603	630	632	582	630	623	633
	3	565	511	555	(510)	590	567	565	609	492	(499)	504	573
	ZUS.	656	619	664	608	677	629	653	667	607	644	639	652
WEIBLICH	1	(548)	/	572	/	467	511	484	623	457	/	(659)	503
	2	454	475	505	/	507	458	423	499	452	487	462	475
	3	431	436	468	(433)	474	474	425	468	425	384	422	457
	ZUS.	445	451	484	(443)	483	468	429	482	440	407	441	465
A L L E		582	560	625	565	628	583	614	611	551	570	576	600

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	715	(613)	(646)	692	673	/	/	678
	2	.	/	.	/	653	506	611	606	594	/	/	612
	3	.	/	.	/	584	/	521	551	564	/	/	559
	ZUS.	.	/	.	/	647	545	582	614	621	/	/	619
WEIBLICH	1	.	/	.	/	488	/	/	(594)	549	/	/	512
	2	.	/	.	/	490	(386)	(499)	474	479	/	/	469
	3	.	/	.	/	444	(379)	(429)	477	438	/	/	445
	ZUS.	.	/	.	/	464	383	465	478	478	/	/	464
A L L E		.	/	.	/	607	474	550	578	587	/	/	579

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	633	613	541	624	598	.	/	592
	2	/	.	.	/	615	552	484	593	512	.	/	543
	3	/	.	.	/	480	549	371	458	/	.	/	472
	ZUS.	(498)	.	.	/	568	585	515	574	561	.	(487)	559
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(549)	445	478	(503)	433	.	/	455
	2	464	.	.	/	430	418	386	451	424	.	/	421
	3	/	.	.	/	410	371	364	374	402	.	(278)	381
	ZUS.	453	.	.	/	425	409	383	411	420	.	(316)	409
A L L E		/	461	.	/	472	479	428	443	462	.	394	458

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

LEI- SCHLES-
GESCHLECHT STUNGS- WIG
GRUPPE HOLSTEIN HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH.
WEST-
FALEN HESSEN RHEIN- BADEN-
LAND- WUERTTEM- BAYERN SAARLAND BERLIN
PFALZ BERG (WEST) BUNDES-
GEBIET

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNlich	1	.	.	.	/	640	635	581	643	609	.	.	609
	2	.	.	.	/	570	636	535	569	534	.	.	555
	3	.	.	.	/	498	580	430	471	418	.	.	455
	ZUS.	.	.	.	/	585	632	536	601	564	.	.	566
WEIBlich	1	.	.	.	/	505	505	478	514	517	.	.	491
	2	.	.	.	/	467	489	439	483	479	.	.	460
	3	.	.	.	/	441	461	402	455	417	.	.	422
	ZUS.	.	.	.	/	466	477	435	478	461	.	.	452
A L L E		.	.	.	/	519	542	468	525	499	.	.	493

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	700	/	662	774	684	618	668	676	607	.	649	660
	2	663	(623)	602	698	614	562	591	602	561	.	589	597
	3	573	/	528	620	580	577	523	538	522	.	477	547
	ZUS.	659	(638)	627	699	640	594	615	635	574	.	582	620
WEIBlich	1	450	/	509	/	526	492	445	555	495	.	(495)	516
	2	508	495	465	524	497	472	445	493	452	.	484	479
	3	484	(417)	438	527	458	440	440	452	438	.	439	448
	ZUS.	499	469	465	524	492	468	443	481	451	.	475	472
A L L E		578	514	568	655	590	542	541	543	507	.	555	549

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	828	647	542	600	653	603	/	.	635
	2	.	/	.	732	610	447	602	595	561	/	.	591
	3	.	/	.	620	535	/	563	532	525	/	.	533
	ZUS.	.	/	.	722	614	474	597	611	571	/	.	600
WEIBlich	1	.	/	.	/	541	/	435	557	491	/	.	495
	2	.	(540)	.	/	497	430	475	495	456	/	.	476
	3	.	/	.	527	458	/	(397)	454	437	/	.	443
	ZUS.	.	(539)	.	536	494	431	456	486	453	/	.	469
A L L E		.	609	.	709	568	453	545	549	518	/	.	545

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	733	/	.	/	684	624	642	660	615	.	/	658
	2	584	/	.	/	604	594	545	579	557	.	/	588
	3	573	/	.	/	586	556	510	550	521	.	/	564
	ZUS.	630	/	.	/	639	613	563	617	585	.	/	621
WEIBlich	1	(477)	/	.	/	538	515	(438)	580	511	.	/	539
	2	558	/	.	/	506	476	445	489	461	.	/	487
	3	537	/	.	/	480	460	399	454	429	.	/	454
	ZUS.	544	/	.	/	506	474	423	493	461	.	/	486
A L L E		588	/	.	/	595	576	506	559	523	.	/	569

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	(603)	/	625	/	634	720	620	672	609	555	588	634
	2	579	(629)	545	(591)	594	608	515	565	564	(496)	(606)	574
	3	(523)	/	464	/	522	537	(509)	505	505	(384)	454	508
	ZUS.	579	(643)	578	564	599	648	556	620	586	526	565	597
WEIBlich	1	467	(403)	478	(520)	488	460	424	505	478	465	462	477
	2	460	496	439	370	461	450	408	456	444	396	459	447
	3	398	(406)	373	(309)	417	404	341	415	405	307	409	403
	ZUS.	457	456	434	373	460	445	400	445	444	406	456	444
A L L E		469	493	450	401	479	474	416	467	459	412	475	463

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	740	791	721	793	748	754	731	741	715	733	739	736
	2	642	710	675	744	694	633	653	683	623	627	618	666
	3	600	615	580	624	603	594	584	599	567	619	610	593
	ZUS.	684	736	681	745	709	698	689	705	681	698	674	695
WEIBlich	1	565	621	524	424	515	581	537	560	543	/	659	550
	2	511	484	488	485	476	480	513	508	486	446	593	503
	3	434	441	438	492	425	435	416	456	448	391	456	439
	ZUS.	448	455	451	481	439	446	453	472	459	398	528	457
A L L E		609	657	613	653	626	631	640	640	632	601	623	628

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNlich	1	731	.	.	.	735	806	729	713	661	.	667	724
	2	635	.	.	.	694	719	797	688	599	.	654	660
	3	600	.	.	.	603	656	674	678	552	.	519	597
	ZUS.	699	.	.	.	698	746	737	704	617	.	635	661
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	(591)	(439)	/	/	.	/	581
	2	/	.	.	.	457	/	/	/	(451)	.	/	461
	3	480	.	.	.	455	447	400	453	451	.	449	451
	ZUS.	488	.	.	.	460	458	408	451	455	.	465	458
A L L E		661	.	.	.	644	701	640	666	591	.	621	639

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	685	758	763	/	753	846	600	739	677	.	760	734
	2	598	621	642	/	662	633	600	643	561	.	584	634
	3	483	566	520	/	580	570	431	566	524	.	511	549
	ZUS.	617	647	689	/	684	693	563	683	629	.	648	667
WEIBlich	1	(514)	/	(599)	/	(500)	/	(469)	597	(578)	.	/	560
	2	450	465	453	/	488	(539)	(463)	475	445	.	(469)	467
	3	400	457	458	/	442	423	364	440	402	.	443	431
	ZUS.	413	464	460	/	449	435	380	468	416	.	451	443
A L L E		522	564	595	/	596	565	494	623	533	.	596	581

SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	752	606	696	835	768	699	692	711	644	738	845	732
	2	660	(529)	618	645	752	600	700	623	664	746	625	669
	3	630	/	569	783	652	532	361	603	551	605	705	608
	ZUS.	699	589	633	772	743	641	643	675	625	704	770	686
WEIBlich	1	(603)	/	599	/	586	/	/	/	/	/	(638)	597
	2	476	(501)	445	/	536	456	357	510	523	458	540	486
	3	476	(418)	463	551	502	412	(406)	454	440	469	538	475
	ZUS.	478	(449)	461	551	512	425	372	473	445	467	541	479
A L L E		631	537	575	699	670	552	583	603	569	638	700	619

FISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	712	793	702	664	(677)	.	/	/	.	/	/	692
	2	658	811	634	611	607	.	/	/	.	/	/	646
	3	570	620	572	557	467	.	/	/	.	/	/	569
	ZUS.	626	724	610	616	575	.	/	/	.	/	/	623
WEIBlich	1	(578)	/	/	(405)	/	.	/	/	.	/	/	490
	2	409	/	409	446	414	.	/	/	.	/	/	433
	3	402	420	413	446	394	.	/	/	.	/	/	414
	ZUS.	405	426	413	445	397	.	/	/	.	/	/	418
A L L E		479	537	489	516	437	.	/	/	.	/	/	493

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNlich	1	734	766	.	.	764	763	710	725	737	780	658	742
	2	/	832	.	.	774	732	639	721	634	744	730	705
	3	642	681	.	.	662	665	626	601	610	733	576	634
	ZUS.	721	756	.	.	754	750	696	716	721	774	675	729
WEIBlich	1	/	/	.	.	(680)	/	/	(633)	(574)	/	/	645
	2	/	/	.	.	600	/	/	(585)	/	/	/	596
	3	(650)	(564)	.	.	615	620	(556)	521	544	(551)	(553)	565
	ZUS.	(669)	(588)	.	.	616	631	(571)	551	544	(576)	(579)	579
A L L E		718	751	.	.	749	747	694	712	715	768	673	725

TABAKVERARBEITUNG

MAENNlich	1	.	.	.	.	640	(631)	832	726	830	.	812	798
	2	.	.	.	.	527	(502)	619	603	651	.	638	629
	3	.	.	.	.	465	(445)	(577)	534	655	.	647	609
	ZUS.	.	.	.	.	560	525	697	627	754	.	726	708
WEIBlich	1	.	.	.	.	(433)	/	/	/	/	.	668	641
	2	.	.	.	.	391	399	615	377	627	.	639	574
	3	.	.	.	.	374	387	472	458	588	.	565	477
	ZUS.	.	.	.	.	384	389	571	442	599	.	629	532
A L L E		.	.	.	.	421	412	643	519	673	.	677	609

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JULI 1985

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	634	(631)	/	(642)	.	/	.	626
	2	/	/	.	/	515	/	/	/	.	/	.	532
	3	/	/	.	/	463	(448)	/	(430)	.	/	.	458
	ZUS.	/	/	.	/	554	534	/	536	.	/	.	547
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(436)	/	/	/	.	/	.	430
	2	/	/	.	/	392	372	/	377	.	/	.	393
	3	/	/	.	/	374	385	/	392	.	/	.	390
	ZUS.	/	/	.	/	384	383	/	386	.	/	.	392
A L L E		/	/	.	/	418	409	/	406	.	/	.	420

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	845	.	/	832	740	830	.	.	815
	2	.	.	.	646	.	/	619	604	647	.	.	636
	3	.	.	.	630	.	/	(577)	555	655	.	.	638
	ZUS.	.	.	.	728	.	/	697	639	754	.	.	726
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	.	.	668
	2	.	.	.	(654)	.	/	615	/	653	.	.	641
	3	.	.	.	592	.	/	472	502	588	.	.	557
	ZUS.	.	.	.	601	.	(435)	571	502	605	.	.	611
A L L E		.	.	.	680	.	(442)	643	580	677	.	.	671

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	727	827	699	740	719	715	712	694	696	724	849	713
	2	653	745	632	670	649	647	642	640	666	624	772	654
	3	589	664	577	595	584	576	587	585	579	574	644	585
	ZUS.	705	801	673	705	690	684	679	664	675	676	798	685

6 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNLICHEN ARBEITER

IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS

DM

JULI 1985

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEIN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	BRAUN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG	ERZBERGBAU, GEWINNUNG V. SPALT- UND BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN	DARUNTER EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU, SALINEN	UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGE- WINNUNG	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,56 15,60 12,91 18,80	20,10 18,58 16,32 19,33	16,98 15,45 13,92 16,47	18,35 15,04 / 17,87	17,19 15,28 13,35 16,89	19,16 15,05 14,62 17,87	19,43 16,15 13,61 18,68
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- SPRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,71 0,36 0,33 0,65	0,02 0,00 0,00 0,01	0,49 0,37 0,02 0,44	0,33 0,10 / 0,30	0,46 0,25 0,15 0,43	0,02 0,01 0,01 0,02	0,62 0,26 0,24 0,55
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	20,27 15,96 13,24 19,44	20,12 18,58 16,32 19,35	17,47 15,82 13,95 16,91	18,68 15,14 / 18,17	17,65 15,53 13,51 17,32	19,18 15,05 14,63 17,89	20,04 16,41 13,85 19,23
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,46 0,47 0,53 0,47	0,29 0,28 0,27 0,29	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 / 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,40 0,37 0,43 0,40
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	20,02 16,06 13,45 19,26	20,39 18,86 16,59 19,62	16,98 15,45 13,92 16,47	18,35 15,04 / 17,87	17,19 15,28 13,35 16,89	19,16 15,05 14,62 17,87	19,83 16,52 14,04 19,08
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	20,73 16,43 13,77 19,91	20,41 18,86 16,59 19,63	17,47 15,82 13,95 16,91	18,68 15,14 / 18,17	17,65 15,53 13,51 17,32	19,18 15,05 14,63 17,89	20,45 16,78 14,28 19,63
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	775,54 625,95 511,16 746,29	842,66 778,24 682,36 810,20	692,18 626,89 567,39 670,78	760,52 609,05 / 738,46	720,85 631,75 555,95 707,16	808,43 637,02 616,33 754,57	777,48 656,92 546,62 749,56
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- SPRAEMIE JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	28,05 14,51 13,04 25,76	0,79 0,11 0,00 0,52	20,17 15,20 0,98 17,98	13,79 4,08 / 12,35	19,31 10,15 6,36 17,99	0,84 0,34 0,56 0,70	24,70 10,62 9,83 21,97
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	803,59 640,46 524,20 772,05	843,46 778,35 682,36 810,72	712,34 642,09 568,37 688,76	774,31 613,12 / 750,81	740,16 641,90 562,32 725,15	809,27 637,36 616,89 755,27	802,18 667,54 556,44 771,53
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	18,37 18,69 21,14 18,52	12,30 11,63 11,08 12,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 / 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	16,17 15,04 17,32 16,05
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	793,91 644,65 532,30 764,81	854,96 789,87 693,44 822,20	692,18 626,89 567,39 670,78	760,52 609,05 / 738,46	720,85 631,75 555,95 707,16	808,43 637,02 616,33 754,57	793,64 671,96 563,93 765,61
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	821,96 659,16 545,34 790,57	855,76 789,98 693,44 822,71	712,34 642,09 568,37 688,76	774,31 613,12 / 750,81	740,16 641,90 562,32 725,15	809,27 637,36 616,89 755,27	818,35 682,58 573,76 787,58

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1982 D	97,8	97,6	97,7	97,5	97,6	97,7	99,7	99,9	100,1	100,1
1983 D	97,0	96,9	97,1	96,9	96,9	97,1	99,5	95,8	95,2	98,6
1984 D	97,9	98,1	98,0	98,1	98,2	98,1	99,4	95,8	95,2	98,4
1984 Juli	98,8	98,5	98,9	98,5	98,5	98,9	99,6	97,7	97,7	97,9
1985 April	97,1	97,2	97,2	97,2	97,3	97,2	99,2	94,0	92,9	99,4
1985 Juli	97,8	97,3	97,8	97,2	97,2	97,8	99,4	97,5	97,4	97,7
Weibliche Arbeiter										
1982 D	97,8	97,8	97,8	97,8	97,8	97,8	99,6	/	/	/
1983 D	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	99,5	/	/	/
1984 D	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,5	/	/	/
1984 Juli	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,3	/	/	/
1985 April	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	99,3	/	/	/
1985 Juli	99,1	99,1	99,1	99,1	99,1	99,1	98,8	/	/	/
Alle Arbeiter										
1982 D	97,8	97,7	97,7	97,5	97,6	97,7	99,7	99,9	100,1	100,1
1983 D	97,3	97,3	97,4	97,3	97,3	97,3	99,5	95,8	95,2	98,6
1984 D	98,3	98,4	98,4	98,5	98,5	98,4	99,4	95,8	95,2	98,4
1984 Juli	99,0	98,8	99,1	98,8	98,8	99,1	99,6	97,7	97,7	97,9
1985 April	97,4	97,5	97,5	97,6	97,7	97,5	99,2	94,0	92,9	99,4
1985 Juli	98,0	97,6	98,0	97,6	97,6	98,0	99,4	97,5	97,4	97,7
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	110,4	110,4	110,4	110,3	110,3	110,4	111,6	112,1	112,2	112,2
1983 D	114,0	114,1	114,0	114,1	114,1	114,0	114,7	114,8	114,7	115,4
1984 D	116,7	116,7	116,7	116,7	116,7	116,7	116,9	117,2	117,0	118,8
1984 Juli	117,9	117,8	117,8	117,8	117,8	117,8	117,9	118,8	118,7	119,4
1985 April	121,5	122,2	121,6	122,5	122,7	121,8	119,6	119,2	118,8	120,1
1985 Juli	122,3	123,0	122,3	123,2	123,3	122,4	121,3	121,8	121,6	123,1
Weibliche Arbeiter										
1982 D	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	113,2	/	/	/
1983 D	114,7	114,7	114,7	114,7	114,7	114,7	117,5	/	/	/
1984 D	117,5	117,5	117,5	117,5	117,5	117,5	119,7	/	/	/
1984 Juli	118,6	118,6	118,6	118,6	118,6	118,6	119,8	/	/	/
1985 April	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	/	/	/
1985 Juli	123,8	123,8	123,8	123,8	123,8	123,8	126,0	/	/	/
Alle Arbeiter										
1982 D	110,5	110,5	110,5	110,4	110,5	110,4	111,6	112,1	112,2	112,2
1983 D	114,1	114,2	114,1	114,2	114,2	114,1	114,7	114,8	114,7	115,4
1984 D	116,8	116,9	116,8	116,8	116,9	116,8	116,9	117,2	117,0	118,8
1984 Juli	118,0	118,0	117,9	117,9	118,0	118,0	117,9	118,8	118,7	119,4
1985 April	121,6	122,3	121,7	122,5	122,7	121,9	119,6	119,2	118,8	120,1
1985 Juli	122,5	123,2	122,5	123,3	123,4	122,6	121,3	121,8	121,6	123,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	108,0	107,9	107,8	107,5	107,7	107,8	111,3	111,9	112,4	112,3
1983 D	110,7	110,6	110,7	110,6	110,6	110,7	114,2	109,8	109,1	113,8
1984 D	114,3	114,5	114,4	114,5	114,6	114,4	116,3	112,2	111,1	116,9
1984 Juli	116,5	116,1	116,5	116,0	116,1	116,5	117,4	116,0	115,8	116,8
1985 April	117,9	118,8	118,2	119,1	119,4	118,4	118,7	112,0	110,4	119,5
1985 Juli	119,5	119,7	119,6	119,7	119,8	119,6	120,7	118,7	118,4	120,2
Weibliche Arbeiter										
1982 D	108,5	108,5	108,5	108,5	108,5	108,5	112,7	/	/	/
1983 D	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	116,9	/	/	/
1984 D	117,3	117,3	117,3	117,3	117,3	117,3	119,1	/	/	/
1984 Juli	118,4	118,4	118,4	118,4	118,5	118,5	118,9	/	/	/
1985 April	121,4	121,4	121,4	121,4	121,4	121,4	122,4	/	/	/
1985 Juli	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	124,4	/	/	/
Alle Arbeiter										
1982 D	108,1	108,0	108,0	107,7	107,8	108,0	111,3	111,9	112,4	112,3
1983 D	111,0	111,0	111,0	110,9	111,0	111,0	114,3	109,8	109,1	113,8
1984 D	114,7	114,9	114,8	114,9	115,1	114,8	116,3	112,2	111,1	116,9
1984 Juli	116,7	116,5	116,8	116,4	116,5	116,8	117,4	116,0	115,8	116,8
1985 April	118,4	119,2	118,6	119,5	119,7	118,8	118,7	112,0	110,4	119,5
1985 Juli	120,0	120,1	120,0	120,2	120,3	120,1	120,7	118,7	118,4	120,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzberg- bau, Gewinnung von spalt- und brutstoff- haltigen Erzen	Kali- und Steinsalz- bergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torf- gewinnung	ins- gesamt	Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden (ohne Verarbeit- ung von Asbest)	Metall- erzeugung und -bearbei- tung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metall- erzeugung, NE-Metall- halbzeug- werke, NE-Metall- gießerei	Mineralöl- verarbeit- ung	Chemische Industrie (ohne Her- stellung von Chemie- fasern)	Herstel- lung von Chemie- fasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1982 D	99,5	94,0	99,7	97,2	95,0	96,3	96,9	99,5	99,1	100,7
1983 D	98,3	96,7	98,8	96,8	96,6	94,0	97,2	99,5	99,3	100,5
1984 D	99,1	98,6	97,2	98,5	96,3	98,7	98,4	99,1	98,8	101,4
1984 Juli	98,2	98,7	96,8	99,2	98,9	99,5	98,8	98,8	98,9	101,3
1985 April	96,4	98,2	97,9	97,5	95,0	96,9	96,1	98,5	99,2	99,4
1985 Juli	97,6	98,3	97,4	97,6	97,8	96,5	95,8	99,0	98,4	100,3
Weibliche Arbeiter										
1982 D	/	/	/	98,8	97,3	97,7	97,2	/	99,5	100,3
1983 D	/	/	/	99,0	94,6	98,0	97,7	/	100,1	97,1
1984 D	/	/	/	99,9	96,2	100,3	99,2	/	100,1	99,8
1984 Juli	/	/	/	99,7	97,6	100,0	99,3	/	100,1	101,5
1985 April	/	/	/	99,8	95,3	98,5	97,8	/	100,4	98,1
1985 Juli	/	/	/	99,7	97,4	97,7	97,1	/	100,1	102,3
Alle Arbeiter										
1982 D	99,5	94,0	99,7	97,4	95,0	96,4	96,9	99,5	99,2	100,7
1983 D	98,3	96,7	98,8	97,0	96,5	94,1	97,2	99,5	99,4	100,3
1984 D	99,1	98,6	97,2	98,6	96,3	98,8	98,5	99,1	99,1	101,2
1984 Juli	98,2	98,7	96,8	99,2	98,9	99,6	98,9	98,8	99,1	101,3
1985 April	96,4	98,2	97,8	97,7	95,0	96,9	96,2	98,5	99,4	99,3
1985 Juli	97,6	98,3	97,4	97,8	97,8	96,6	95,9	99,0	98,7	100,4
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	111,4	109,2	112,5	110,6	109,4	109,8	109,5	113,0	112,1	111,7
1983 D	113,8	113,2	115,6	114,0	112,9	112,7	113,4	117,3	115,9	115,3
1984 D	116,4	118,0	119,6	117,2	115,7	115,9	115,7	120,0	119,4	117,2
1984 Juli	117,0	117,6	120,3	118,1	117,2	116,6	117,1	120,4	120,4	117,0
1985 April	120,9	122,6	122,5	122,6	117,1	125,5	122,1	123,8	122,4	123,1
1985 Juli	120,9	122,8	123,2	123,3	119,1	125,7	122,1	124,1	123,8	121,1
Weibliche Arbeiter										
1982 D	/	/	/	111,4	112,2	110,4	110,6	/	111,8	112,5
1983 D	/	/	/	115,3	115,8	115,4	114,4	/	115,5	116,9
1984 D	/	/	/	118,3	118,0	118,4	116,1	/	118,6	119,3
1984 Juli	/	/	/	119,0	119,2	118,8	117,0	/	119,4	118,1
1985 April	/	/	/	121,8	119,5	126,0	123,5	/	121,6	123,2
1985 Juli	/	/	/	123,4	121,5	126,4	123,6	/	123,5	123,9
Alle Arbeiter										
1982 D	111,4	109,2	112,5	110,6	109,5	109,8	109,6	113,0	112,1	111,7
1983 D	113,8	113,2	115,6	114,2	112,9	112,8	113,5	117,3	115,8	115,4
1984 D	116,4	118,0	119,6	117,3	115,8	116,0	115,8	120,0	119,3	117,3
1984 Juli	117,0	117,6	120,3	118,2	117,2	116,6	117,1	120,4	120,3	117,0
1985 April	120,9	122,6	122,5	122,5	117,2	125,5	122,2	123,8	122,3	123,1
1985 Juli	120,9	122,8	123,2	123,3	119,2	125,7	122,2	124,1	123,8	121,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	110,6	102,7	112,2	107,6	103,9	105,8	106,2	112,5	111,1	112,5
1983 D	111,6	109,4	114,1	110,5	109,0	106,0	110,3	117,0	115,1	115,8
1984 D	115,1	116,4	116,5	115,5	111,4	114,5	113,9	119,1	118,1	118,7
1984 Juli	114,8	116,2	116,6	117,1	115,9	116,1	115,7	119,3	119,1	118,5
1985 April	116,4	120,3	119,8	119,6	111,2	121,7	117,4	122,1	121,6	122,3
1985 Juli	117,9	120,7	119,9	120,4	116,5	121,4	117,1	123,0	121,8	121,5
Weibliche Arbeiter										
1982 D	/	/	/	110,1	109,3	107,7	107,6	/	111,3	112,8
1983 D	/	/	/	114,3	109,6	113,0	112,0	/	115,6	113,5
1984 D	/	/	/	118,2	113,7	118,7	115,4	/	118,8	119,1
1984 Juli	/	/	/	118,6	116,5	118,7	116,3	/	119,4	120,1
1985 April	/	/	/	121,6	114,0	124,0	121,0	/	122,1	120,8
1985 Juli	/	/	/	123,0	118,4	123,5	120,2	/	123,6	126,9
Alle Arbeiter										
1982 D	110,6	102,7	112,2	107,7	104,0	105,8	106,3	112,5	111,1	112,5
1983 D	111,6	109,4	114,1	110,8	109,0	106,2	110,4	117,0	115,2	115,7
1984 D	115,1	116,4	116,5	115,7	111,5	114,5	114,0	119,1	118,2	118,7
1984 Juli	114,8	116,2	116,6	117,2	115,9	116,1	115,7	119,3	119,1	118,6
1985 April	116,4	120,3	119,8	119,8	111,3	121,8	117,7	122,1	121,6	122,3
1985 Juli	117,9	120,7	119,9	120,6	116,5	121,5	117,3	123,0	122,0	121,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktions- güterindustrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz- bearbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbei- tung, Verarbei- tung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau; Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1982 D	96,3	99,3	97,8	97,4	98,3	95,7	98,9	97,9	98,2	97,7
1983 D	99,3	99,4	97,8	96,3	96,9	93,7	98,6	91,7	96,8	97,5
1984 D	99,7	99,4	99,1	97,8	96,5	96,6	99,8	91,0	96,4	98,1
1984 Juli	100,0	99,8	98,3	98,2	98,7	98,0	98,4	95,8	94,6	98,3
1985 April	98,9	98,7	99,2	96,9	96,0	96,2	98,7	94,8	94,5	96,6
1985 Juli	99,9	97,8	99,4	96,8	97,0	96,5	97,9	95,8	94,3	96,2
Weibliche Arbeiter										
1982 D	93,0	98,9	98,4	97,6	99,4	96,2	97,8	/	100,7	97,6
1983 D	98,0	98,6	98,1	98,2	97,6	95,1	98,0	/	98,2	99,0
1984 D	100,8	99,6	99,7	100,2	96,5	98,7	99,4	/	97,1	101,1
1984 Juli	97,4	100,0	98,6	100,0	93,6	99,1	97,7	/	92,6	101,0
1985 April	101,1	99,9	100,4	98,5	95,7	97,5	99,1	/	95,1	99,1
1985 Juli	101,0	100,5	100,6	97,9	95,2	97,0	97,5	/	95,6	98,3
Alle Arbeiter										
1982 D	96,1	99,3	97,9	97,5	98,3	95,8	98,8	97,9	98,4	97,6
1983 D	99,2	99,4	97,8	96,7	96,9	93,8	98,6	91,7	96,9	98,1
1984 D	99,7	99,4	99,2	98,2	96,5	96,7	99,8	91,0	96,4	99,3
1984 Juli	99,9	99,8	98,4	98,6	98,6	98,1	98,3	95,8	94,5	99,4
1985 April	98,9	98,8	99,4	97,2	96,0	96,3	98,8	94,8	94,5	97,6
1985 Juli	100,0	98,0	99,6	97,0	97,0	96,5	97,9	95,8	94,4	97,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	109,1	112,3	110,4	110,2	110,2	109,6	110,9	110,4	111,5	110,5
1983 D	112,8	116,6	114,2	114,1	113,1	112,8	116,3	113,9	116,2	114,3
1984 D	115,7	120,6	117,8	116,4	114,7	115,6	117,7	116,4	118,2	117,1
1984 Juli	116,3	120,3	118,8	117,7	116,0	117,4	118,5	118,6	119,0	118,5
1985 April	118,4	124,8	120,9	123,4	121,2	122,9	124,7	123,6	125,3	124,3
1985 Juli	118,3	123,0	122,9	124,0	121,9	123,9	124,5	125,6	125,8	124,9
Weibliche Arbeiter										
1982 D	112,1	111,9	111,0	111,0	107,6	110,4	110,7	/	110,8	111,1
1983 D	118,1	116,3	114,5	114,8	109,8	114,4	115,2	/	119,6	114,7
1984 D	120,6	119,9	118,1	117,1	111,4	117,0	117,7	/	122,9	116,8
1984 Juli	121,1	119,3	118,7	118,4	113,0	118,5	118,9	/	124,1	118,1
1985 April	121,6	122,5	119,6	124,6	127,2	124,6	124,6	/	128,3	124,7
1985 Juli	123,1	122,1	122,0	124,9	127,5	125,4	124,5	/	129,6	125,0
Alle Arbeiter										
1982 D	109,2	112,2	110,5	110,3	110,2	109,6	110,8	110,4	111,4	110,7
1983 D	112,9	116,6	114,3	114,2	113,1	112,8	116,1	113,9	116,4	114,4
1984 D	115,8	120,6	117,8	116,5	114,7	115,7	117,7	116,4	118,4	117,0
1984 Juli	116,4	120,2	118,8	117,8	116,0	117,5	118,6	118,6	119,2	118,4
1985 April	118,5	124,7	120,7	123,6	121,2	123,0	124,6	123,6	125,5	124,5
1985 Juli	118,4	122,9	122,7	124,1	121,9	123,9	124,5	125,6	126,0	124,9
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	105,0	111,5	108,1	107,3	108,4	104,9	109,7	107,9	109,6	108,0
1983 D	111,9	116,0	111,7	109,9	109,6	105,7	114,6	104,3	112,6	111,3
1984 D	115,3	119,9	116,8	113,8	110,7	111,7	117,5	105,7	113,9	114,8
1984 Juli	116,3	120,0	116,9	115,6	114,4	115,0	116,7	113,4	112,5	116,3
1985 April	117,0	123,2	120,1	119,6	116,3	118,3	123,0	117,0	118,3	119,9
1985 Juli	118,1	120,2	122,2	120,0	118,2	119,6	121,8	120,3	118,8	120,1
Weibliche Arbeiter										
1982 D	104,0	110,8	109,1	108,4	107,0	106,3	108,2	/	111,5	108,4
1983 D	115,6	114,8	112,5	112,8	106,8	109,0	113,0	/	117,5	113,8
1984 D	121,4	119,7	117,7	117,4	107,2	115,7	117,1	/	119,4	118,3
1984 Juli	117,7	119,5	117,1	118,4	105,7	117,7	116,2	/	115,3	119,5
1985 April	123,0	122,6	120,2	122,8	121,6	121,8	123,3	/	122,1	123,6
1985 Juli	124,4	122,9	122,6	122,3	121,1	122,0	121,5	/	123,9	123,1
Alle Arbeiter										
1982 D	105,0	111,4	108,2	107,5	108,4	104,9	109,6	107,9	109,7	108,1
1983 D	112,0	115,9	111,8	110,3	109,6	105,8	114,5	104,3	112,8	112,1
1984 D	115,5	119,9	117,0	114,3	110,7	111,9	117,5	105,7	114,2	116,0
1984 Juli	116,3	120,0	117,0	116,0	114,3	115,2	116,7	113,4	112,7	117,4
1985 April	117,2	123,2	120,1	120,1	116,3	118,5	123,1	117,0	118,5	121,2
1985 Juli	118,2	120,4	122,3	120,4	118,3	119,7	121,8	120,3	119,1	121,1

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Fein- mechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstel- lung von EBM-Waren, Stahlver- formung, Ober- flächen- veredlung, Härtung	Herstellung von Büro- maschinen, Datenver- arbeitungs- geräten und -einrich- tungen	ins- gesamt	Fein- keramik	Herstel- lung und Verarbe- itung von Glas	Holz- verarbei- tung; Rep. von Gebrauchs- gütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musik- instru- menten, Spielwaren, Sport- geräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappe- verar- beitung	Druckerei, Vervielfäl- tigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1982 D	97,1	97,2	98,8	97,3	97,2	98,8	94,8	97,8	98,6	98,4
1983 D	96,1	97,0	96,6	98,1	96,4	99,5	95,9	95,6	99,6	98,9
1984 D	98,1	98,5	99,5	98,4	96,6	99,3	96,8	96,7	100,2	98,9
1984 Juli	98,5	98,7	99,7	98,5	97,4	99,7	97,0	95,5	100,3	99,0
1985 April	97,3	96,4	97,3	97,7	97,5	98,1	97,0	96,5	99,7	96,2
1985 Juli	96,7	96,4	96,4	97,4	96,9	98,2	96,9	96,5	99,2	95,1
Weibliche Arbeiter										
1982 D	97,5	98,2	99,2	97,6	97,7	97,8	95,9	98,7	98,1	99,2
1983 D	96,5	98,5	97,6	98,7	97,5	98,1	97,6	98,1	99,5	99,7
1984 D	98,8	99,7	100,9	99,6	98,5	98,9	98,4	99,9	101,1	100,0
1984 Juli	99,3	99,8	100,7	99,8	98,1	99,5	98,4	99,2	100,9	100,0
1985 April	97,1	97,3	99,3	99,2	100,4	99,4	98,7	98,8	101,0	97,5
1985 Juli	97,0	97,6	98,8	100,1	99,4	100,0	98,7	99,5	101,2	97,1
Alle Arbeiter										
1982 D	97,3	97,4	99,0	97,4	97,4	98,7	95,0	98,2	98,4	98,5
1983 D	96,3	97,3	97,0	98,3	96,9	99,3	96,1	96,8	99,6	99,0
1984 D	98,4	98,7	99,9	98,9	97,4	99,2	97,0	98,2	100,5	99,1
1984 Juli	98,8	98,9	100,0	99,0	97,7	99,6	97,2	97,3	100,5	99,2
1985 April	97,2	96,6	98,0	98,3	98,8	98,3	97,2	97,6	100,2	96,4
1985 Juli	96,8	96,7	97,3	98,5	98,0	98,5	97,1	97,9	99,9	95,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	110,5	109,2	111,1	109,9	109,4	110,9	109,9	110,2	109,7	108,7
1983 D	113,9	112,6	113,7	113,4	112,0	115,2	112,5	113,5	112,9	112,3
1984 D	116,6	115,2	116,5	116,1	115,3	118,5	115,0	115,5	116,1	114,4
1984 Juli	117,8	116,5	118,1	117,1	116,7	118,9	115,6	115,8	116,9	115,8
1985 April	123,5	121,7	124,1	119,8	117,3	121,5	117,6	120,4	120,0	120,4
1985 Juli	124,2	122,9	124,4	120,7	118,7	121,5	118,3	120,7	120,9	120,2
Weibliche Arbeiter										
1982 D	110,9	111,7	112,0	110,7	110,7	112,9	110,9	109,9	111,8	110,2
1983 D	114,4	115,3	115,6	114,3	114,6	116,0	113,7	112,4	115,3	114,5
1984 D	116,7	117,9	117,0	117,6	118,7	120,1	116,0	114,7	118,3	118,2
1984 Juli	118,0	119,2	118,4	118,7	120,4	120,1	116,7	115,2	118,9	119,4
1985 April	123,4	124,9	125,1	120,9	120,8	122,4	119,5	120,1	122,4	127,4
1985 Juli	123,5	125,6	125,1	122,9	123,9	123,4	119,5	120,8	122,8	128,6
Alle Arbeiter										
1982 D	110,6	109,6	111,4	110,2	109,9	111,1	110,0	110,1	110,3	108,9
1983 D	114,0	113,1	114,3	113,7	113,0	115,3	112,7	113,0	113,6	112,6
1984 D	116,6	115,6	116,6	116,6	116,6	118,6	115,1	115,2	116,7	115,0
1984 Juli	117,9	117,0	118,2	117,6	118,1	119,0	115,8	115,6	117,5	116,3
1985 April	123,5	122,2	124,4	120,2	118,7	121,6	117,9	120,3	120,7	121,4
1985 Juli	123,9	123,4	124,6	121,4	120,7	121,7	118,5	120,7	121,5	121,4
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	107,2	106,0	109,7	106,9	106,3	109,6	104,2	107,8	108,1	106,9
1983 D	109,5	109,1	110,1	111,2	107,9	114,7	107,8	108,5	112,6	111,0
1984 D	114,4	113,4	115,9	114,3	111,2	117,7	111,3	111,5	116,4	113,2
1984 Juli	116,0	115,0	117,8	115,4	113,6	118,6	112,2	110,5	117,3	114,6
1985 April	120,3	117,2	120,8	117,0	114,2	119,2	114,0	116,2	119,8	115,9
1985 Juli	120,2	118,4	119,9	117,5	114,9	119,3	114,6	116,4	120,1	114,4
Weibliche Arbeiter										
1982 D	108,1	109,7	110,9	108,0	108,0	110,5	106,2	108,6	109,6	109,3
1983 D	110,2	113,5	112,8	112,8	111,8	113,9	110,9	110,4	114,8	114,1
1984 D	115,1	117,5	117,9	117,1	116,8	118,9	114,1	114,8	119,6	118,1
1984 Juli	117,1	118,8	119,0	118,5	118,0	119,6	114,9	114,5	120,0	119,4
1985 April	119,8	121,5	124,2	120,0	121,1	121,7	117,8	118,7	123,8	124,3
1985 Juli	119,6	122,6	123,5	123,0	122,9	123,3	117,9	120,4	124,3	125,0
Alle Arbeiter										
1982 D	107,5	106,6	110,1	107,3	107,0	109,7	104,4	108,1	108,5	107,2
1983 D	109,8	109,9	110,9	111,7	109,4	114,6	108,2	109,2	113,2	111,4
1984 D	114,6	114,0	116,5	115,2	113,3	117,8	111,7	112,8	117,3	113,8
1984 Juli	116,4	115,6	118,2	116,4	115,3	118,7	112,5	112,1	118,1	115,3
1985 April	120,1	117,9	121,8	117,9	116,8	119,4	114,4	117,2	120,9	117,0
1985 Juli	120,0	119,1	121,0	119,2	117,9	119,7	115,0	118,0	121,3	115,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genussmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbei- tung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1982 D	98,4	98,7	98,3	98,0	97,5	96,1	99,5	99,5	99,3	98,6
1983 D	99,0	97,6	98,5	97,5	99,0	97,3	98,9	99,0	101,1	97,7
1984 D	99,2	97,2	99,4	98,2	99,3	97,6	98,2	98,5	97,6	97,2
1984 Juli	99,3	95,5	99,1	98,4	98,9	98,2	98,3	99,7	97,9	100,9
1985 April	98,8	97,1	99,7	98,2	99,1	97,2	97,7	98,6	100,1	96,5
1985 Juli	98,6	96,7	100,7	98,8	99,0	98,0	98,1	100,2	100,0	101,2
Weibliche Arbeiter										
1982 D	98,5	99,5	99,1	98,2	97,6	96,8	98,9	99,8	98,3	/
1983 D	98,2	100,0	100,5	98,2	98,9	98,6	98,7	100,1	100,1	/
1984 D	99,6	99,1	102,2	98,8	100,2	99,0	99,0	99,5	98,5	/
1984 Juli	99,2	96,9	102,4	98,7	100,4	99,9	99,1	99,6	98,8	/
1985 April	99,6	99,4	103,2	99,3	99,8	98,4	99,0	100,5	100,3	/
1985 Juli	99,0	99,0	103,2	99,9	101,0	100,5	99,5	100,9	100,4	/
Alle Arbeiter										
1982 D	98,4	98,9	98,9	98,1	97,5	96,6	99,4	99,6	98,5	98,6
1983 D	98,8	98,2	99,9	97,9	99,0	98,4	98,8	99,0	100,4	97,7
1984 D	99,3	97,8	101,5	98,6	99,8	98,8	98,4	98,5	98,1	97,2
1984 Juli	99,2	95,9	101,5	98,6	99,7	99,6	98,5	99,7	98,5	100,9
1985 April	99,0	97,8	102,2	98,9	99,5	98,2	98,1	98,7	100,2	96,5
1985 Juli	98,7	97,3	102,5	99,5	100,0	100,0	98,5	100,2	100,3	101,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	111,1	110,5	111,0	110,9	110,4	109,5	111,8	112,5	113,9	110,5
1983 D	114,9	114,7	114,8	113,9	114,5	113,8	115,9	117,3	119,6	113,5
1984 D	118,1	116,2	117,0	117,2	118,0	116,3	118,5	119,4	122,1	116,5
1984 Juli	118,9	116,6	117,1	117,2	119,6	117,8	119,2	120,1	122,5	117,9
1985 April	121,7	119,8	120,5	120,8	120,3	118,3	121,2	122,2	122,9	116,8
1985 Juli	122,8	118,3	121,3	120,0	123,6	120,0	121,9	122,8	124,9	117,5
Weibliche Arbeiter										
1982 D	111,8	111,9	109,8	111,9	110,5	110,2	111,2	114,9	114,0	/
1983 D	115,8	117,7	113,3	115,1	114,5	113,7	115,3	118,1	119,2	/
1984 D	118,8	120,4	117,1	119,7	117,9	116,6	118,1	120,2	120,9	/
1984 Juli	119,7	121,0	117,5	119,7	119,3	118,0	119,2	119,4	121,4	/
1985 April	122,8	122,5	120,6	123,9	120,3	118,7	121,2	127,6	123,7	/
1985 Juli	124,5	121,5	121,3	124,0	123,3	121,4	122,1	128,6	124,1	/
Alle Arbeiter										
1982 D	111,3	110,8	110,2	111,5	110,4	110,0	111,6	112,6	114,0	110,5
1983 D	115,1	115,4	113,8	114,6	114,5	113,7	115,8	117,3	119,4	113,5
1984 D	118,3	117,2	117,1	118,6	117,9	116,5	118,4	119,4	121,4	116,5
1984 Juli	119,1	117,6	117,4	118,6	119,4	117,9	119,2	120,0	121,9	117,9
1985 April	122,0	120,4	120,6	122,5	120,3	118,6	121,2	122,3	123,4	116,8
1985 Juli	123,2	119,0	121,3	122,3	123,5	121,1	122,0	122,9	124,4	117,5
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	109,3	109,1	108,9	108,6	107,7	105,0	111,2	112,1	113,3	108,9
1983 D	113,8	112,0	112,6	111,0	113,4	110,2	114,7	116,0	121,0	110,9
1984 D	117,1	113,1	115,8	115,2	117,4	113,2	116,4	117,6	119,2	113,3
1984 Juli	118,1	111,5	115,8	115,5	118,5	115,2	117,2	119,7	120,0	119,0
1985 April	120,3	116,5	119,6	118,7	119,1	114,6	118,5	120,6	123,0	112,5
1985 Juli	120,9	114,5	121,6	118,6	122,6	117,1	119,6	123,0	124,8	118,7
Weibliche Arbeiter										
1982 D	110,2	111,4	108,7	110,0	107,8	106,6	110,0	114,7	112,4	/
1983 D	113,6	117,7	113,8	113,0	113,3	112,1	113,9	118,2	119,7	/
1984 D	118,3	119,5	119,6	118,4	118,3	115,4	116,8	119,6	119,1	/
1984 Juli	118,7	117,4	120,2	118,2	119,9	117,9	118,1	118,8	119,9	/
1985 April	122,4	121,9	124,3	123,1	120,3	116,7	120,1	128,2	124,3	/
1985 Juli	123,1	120,4	125,1	124,0	124,6	122,1	121,5	129,6	124,9	/
Alle Arbeiter										
1982 D	109,5	109,6	108,8	109,4	107,7	106,2	111,0	112,1	112,7	108,9
1983 D	113,7	113,3	113,4	112,1	113,4	111,6	114,5	116,1	120,3	110,9
1984 D	117,4	114,5	118,3	117,0	117,8	114,9	116,5	117,7	119,2	113,3
1984 Juli	118,2	112,8	118,8	117,0	119,1	117,3	117,4	119,6	120,0	119,0
1985 April	120,8	117,7	122,8	121,2	119,7	116,3	118,8	120,7	123,7	112,5
1985 Juli	121,4	115,8	123,9	121,6	123,5	120,9	120,0	123,1	124,8	118,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau ²⁾
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 3), Torfgewinnung
20,21 (oh.210), 22 (oh.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (oh.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (oh.233,236,238)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)
230-232	davon: Eisenschaffende Industrie
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (oh.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
200 4	Herstellung von Chemiefasern
260	Holzbearbeitung
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24, 250 bis 256,259	Investitionsgüterindustrie
240 bis 241, 247 (o. 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
246	Schiffbau
248	Luft- und Raumfahrzeugbau
250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
252 bis 254,259 4	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
258,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie
224	Feinkeramik
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
265	Papier- und Pappeverarbeitung
268	Druckerei, Vervielfältigung
210	Herstellung von Kunststoffwaren
270	Ledererzeugung
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275	Textilgewerbe
275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
276	Bekleidungsgewerbe
28/29	Nahrungs- und Genussmittelindustrie
284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
286	Obst- und Gemüseverarbeitung
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
292	Fischverarbeitung
293	Brauerei, Mälzerei
299	Tabakverarbeitung
299 4	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300 (oh. 300 5)	Hoch- und Tiefbau ²⁾ (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).

2) Einschl. Handwerk.

3) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben ab 50 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet über etwa 270 ausgewählte Lohntarifverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Hierfür werden etwa 130 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne und Gehälter im Ausland

In den beiden jährlich erscheinenden Berichten wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste im Ausland

Hier werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

In diesem Bericht werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen für etwa 20 Länder und Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 40 Länder veröffentlicht. Außerdem sind Meßzahlen über die Lohnentwicklung der Arbeiter in fast allen wichtigen Industrieländern enthalten.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Personal- und Personalnebenkostenerhebungen

Zu den in dreijährigen Abständen durchgeführten Erhebungen werden 2 Hefte herausgegeben (zuletzt für 1981):

Heft 1 Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe

Heft 2 Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.